

Absolventen/Absolventinnen blicken zurück

Tabellenband zur Befragung von Absolventinnen und Absolventen des
Franziskanergymnasiums Bozen

Bozen, 2022



apollis (2022): Absolventen/Absolventinnen blicken zurück. Tabellenband zur Befragung von Absolventinnen und Absolventen des Franziskanergymnasiums Bozen. Bozen: apollis.

Interne Projektnummer: 1077

Projektleitung: Helmuth Pörnbacher

Forschungsteam: Carolin Götz

Bozen 2022.

Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	7
2	Ziele der Untersuchung	8
3	Methode	11
4	Durchführung der Feldarbeit und Aufbereitung der Daten	12
	Ergebnisse – Risultati	14
	Maturajahr	15
	Einstieg in die tertiäre Bildung	16
	Abschluss tertiäre Ausbildung	17
	Weitere Ausbildung nach der ersten Ausbildung	18
	Tertiäre Fachbereiche der ehemaligen Schüler/innen	19
	Studienort	21
	Niveau des höchsten Bildungsabschlusses	22
	Derzeitige berufliche Situation	23
	Leitende Position bei abhängiger Beschäftigung	24
	Beschäftigte Personen bei Selbstständigkeit	25
	Halten Sie Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit für...	26
	Zufriedenheit mit der derzeitigen beruflichen Tätigkeit	27
	Bewertung der Umsetzung der Prinzipien des Leitbildes	28
	Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen im Studium	30
	Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen am Arbeitsplatz	32
	Bedeutsamkeit der Schule für die Befragten	34
	Bewertung der schulischen Vorbereitung auf das Studium	36
	Bewertung der schulischen Vorbereitung auf die Arbeitswelt	37
	Bewertung der schulisch vermittelten Fähigkeiten	38
	Gewünschte Inhalte und methodische Kompetenzen	40
	Stärken des Gymnasiums	41
	Schwächen des Gymnasiums	42
	Anregungen für die Schulleitung	43
	Bewertung der Entscheidung für das Franziskanergymnasium	44
	Geschlecht	45

Wohnsitz	46
Sprache	47
Tabellen-tabelle	48

1 Ausgangslage

Das Franziskanergymnasium Bozen stellt auf seiner Webseite den (besonderen) Charakter der Schule in den Vordergrund: *Von ihrem Ursprung her ist unsere Schule mehr als ein bloßer Dienstleistungsbetrieb: Sie ist eine Schulgemeinschaft, an deren Gelingen die Schüler, Lehrer und Eltern mitwirken.* In dieser Darstellung wird einem Gedanken prominenter Raum gegeben: dem Stellenwert der Ausbildung für das „Leben danach“. In diesem Kontext wiederum wird der Arbeitswelt großes Gewicht beigemessen, sichtbar unter anderem durch eine Reihe von *Testimonials* ehemaliger Schüler/innen, die in ihrem beruflichen Weg außerordentlichen Erfolg vorweisen können. **Damit wird signalisiert: mit einem Abschluss am Franziskanergymnasium wird die Grundlage für beruflichen Erfolg geschaffen.**

In der Präambel des Leitbildes steht darüber hinaus: *Die Schulgemeinschaft ist nach unserer Auffassung nicht auf die Schuljahre beschränkt. Sie geht über die Zeit des Schulbesuchs hinaus. Viele ehemalige Schüler bezeugen, dass die Erfahrung von Freundschaft, Solidarität und geistiger Verbundenheit, wie sie in der Schulzeit grundgelegt wurde, in das Leben hinein fruchtbar bleibt. Die Schule pflegt darum – auch mittels neuer Kommunikationstechnologien – die Verbindung zu ihren Absolventen und fördert Begegnung und Austausch unter ihnen. Umgekehrt erhofft sich die Schule auch Interesse und Förderung von Seiten ihrer ehemaligen Schüler. Die Bemühungen, den Kontakt zu den Absolventen/Absolventinnen zu halten, bietet die Möglichkeit, von ihnen Rückmeldungen einzuholen.*

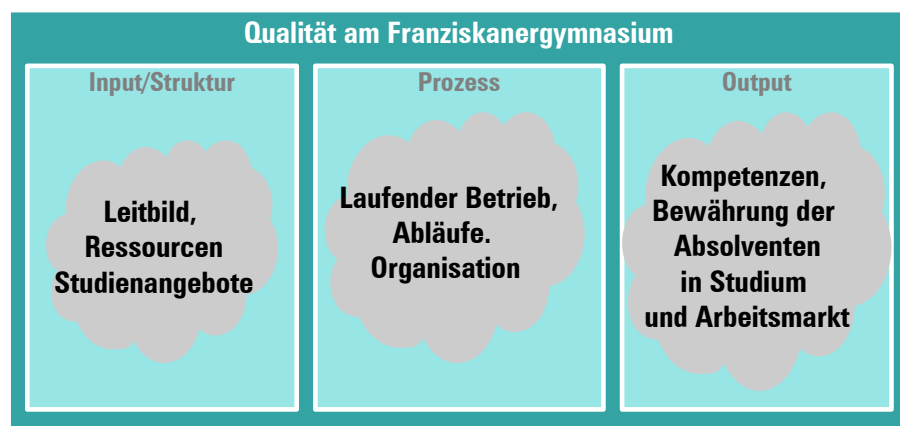
Im Sinne einer gelebten Evaluationskultur entsteht die Idee der Verbindung der zwei genannten Elemente: Inwieweit kann die Schule – auch vor dem Hintergrund von recht schnellen gesellschaftlichen Veränderungen in den verschiedensten Bereichen – das Versprechen einlösen, ihre Schüler und Schülerinnen gut auf die Arbeitswelt vorzubereiten? Damit ist die Motivation für diese Untersuchung benannt.

2 Ziele der Untersuchung

Ziel der hier skizzierten Untersuchung ist es, aus den Erfahrungen der Absolventen/Absolventinnen des Franziskanergymnasiums zu lernen. Die Untersuchung soll also dadurch **Nutzen** stiften, dass die Qualität der Ausbildung retrospektiv von Absolventen bewertet wird und die Schule aus diesen Bewertungen lernt. Damit hat der gewählte Ansatz evaluativen Charakter, auch wenn die Untersuchung nicht die Schule als Ganzes auf den Prüfstand stellen soll. Dies gilt in mehrfacher Hinsicht:

- die erhoffte Bestätigung, dass die Schule von ihren Absolventen/Absolventinnen rückblickend gut bewertet wird und dass diese auch objektiv einen erfolgreichen beruflichen und persönlichen Weg eingeschlagen haben, als objektiver Beleg für die Qualität des Franziskanergymnasiums (summative Evaluation);
- Überprüfung, in welchem Umfang die Werte der Schule von den ehemaligen Schülerinnen und Schülern weiterhin mitgetragen werden (Feedback);
- Hinweise, wo Verbesserungen oder Anpassungen im Bildungsangebot der Schule möglich wären (formative Evaluation).

Für die Operationalisierung erscheint die theoretische Strukturierung der Qualität von Dienstleistungen, in diesem Fall der Schule, in *Input-Process-Output*¹ nützlich, weil sie bei der Einordnung der verschiedenen Aspekte hilft, nicht zuletzt auch bei der Verortung der prinzipiellen Handlungsoptionen, die sich aus den Ergebnissen der Untersuchung ergeben.



¹ Dieser theoretische Ansatz wird gerne als Hintergrund für die Evaluation von Bildungsangeboten verwendet, siehe auch <https://de.wikipedia.org/wiki/Bildungscontrolling>

Adressat der Untersuchung ist die Schulleitung. Die **Handlungsoptionen**, die sich aus den Ergebnissen der Untersuchung ergeben können, beziehen sich damit auf die Angebotsseite der Schule und bewegen sich in folgendem Rahmen:

- Maßnahmen, um bestimmte Aspekte des Leitbildes besser zu kommunizieren oder besser umzusetzen;
- Maßnahmen, um bestimmte Aspekte der Curricula leicht anzupassen.

Unabhängig davon können die Ergebnisse der Befragung in der **Kommunikation** genutzt werden, und zwar als empirischer Beleg für die Qualität der Schule und als Hinweis, für wen sich das Bildungsangebot der Schule am besten eignet.

Auf dieser Grundlage können folgende Forschungsfragen benannt werden:

- Wie gut fühlen sich Abgänger/innen des Franziskanergymnasiums durch ihre Schule auf Studien- und Berufswahl vorbereitet? Wie wird also der Beitrag der Schule für den Übergang in die nächste Ausbildungsstufe oder den Arbeitsmarkt gesehen?
- Welche Kompetenzen sind im spezifischen Studium bzw. am Arbeitsplatz wichtig, und wie wird die Ausbildung am Franziskanergymnasium diesbezüglich bewertet?
- Wie werden schulspezifische Charakteristika der Ausbildung, so wie sie im Leitbild der Schule niedergelegt sind, vor diesem Hintergrund bewertet?
- Wie stark ist die Bindung an Schule und Schulgemeinschaft: Wie stark fühlen sie sich heute noch der Schule verbunden? Informieren sie sich über die Schule? Wie gut sind sie mit ehemaligen Mitschülern oder Lehrkräften vernetzt? Sehen sie für sich darin einen praktischen Nutzen?

Neben Indikatoren, die sich aus den Bewertungen der Absolventen/Absolventinnen ergeben, kann auch versucht werden, eine Reihe „harter“ Indikatoren zu sammeln, die Hinweise für die Eignung der Ausbildung am Franziskanergymnasium für Studium und Arbeitsmarkt geben:

- die Quote der Schüler/innen, die ein Studium an einer Hochschule beginnen;
- die Quote der Studienabbrecher/innen unter jenen, die ein Studium beginnen;
- die Berufszufriedenheit bei den Berufstätigen.

Neben den Urteilen der Befragten ist es wesentlich, die Absolventen/Absolventinnen selbst zu charakterisieren. Dazu gehören:

- die aktuelle berufliche Situation
- das Berufsfeld
- im Falle eines Hochschulstudiums: der Fachbereich des Studiums sowie der höchste akademischen Grad, ev. der hauptsächliche Studienort (Land)
- das Land des aktuellen Aufenthalts
- persönliche Merkmale wie Alter und Geschlecht.

3 Methode

Die vorliegende Untersuchung beruht auf einer standardisierten Befragung (online, CAWI) einer Auswahl von Absolventenjahrgängen. Angepeilt wird eine Vollerhebung, sodass keine stichprobentechnischen Aspekte berücksichtigt werden müssen. Sehr wohl muss aber ein Augenmerk auf einen möglichst guten Rücklauf gelegt werden, weil anzunehmen ist, dass sich die spontane Antwortbereitschaft auf die Ergebnisse stark auswirkt. Denn als erstes und am ehesten nehmen vermutlich ehemalige Schülerinnen und Schüler an der Befragung teil, die sich der Schule in besonderer Weise verbunden fühlen. Für ein unverzerrtes Gesamtbild braucht es jedoch auch die Sichtweise der anderen.

Für einen möglichst hohen Rücklauf wurden die Befragten per E-Mail eingeladen und zwei mal an die Untersuchung erinnert. Dieser Arbeitsschritt wurde durch die Schule selbst durchgeführt.

4 Durchführung der Feldarbeit und Aufbereitung der Daten

Die erste E-Mail mit der Einladung zur Teilnahme an der Untersuchung wurde am 31.5.2022 versendet. Am 24.6.2022 und am 26.7.2022 wurden die Erinnerungsschreiben verschickt, wiederum via E-Mail. Insgesamt haben 104 Zielpersonen den Fragebogen vollständig und 47 teilweise ausgefüllt. Der letzte Fragebogen ging am 10.8.2022 ein. Von den unvollständig ausgefüllten Fragebögen wurden 18 in die Auswertung mit aufgenommen, da diese erst gegen Ende hin abgebrochen wurden, sodass 122 Fälle in die Analyse eingingen. Eine Gewichtung der Daten anhand bekannter Merkmale wurde nicht vorgenommen.

ERGEBNISSE – RISULTATI

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Untersuchung in der Reihenfolge der Fragen des Fragebogens dargestellt.

Das Schaubild zeigt in der Regel die prozentuale Gesamtverteilung der Antworten. Dabei wird die Kategorie „weiß nicht“ nur dargestellt, wenn ein beachtlicher Anteil der Befragten keine Antwort geben konnte.

In einigen Grafiken werden mehrere Fragen gleichzeitig dargestellt. Dabei werden nicht alle Antwortkategorien prozentual dargestellt, sondern eine sinnvolle Zusammenfassung der Antworten, z.B. teilweise und völlige Zustimmung.

Di seguito verranno riportati i risultati dell'indagine nell'ordine delle domande nel questionario.

Il grafico mostra la distribuzione percentuale delle risposte. Le risposte "non so" vengono visualizzate solo nel caso in cui una percentuale significativa di intervistati non è riuscita a fornire nessuna risposta valida.

Alcuni grafici rappresentano contemporaneamente più domande. In questi casi le categorie di risposta possibili non saranno visualizzate ciascuna singolarmente ma soltanto in un raggruppamento utile e sensato, ad esempio, l'accordo parziale insieme a quello totale ad una determinata questione.

Maturajahr

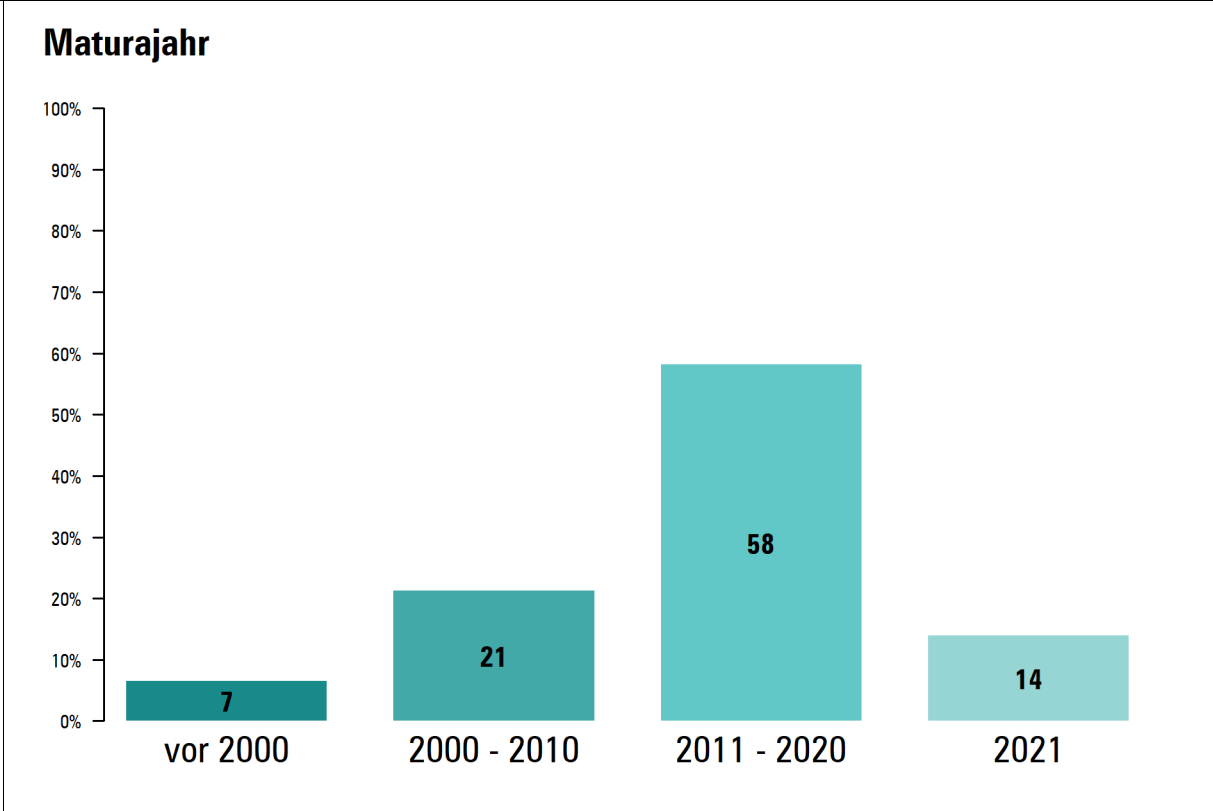
1 In welchem Jahr haben Sie am Franziskanergymnasium maturiert?

//

Jahr eingeben

(weiß nicht, verweigert) -99

Erläuterung zur Frage



Einstieg in die tertiäre Bildung

2 Haben Sie nach Ihrer Matura eine Ausbildung oder ein Studium begonnen, zum Beispiel an einer Universität?

[]

ja

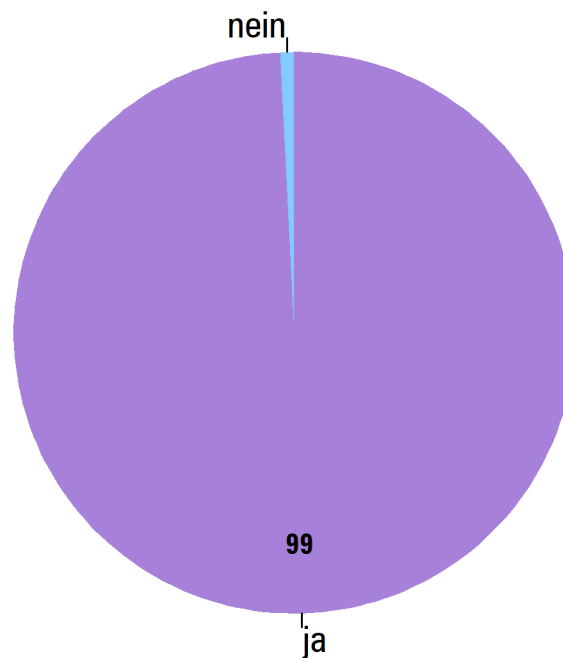
1

nein

2 zu Frage 8

(weiß nicht, verweigert)

-99 zu Frage 8

Erläuterung zur Frage**Einstieg in die tertiäre Bildung**

Abschluss tertiäre Ausbildung

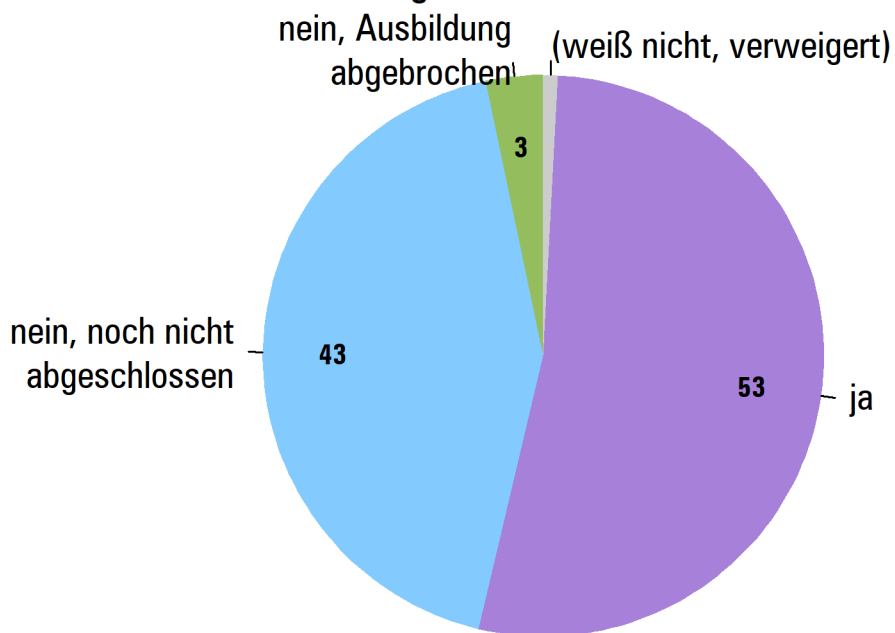
3 Haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen?

//	
ja	1 zu Frage 5
nein, ich habe diese Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2 zu Frage 5
nein, ich habe die Ausbildung abgebrochen	3
(weiß nicht, verweigert)	-99
FILTER: Hat eine Ausbildung begonnen (d2=1)	-91

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn nach der Matura eine Ausbildung begonnen wurde (d2=1).

Abschluss tertiäre Ausbildung



Weitere Ausbildung nach der ersten Ausbildung

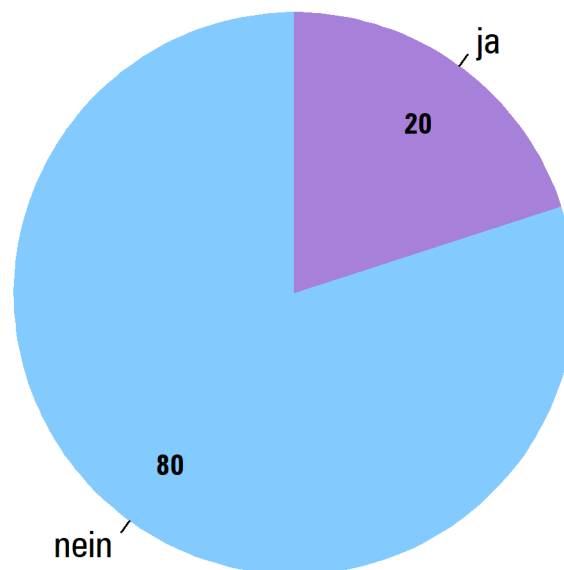
4 Haben Sie nach dieser Ausbildung eine andere Ausbildung oder ein anderes Studium abgeschlossen?

<input type="checkbox"/>	
ja	1
nein	2 zu Frage 8
(weiß nicht, verweigert)	-99
FILTER: Hat eine Ausbildung begonnen (d2=1)	-91
FILTER: Hat erste Ausbildung abgebrochen (d3=3, -99)	-92

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn nach der Matura eine Ausbildung begonnen wurde (d2=1) und diese abgebrochen wurde (d3=3, -99)

Weitere Ausbildung nach der ersten Ausbildung



Tertiäre Fachbereiche der ehemaligen Schüler/innen

5 {d3=1} In welchem Fachbereich haben Sie Ihre Ausbildung abgeschlossen?

{d3=2} In welchem Fachbereich studieren Sie derzeit?

{d4=2} In welchem Fachbereich haben Sie Ihre Ausbildung abgebrochen?

{d4=1} In welchem Fachbereich haben Sie Ihre Ausbildung abgeschlossen?

//

Bildungswissenschaften 1

Gesundheitswesen, Pharmakologie 2

Wirtschaft, Statistik 3

Rechtswissenschaften 4

Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation 5

Ingenieurwissenschaften und Technik 6

Informatik und Mathematik 7

Naturwissenschaften 8

Sprach- und Kulturwissenschaften 9

Kunst und Musik 10

Etwas anderes (bitte angeben) 19

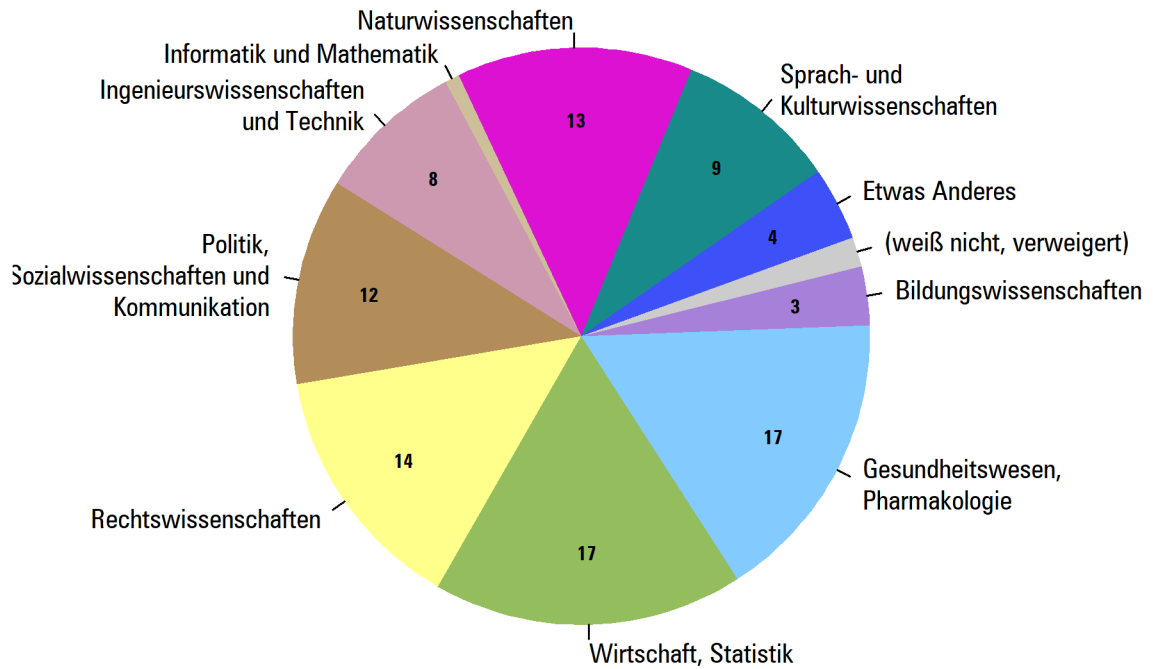
(weiß nicht, verweigert) -99

FILTER: Hat eine Ausbildung begonnen (d2=1) -91

FILTER: Gibt Antwort auf Frage 3 und 4 (<>-99) -92

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn nach der Matura eine Ausbildung begonnen wurde (d2=1) und die Fragen d3 und d4, je nach vorherigem Filter, beantwortet wurden (d3<>-99) oder (d4<>-99).

Tertiäre Fachbereiche der ehemaligen Schüler/innen

Studienort

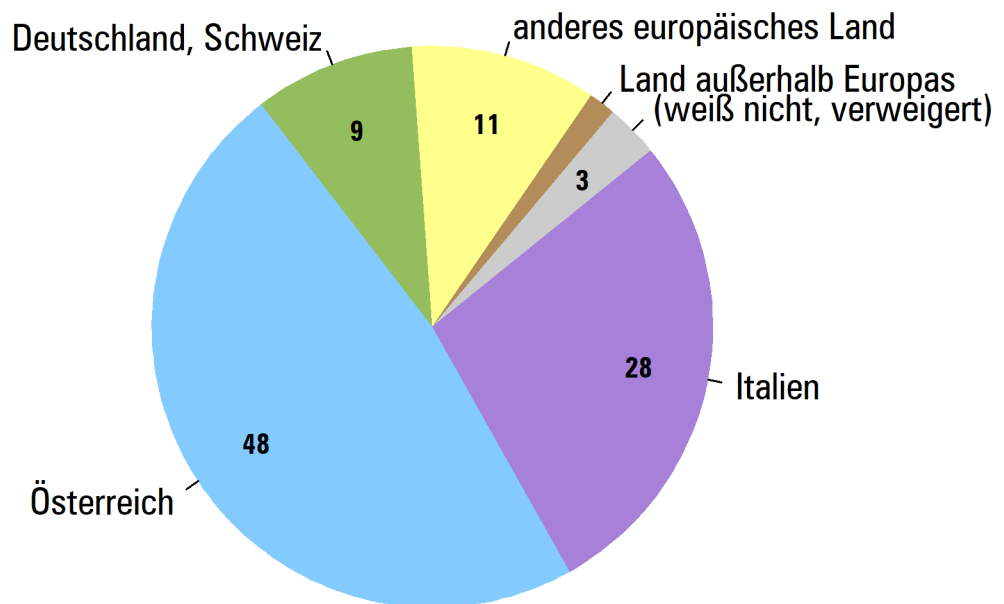
6	Wo haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen?	
	//	
	Italien	1
	Österreich	2
	Deutschland, Schweiz	3
	anderes europäisches Land	4
	in einem Land außerhalb Europas	5
	(weiß nicht, verweigert)	-99
	FILTER: Hat eine Ausbildung begonnen (d2=1)	-91
	FILTER: Hat Ausbildung abgeschlossen (d3=1 oder d4=1)	-92

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn nach der Matura eine Ausbildung begonnen wurde (d2=1) und diese Ausbildung auch abgeschlossen wurde (d3=1 oder d4=1)

Studienort

Studienort



Niveau des höchsten Bildungsabschlusses

7 Welchem Niveau entspricht Ihr höchster Bildungsabschluss?

//

Dreijähriges Studium an einer Universität oder Fachhochschule (Bachelor) 1

Aufbauendes Masterstudium 2

Doktorat, PhD 3

Etwas anderes (bitte angeben) 19

(weiß nicht, verweigert) -99

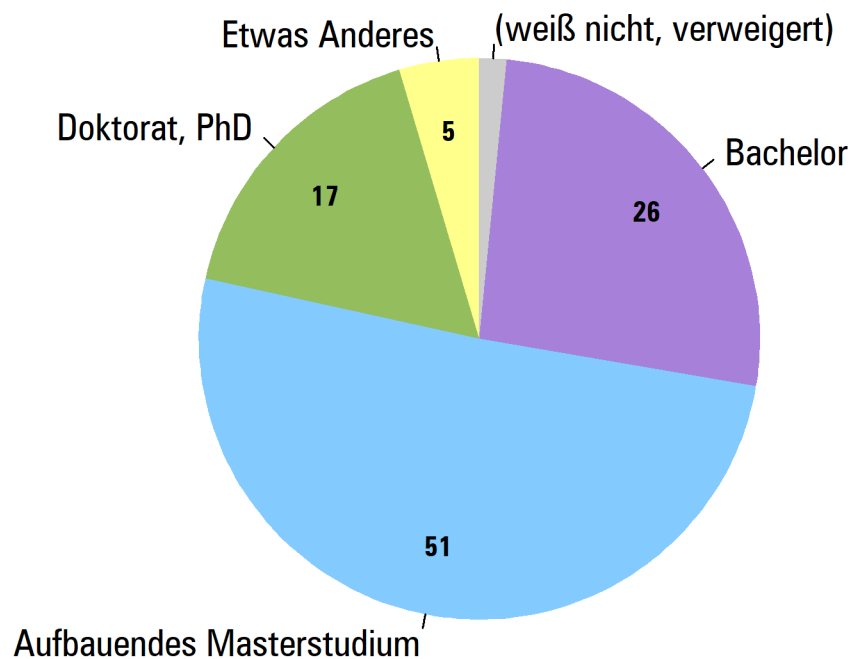
FILTER: Hat eine Ausbildung begonnen (d2=1) -91

FILTER: Hat Ausbildung abgeschlossen (d3=1 oder d4=1) -92

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn nach der Matura eine Ausbildung begonnen wurde (d2=1) und diese Ausbildung auch abgeschlossen wurde (d3=1 oder d4=1)

Niveau des höchsten Bildungsabschlusses



Derzeitige berufliche Situation

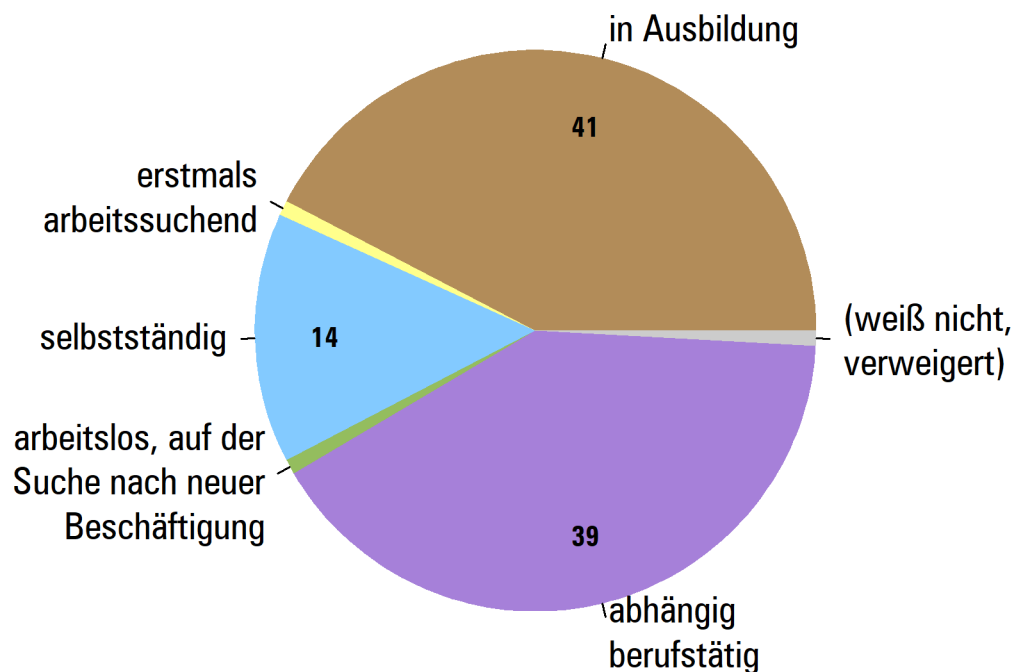
8 Welche ist Ihre derzeitige berufliche Situation? Sind Sie berufstätig?

[Sollten Sie arbeiten und gleichzeitig eine Ausbildung machen, wählen Sie bitte „in Ausbildung“]

berufstätig in abhängigem Dienstverhältnis (inkl. Lehrlinge, Projektverträge); auch im Wartestand	1
selbstständig berufstätig (Unternehmer/in, Freiberufler/in, selbstständige Arbeiter/in; inkl. mitarbeitende Familienangehörige)	2
arbeitslos, auf der Suche nach neuer Beschäftigung	3
erstmalig arbeitssuchend	4
Hausfrau, Hausmann (inkl. Betreuungsaufgaben)	5
in Ausbildung	6
im Ruhestand (Rentner/in, Pensionist/in)	7
nicht arbeitsfähig (schwere Krankheit, Behinderung, Invalidität, ...)	8
andere Position (freiwilliger Zivil- oder Sozialdienst, aus anderen Gründen nicht berufstätig)	9
(weiß nicht, verweigert)	-99

Erläuterung zur Frage

Derzeitige berufliche Situation



Leitende Position bei abhängiger Beschäftigung

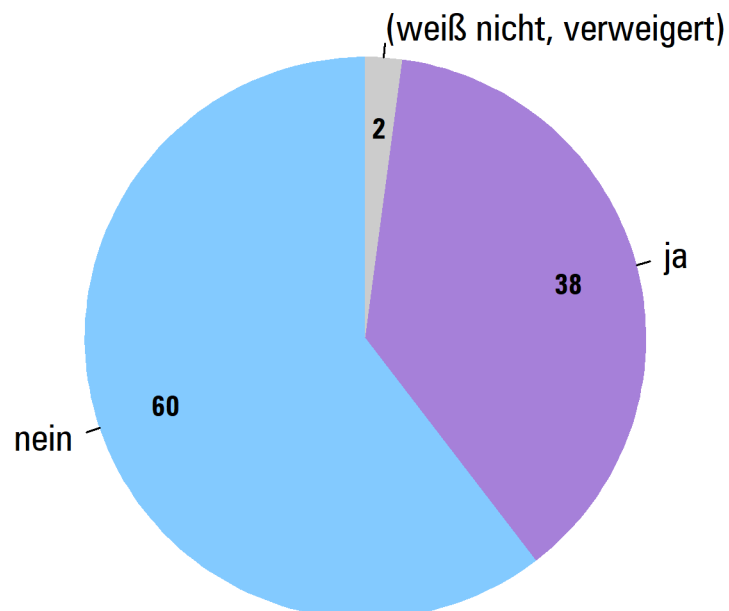
9 Haben Sie eine leitende Position inne?

//	
ja	1
nein	2
(weiß nicht, verweigert)	-99
FILTER: ist abhängig beschäftigt (d8=1)	-91

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn die befragte Person in einem abhängigen Dienstverhältnis beschäftigt ist (d8=1).

Leitende Position bei abhängiger Beschäftigung



Beschäftigte Personen bei Selbstständigkeit

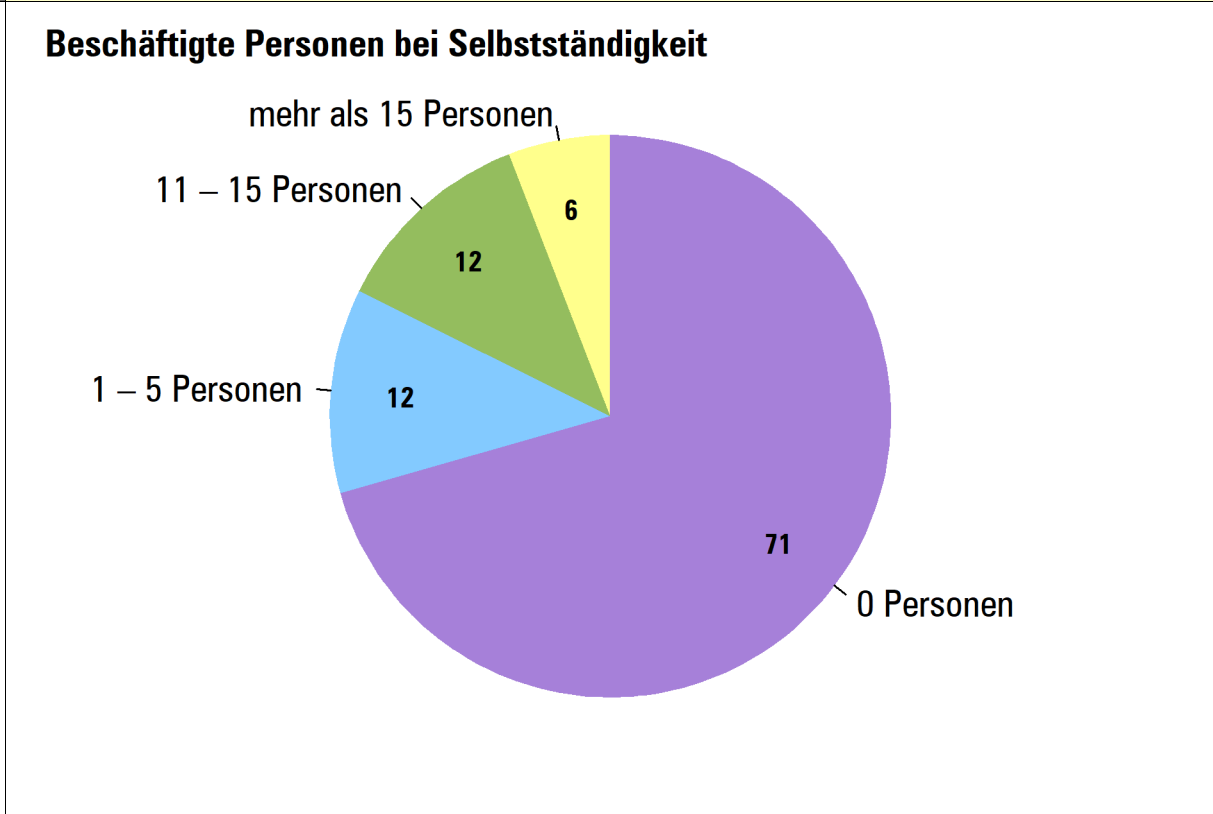
10 Beschäftigen Sie Personen, ausgenommen mitarbeitende Familienangehörige ohne Anstellungsverhältnis? Wenn ja, wie viele?

[]	
<i>Anzahl beschäftigte Personen (inkl. Projektverträge, part-time); keine Beschäftigte = 0</i>	
(weiß nicht, verweigert)	-99
FILTER: ist selbstständig beschäftigt (d8=2)	-91

Erläuterung zur Frage

Diese Fragen wurde nur gestellt, wenn die befragte Person selbstständig berufstätig ist (d8=2).

Beschäftigte Personen bei Selbstständigkeit



Halten Sie Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit für...

11 Halten Sie Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit für...

//

... eine Arbeit, die Sie für längere Zeit ausüben möchten	1
... eine Tätigkeit, die Sie nur kurzfristig ausüben möchten	2
(Weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	-99
FILTER: ist derzeit berufstätig (d8=1,2)	-91

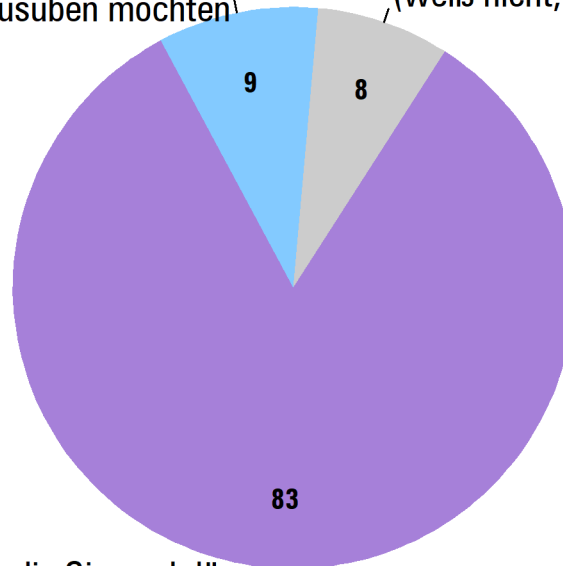
Erläuterung zur Frage

Diese Frage wurde nur gestellt, wenn die befragte Person berufstätig ist (d8=1 oder d8=2).

Halten Sie Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit für ...

... eine, die Sie nur noch kurz ausüben möchten

(weiß nicht, verweigert)



... eine, die Sie noch länger ausüben möchten

Zufriedenheit mit der derzeitigen beruflichen Tätigkeit

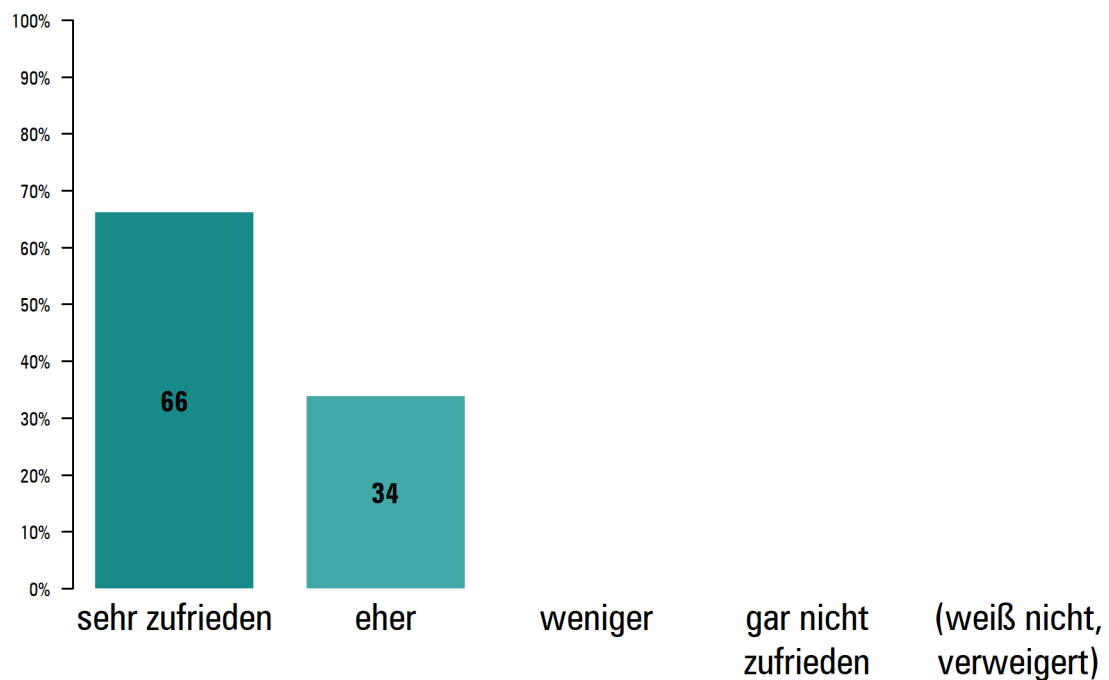
12 Insgesamt betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen beruflichen Tätigkeit?

sehr zufrieden	1
eher zufrieden	2
weniger zufrieden	3
gar nicht zufrieden	4
(weiß nicht, verweigert)	-99
<i>FILTER: ist derzeit berufstätig (d8=1,2)</i>	<i>-91</i>

Erläuterung zur Frage

Diese Frage wurde nur gestellt, wenn die befragte Person berufstätig ist (d8=1 oder d8=2).

Zufriedenheit mit der derzeitigen beruflichen Tätigkeit



Bewertung der Umsetzung der Prinzipien des Leitbildes

13 Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tatsächlich umgesetzt?

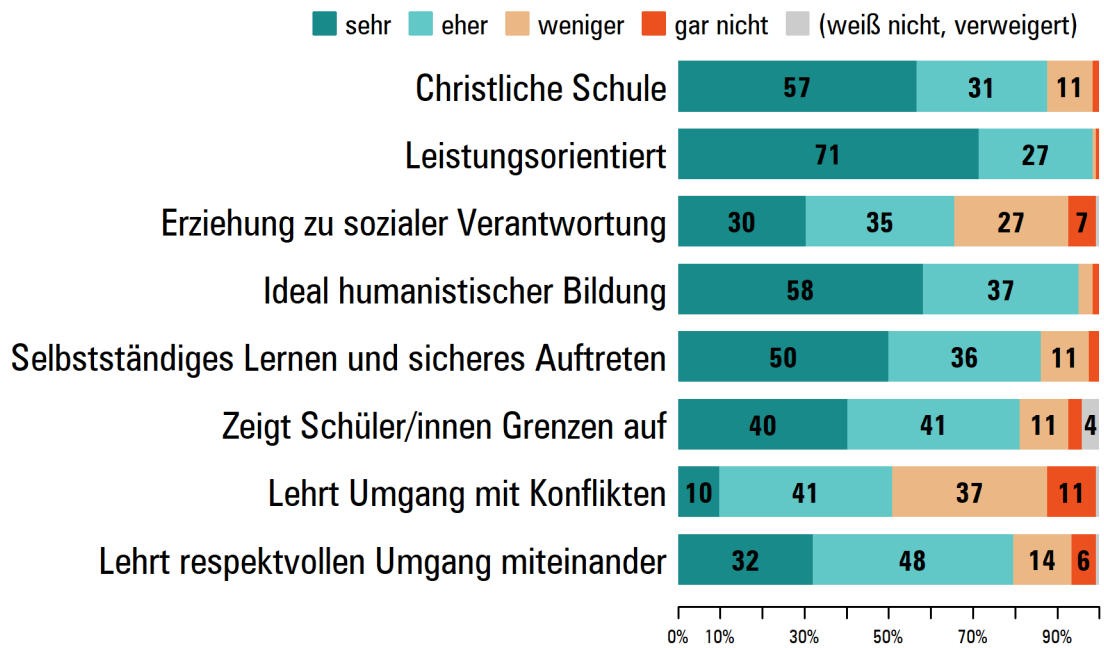
[Bitte eine Antwort pro Zeile]

		Setzt um			
		sehr	eher	weniger	gar nicht
1	Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist	1	2	3	4
2	Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist	1	2	3	4
3	Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will	1	2	3	4
4	Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt	1	2	3	4
5	Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt	1	2	3	4
6	Dass das Gymnasium dazu steht, den Schülern/Schülerinnen Grenzen aufzuzeigen	1	2	3	4
7	Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren	1	2	3	4
8	Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt	1	2	3	4
(weiß nicht, verweigert)		-99			

Erläuterung zur Frage

--	--

Bewertung der Umsetzung der Prinzipien des Leitbildes



Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen im Studium

14 Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium nicht relevant?

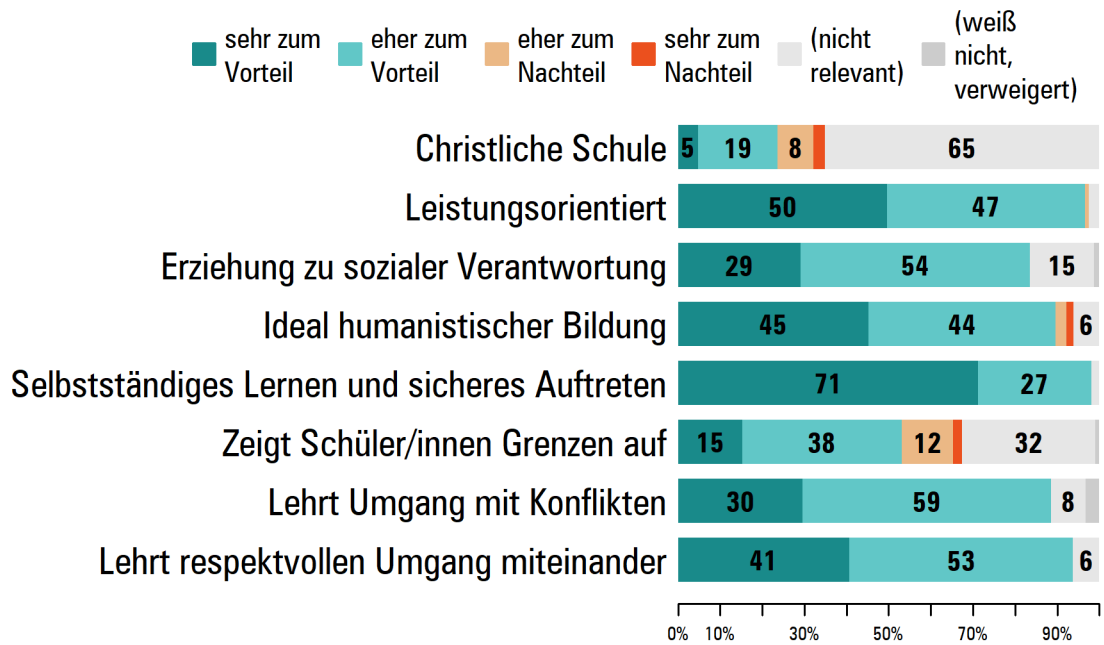
[Bitte eine Antwort pro Zeile]

		Prinzip des Leitbildes war ...				
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)
1	Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist	1	2	3	4	5
2	Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist	1	2	3	4	5
3	Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will	1	2	3	4	5
4	Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt	1	2	3	4	5
5	Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt	1	2	3	4	5
6	Dass das Gymnasium dazu steht, den Schülern/Schülerinnen Grenzen aufzuzeigen	1	2	3	4	5
7	Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren	1	2	3	4	5
8	Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt	1	2	3	4	5
(weiß nicht, verweigert)		-99				
<i>FILTER 1: Aspekt wird tatsächlich umgesetzt (d13=1, 2)</i>		-91				
<i>FILTER 2: Hat ein Studium begonnen (d2=1)</i>		-92				

Erläuterung zur Frage

Items, die im Rahmen der Frage 13 als tatsächlich umgesetzt bewertet wurden (d13=1, 2), wurden jeweils im Rahmen der Frage 14 erneut abgefragt, sofern die befragte Person angegeben hat, ein Studium begonnen zu haben (d2=1).

Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen im Studium



Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen am Arbeitsplatz

15 Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre Arbeit nicht relevant?

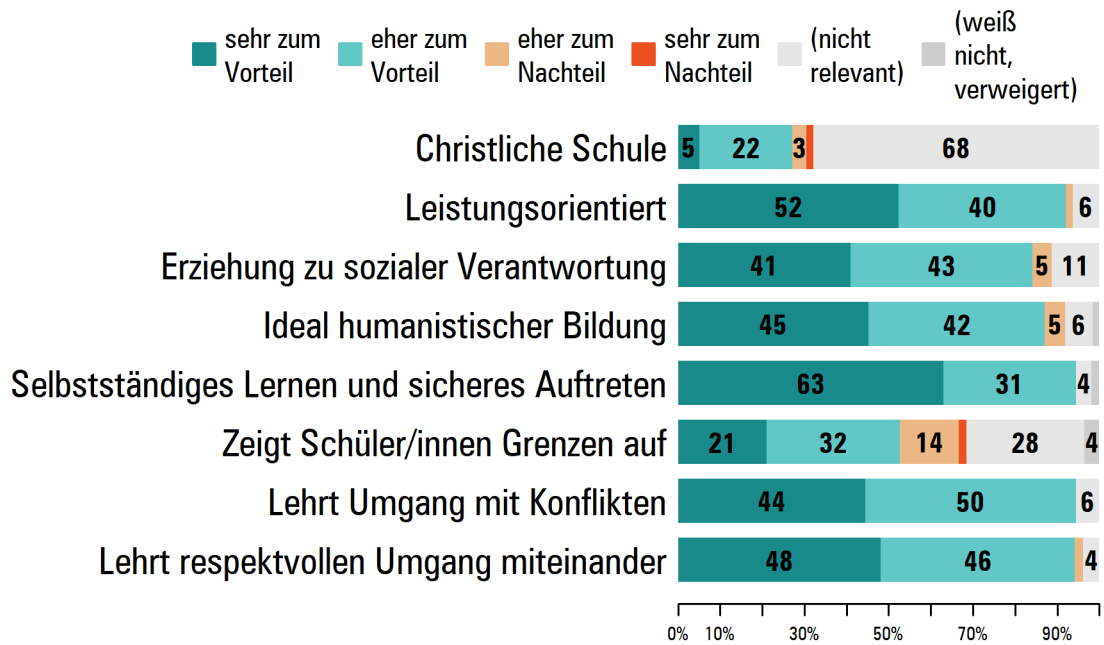
[Bitte eine Antwort pro Zeile]

		Prinzip des Leitbildes war ...				
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)
1	Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist	1	2	3	4	5
2	Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist	1	2	3	4	5
3	Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will	1	2	3	4	5
4	Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt	1	2	3	4	5
5	Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt	1	2	3	4	5
6	Dass das Gymnasium dazu steht, den Schülern/innen Grenzen aufzuzeigen	1	2	3	4	5
7	Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren	1	2	3	4	5
8	Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt	1	2	3	4	5
(weiß nicht, verweigert)		-99				
<i>FILTER 1: Aspekt wird tatsächlich umgesetzt (d13=1, 2)</i>		-91				
<i>FILTER 2: Ist derzeit berufstätig (d8=1, 2)</i>		-92				

Erläuterung zur Frage

Items, die im Rahmen der Frage 13 als tatsächlich umgesetzt bewertet wurden (d13=1, 2), wurden jeweils im Rahmen der Frage 15 erneut abgefragt, sofern die befragte Person angegeben hat, berufstätig zu sein (d8=1, 2).

Bewertung des Leitbildes bezogen auf die Erfahrungen am Arbeitsplatz



Bedeutsamkeit der Schule für die Befragten

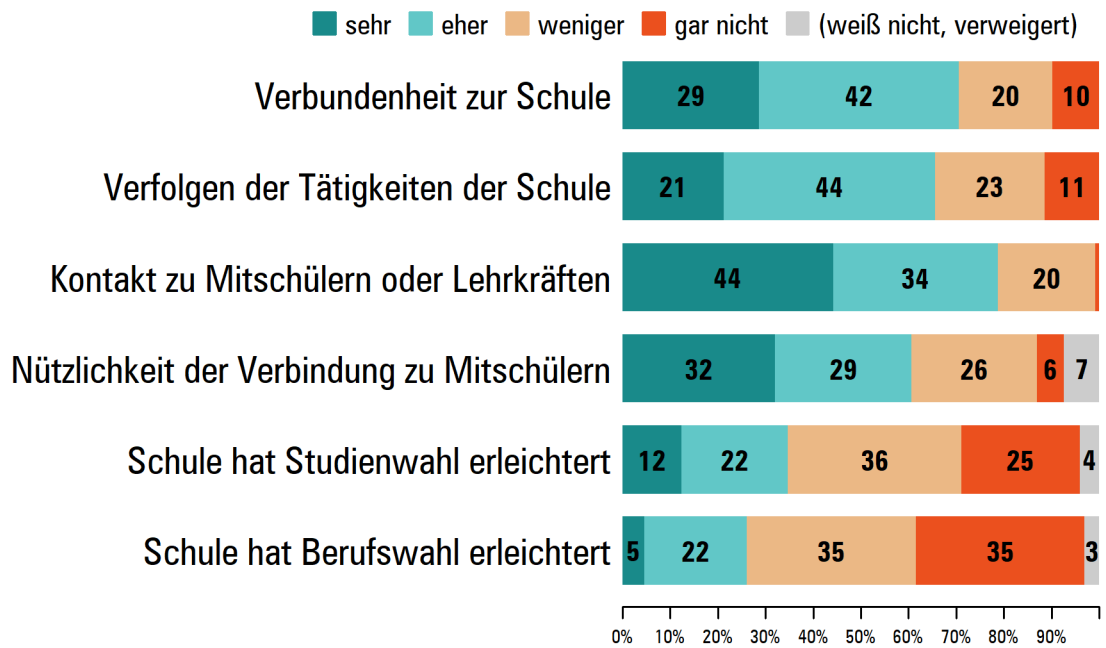
16 Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

<i>[Bitte eine Antwort pro Zeile]</i>					
		Trifft zu:			
		sehr	eher	weniger	gar nicht
1	Ich fühle mich auch heute noch der Schule verbunden	1	2	3	4
2	Ich informiere mich noch ab und zu über die Schule	1	2	3	4
3	Ich habe noch Kontakte zu ehemaligen Mitschülern oder Lehrkräften	1	2	3	4
4	Die Verbindung zu ehemaligen Mitschülern ist für mich nützlich	1	2	3	4
5	Das Gymnasium hat mir geholfen, das richtige Studium zu finden	1	2	3	4
6	Das Gymnasium hat mir geholfen, die richtige Arbeit zu finden	1	2	3	4
(weiß nicht, verweigert)		-99			
<i>FILTER ITEM 6: Ist derzeit berufstätig (d8=1, 2)</i>		-91			
<i>FILTER ITEM 5: Hat Studium begonnen (d2=1)</i>		-91			

Erläuterung zur Frage

Item 5 wurde den befragten Personen nur dann vorlegt, wenn sie ein Studium begonnen haben (2=1) und Item 6 wurde nur dann abgefragt, wenn die Befragten angegeben haben, derzeit berufstätig zu sein (d8=1, 2).

Bedeutsamkeit der Schule für die Befragten



Bewertung der schulischen Vorbereitung auf das Studium

17 Die Oberschule kann junge Leute unterschiedlich gut auf ein Studium vorbereiten. Wie gut hat Sie das Franziskanergymnasium insgesamt auf Ihr Studium vorbereitet?

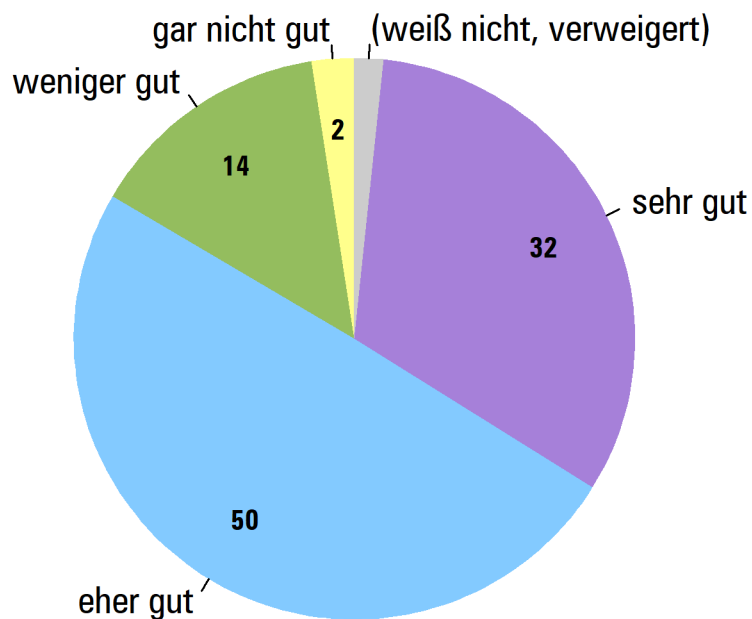
//

sehr gut	1
eher gut	2
weniger gut	3
gar nicht gut	4
(weiß nicht, verweigert)	-99
FILTER: Hat ein Studium begonnen (d2=1)	-91

Erläuterung zur Frage

Diese Frage wurde nur gestellt, wenn die befragte Person angegeben hat, ein Studium begonnen zu haben (d2=1).

Bewertung der schulischen Vorbereitung auf das Studium



Bewertung der schulischen Vorbereitung auf die Arbeitswelt

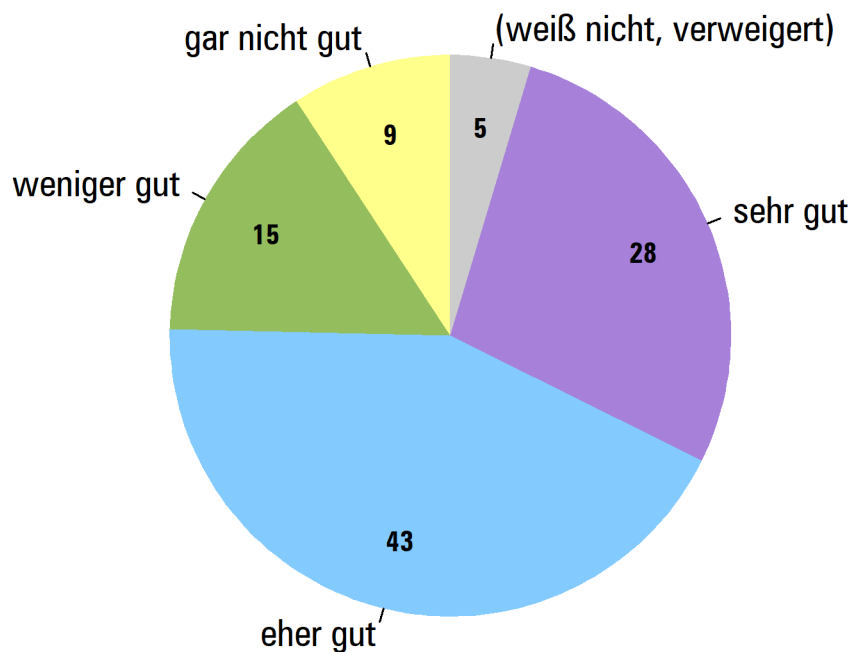
18 Wie gut hat Sie das Franziskanergymnasium auf die Arbeitswelt vorbereitet?

sehr gut	1
eher gut	2
weniger gut	3
gar nicht gut	4
(weiß nicht, verweigert)	-99
<i>FILTER: Ist derzeit berufstätig (d8=1, 2)</i>	<i>-91</i>

Erläuterung zur Frage

Diese Frage wurde nur gestellt, wenn die befragte Person angegeben hat, derzeit berufstätig zu sein (d8=1, 2).

Bewertung der schulischen Vorbereitung auf die Arbeitswelt



Bewertung der schulisch vermittelten Fähigkeiten

19 Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?

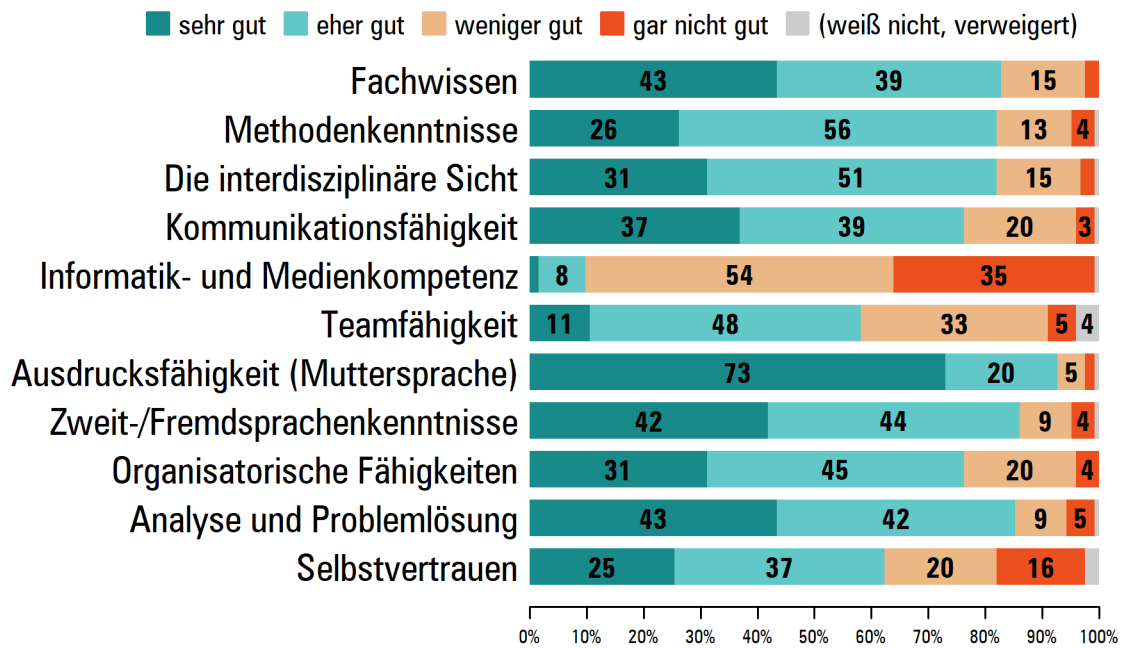
[Bitte eine Antwort pro Zeile]

		Vorbereitung war			
		sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut
1	Fachwissen	1	2	3	4
2	Methodenkenntnisse	1	2	3	4
3	Die interdisziplinäre Sicht	1	2	3	4
4	Kommunikationsfähigkeit	1	2	3	4
5	Kompetenzen im Informatik- und Medienbereich	1	2	3	4
6	Teamfähigkeit	1	2	3	4
7	Sprachliche Ausdrucksfähigkeit (in der Muttersprache)	1	2	3	4
8	Zweit-/Fremdsprachkenntnisse	1	2	3	4
9	Organisatorische Fähigkeiten	1	2	3	4
10	Fähigkeit zu Analyse und Problemlösung	1	2	3	4
11	Selbstvertrauen	1	2	3	4
(weiß nicht, verweigert)		-99			
FILTER 1: Hat ein Studium begonnen (d2=1)		-91			
oder					
FILTER 2: Ist derzeit berufstätig (d8=1, 2)		-92			

Erläuterung zur Frage

Diese Fragebatterie wurden den befragten Personen nur dann vorgelegt, wenn sie entweder ein Studium begonnen haben (d2=1) oder derzeit berufstätig sind (d8=1, 2).

Bewertung der schulisch vermittelten Fähigkeiten



Gewünschte Inhalte und methodische Kompetenzen

20 Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?

[Bitte eine Antwort pro Zeile]

		Stichworte	
1	Stichwort 1		
2	Stichwort 2		
3	Stichwort 3		
4	Stichwort 4		
	(weiß nicht, verweigert)	-99	

Erläuterung zur Frage

Die Ergebnisse dieser Frage sind im Abschnitt Tabellen unter d20_1 (Stichwort 1), d20_2 (Stichwort 2), d20_3 (Stichwort 3) und d20_4 (Stichwort 4) angeführt.

Stärken des Gymnasiums

21 **Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Stärken des Gymnasiums während Ihrer Oberschulzeit?**

[Bitte in Stichworten schreiben]

--

Erläuterung zur Frage

Die Ergebnisse dieser Frage sind im Abschnitt Tabellen unter d21 angeführt.

Schwächen des Gymnasiums**22 Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Schwächen des Gymnasiums?***[Bitte in Stichworten schreiben]***Erläuterung zur Frage**

Die Ergebnisse dieser Frage sind im Abschnitt Tabellen unter d22 angeführt.

Anregungen für die Schulleitung

23 Gibt es Anregungen, die Sie der heutigen Schulleitung mitgeben möchten?

[Bitte schreiben Sie in Stichworten]

--

Erläuterung zur Frage

Die Ergebnisse dieser Frage sind im Abschnitt Tabellen unter d23 angeführt.

Bewertung der Entscheidung für das Franziskanergymnasium

24 Wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten zum Zeitpunkt nach Ihrem Mittelschulabschluss: Welche der folgenden Aussagen würde aus heutiger Sicht am ehesten auf Sie zutreffen?

[Was trifft am ehesten auf Sie zu]

Ich würde mich sicher nicht mehr am Franziskanergymnasium einschreiben. 1

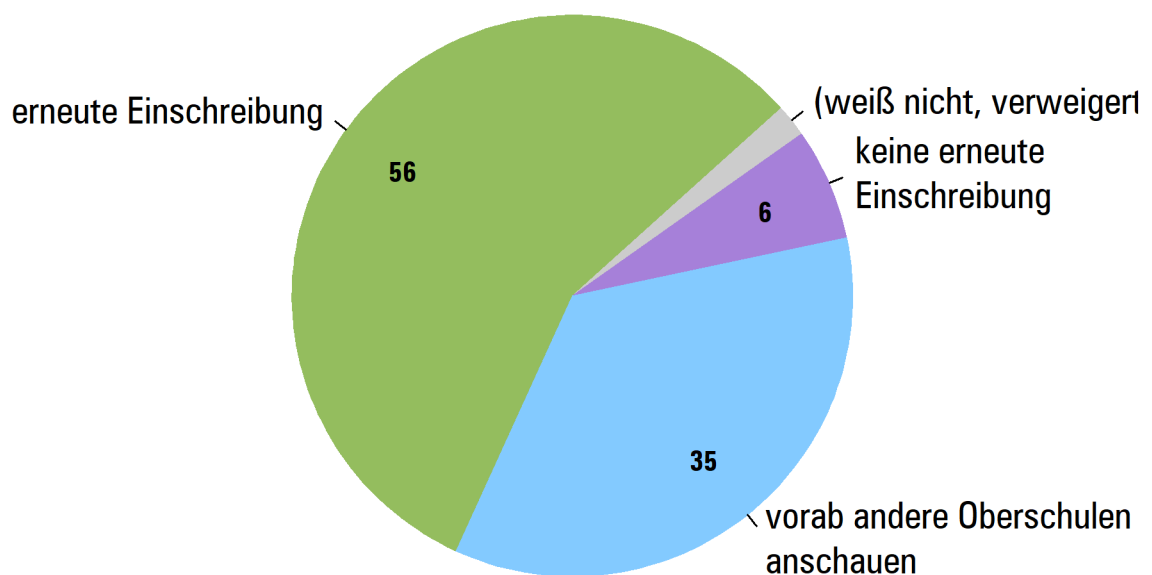
Ich würde mir mehrere Oberschulen genau ansehen, um dann besser entscheiden zu können. 2

Ich würde mich sicher wieder am Franziskanergymnasium einschreiben. 3

(Weiß nicht, möchte ich nicht sagen) -99

Erläuterung zur Frage

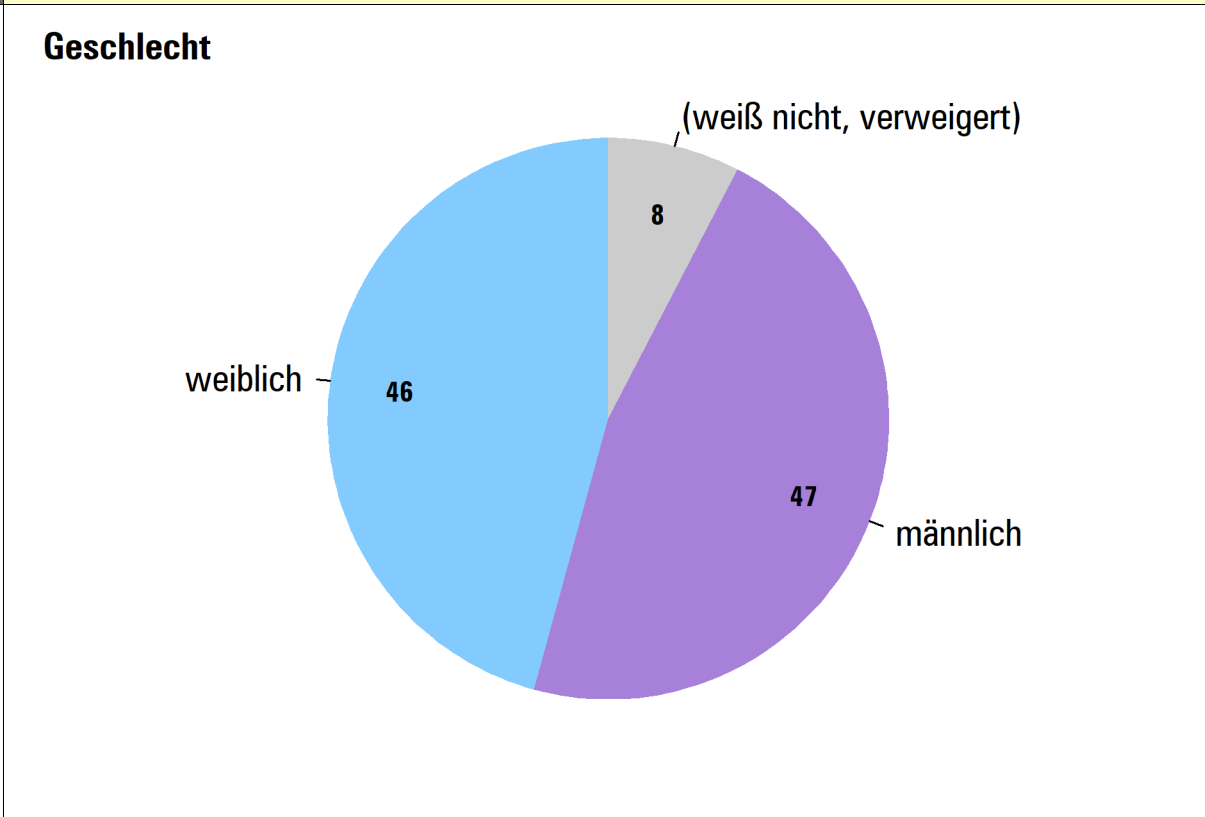
Bewertung der Entscheidung für das Franziskanergymnasium



Geschlecht

25	Ihr Geschlecht?	
	//	
	männlich	1
	weiblich	2
	(Weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	-99

Erläuterung zur Frage



Wohnsitz

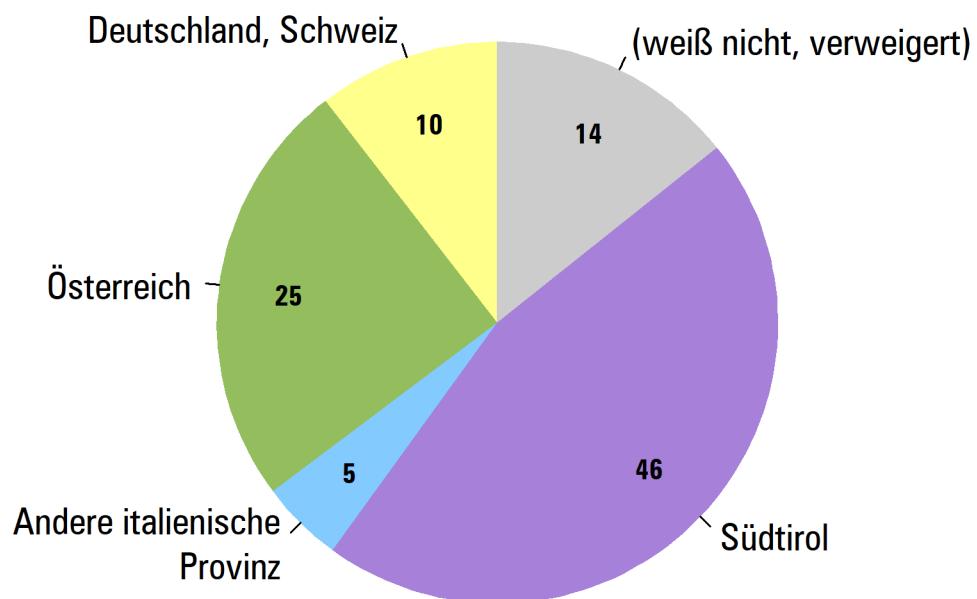
26 Wo wohnen Sie derzeit?

[Falls sich Ihre Wohnsituation wegen Corona geändert hat: Wo wäre Ihr eigentlicher Wohnsitz?]

Südtirol	1
Provinz Trient	2
Andere italienische Provinz	3
Österreich	4
Deutschland, Schweiz	5
Anderes Land (bitte angeben):	6
(Weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	-99

Erläuterung zur Frage

Wohnsitz

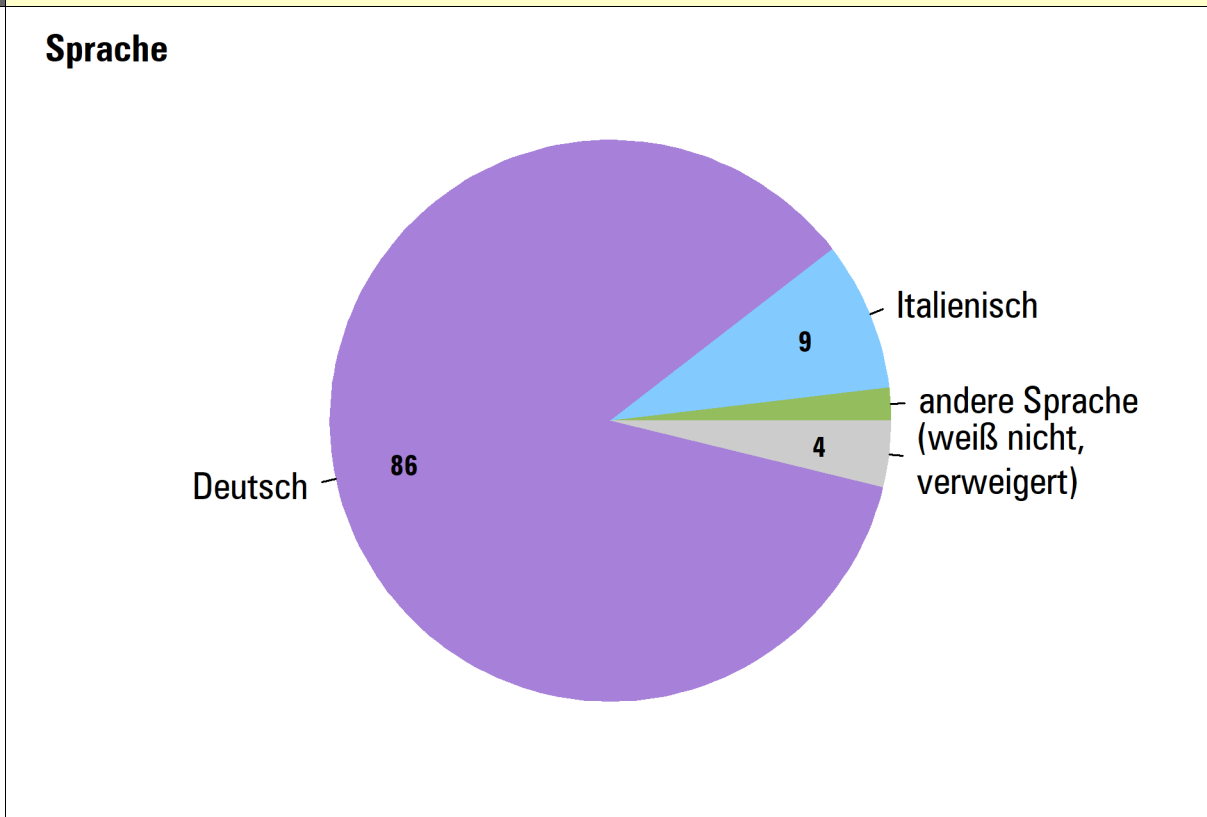


Sprache

27 Welches ist die Sprache, in der Sie denken und die Sie am besten beherrschen?

[-]	
Deutsch	1
Italienisch	2
Ladinisch	3
andere Sprache	4
mehrere Sprachen	5
(Weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	-99

Erläuterung zur Frage



TABELLEN-TABELLE

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Untersuchung in der Reihenfolge der Fragen des Fragebogens tabellarisch dargestellt, indem die prozentuale Verteilung der Antworten insgesamt sowie nach ausgewählten Merkmalen verkreuzt wiedergegeben wird.

Die letzte Spalte zeigt die Anzahl der ungewichteten Fälle, auf die sich die Prozentwerte beziehen, und gibt damit einen Anhaltspunkt für die statistische Genauigkeit. Außerdem werden gültige und fehlende Werte immer mit angegeben.

In einigen Tabellen werden mehrere Fragen gleichzeitig dargestellt. Dabei werden nicht alle Antwortkategorien prozentual dargestellt, sondern eine sinnvolle Zusammenfassung der Antworten, z.B. teilweise und völlige Zustimmung.

Di seguito vengono presentati i risultati delle indagini nell'ordine delle domande del questionario. Le tabelle riportano sia la distribuzione percentuale totale delle risposte ma anche quella delle risposte incrociate ad alcune variabili scelte.

L'ultima colonna riporta il numero di casi non ponderati cui si riferiscono i valori percentuali, fornendo così un'indicazione per la precisione statistica. Inoltre, i valori validi e mancanti sono sempre specificati.

Alcune tabelle riportano contemporaneamente più domande. In questi casi le categorie di risposta possibili non saranno visualizzate ciascuna singolarmente ma soltanto in un raggruppamento utile e sensato, ad esempio, l'accordo parziale insieme a quello totale ad una determinata questione.

d1_tb

		In welchem Jahr haben Sie am Franziskanergymnasium maturiert?				Basis
		vor 2000	2000 - 2010	2011 - 2020	2021	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	7	21	58	14	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	13	63	25	8
	männlich	12	22	53	12	49
	weiblich	4	29	54	13	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	20	67	13	15
	Südtirol	15	38	38	10	48
	Andere italienische Provinz	0	20	80	0	5
	Österreich	4	8	65	23	26
	Deutschland, Schweiz	0	18	73	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	4
	Deutsch	7	28	52	13	90
	Italienisch	22	11	67	0	9
	andere Sprache	0	0	100	0	2
Abschluss	vor 2000	100	0	0	0	8
	2000 - 2010	0	100	0	0	26
	2011 - 2020	0	0	100	0	71
	2021	0	0	0	100	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	11	33	56	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	4	63	33	52
	Ausbildung abgebrochen	0	50	50	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	2
	Bildungswissenschaften	0	50	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	5	80	10	20
	Wirtschaft, Statistik	5	24	57	14	21
	Rechtswissenschaften	12	35	47	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	14	21	43	21	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	10	80	10	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	6	31	44	19	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	9	9	55	27	11
Etwas Anderes	0	0	80	20	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	6	24	71	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	12	45	42	0	33
	Doktorat, PhD	18	18	64	0	11
	Etwas Anderes	0	0	100	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	13	38	46	4	48
	selbstständig berufstätig	6	47	47	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	2	0	72	26	50
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	2
	in leitender Position	14	43	43	0	35
	nicht in leitender Position	4	13	64	20	85

d2

		Haben Sie nach Ihrer Matura eine Ausbildung oder ein Studium begonnen, zum Beispiel an einer Universität?		Basis
		Ja	Nein	Fälle
		%	%	
TOTAL	Alle Befragten	99	1	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	100	0	8
	männlich	100	0	49
	weiblich	98	2	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	100	0	15
	Südtirol	98	2	48
	Andere italienische Provinz	100	0	5
	Österreich	100	0	26
	Deutschland, Schweiz	100	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	4
	Deutsch	99	1	90
	Italienisch	100	0	9
	andere Sprache	100	0	2
Abschluss	vor 2000	100	0	8
	2000 - 2010	96	4	26
	2011 - 2020	100	0	71
	2021	100	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	100	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	100	0	52
	Ausbildung abgebrochen	100	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	2
	Bildungswissenschaften	100	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	100	0	20
	Wirtschaft, Statistik	100	0	21
	Rechtswissenschaften	100	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	100	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	100	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	1
	Naturwissenschaften	100	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	100	0	11
Etwas Anderes	100	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	Bachelor	100	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	100	0	33
	Doktorat, PhD	100	0	11
	Etwas Anderes	100	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	abhängig berufstätig	98	2	48
	selbstständig berufstätig	100	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	100	0	1
	in Ausbildung	100	0	50
Leitende Position	andere Position	100	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	100	0	2
	in leitender Position	100	0	35
	nicht in leitender Position	99	1	85

d3

		Haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen?				Basis
		(weiß nicht, verweigert)	Ja	Nein, ich habe diese Ausbildung noch nicht abgeschlossen	Nein, ich habe die Ausbildung abgebrochen	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	53	43	3	121
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	8
	männlich	2	51	41	6	49
	weiblich	0	60	38	2	47
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	67	33	0	15
	Südtirol	0	64	30	6	47
	Andere italienische Provinz	0	60	40	0	5
	Österreich	4	27	65	4	26
	Deutschland, Schweiz	0	64	36	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	4
	Deutsch	1	54	40	4	89
	Italienisch	0	56	44	0	9
	andere Sprache	0	100	0	0	2
Abschluss	vor 2000	13	88	0	0	8
	2000 - 2010	0	84	8	8	25
	2011 - 2020	0	51	46	3	71
	2021	0	0	100	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	100	0	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	0	100	0	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	100	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	2
	Bildungswissenschaften	0	50	25	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	50	45	5	20
	Wirtschaft, Statistik	0	67	29	5	21
	Rechtswissenschaften	0	59	41	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	64	29	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	30	70	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	1
	Naturwissenschaften	0	56	44	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	45	55	0	11
Etwas Anderes	0	20	80	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	0	100	0	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	100	0	0	33
	Doktorat, PhD	0	100	0	0	11
	Etwas Anderes	0	100	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	0	83	11	6	47
	selbstständig berufstätig	0	76	18	6	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	2	18	80	0	50
	andere Position	0	50	50	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	2
	in leitender Position	0	83	9	9	35
	nicht in leitender Position	1	40	57	1	84

d4

		Haben Sie nach dieser Ausbildung eine andere Ausbildung oder ein anderes Studium abgeschlossen?		Basis
		Ja	Nein	Fälle
		%	%	
TOTAL	Alle Befragten	20	80	5
Geschlecht	männlich	25	75	4
	weiblich	0	100	1
Wohnsitz	Südtirol	0	100	3
	Österreich	50	50	2
Sprache	Deutsch	20	80	5
Abschluss	vor 2000	100	0	1
	2000 - 2010	0	100	2
	2011 - 2020	0	100	2
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	Ausbildung abgebrochen	0	100	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	0	100	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	100	1
	Wirtschaft, Statistik	0	100	1
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	100	0	1
	Informatik und Mathematik	0	100	1
Höchster	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	0	100	3
	selbstständig berufstätig	0	100	1
	in Ausbildung	100	0	1
Leitende Position	in leitender Position	0	100	3
	nicht in leitender Position	50	50	2

d5

		Tertiäre Fachbereiche der Absolventen des Franziskanergymnasiums			
		(weiß nicht, verweigert)	Bildungswissenschaften	Gesundheitswesen, Pharmakologie	Wirtschaft, Statistik
		%	%	%	%
TOTAL	Alle Befragten	2	3	17	17
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	13	38
	männlich	0	2	6	24
	weiblich	0	6	34	11
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	0	13	40
	Südtirol	0	2	17	13
	Andere italienische Provinz	0	0	60	20
	Österreich	0	12	12	15
	Deutschland, Schweiz	0	0	36	27
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	75
	Deutsch	0	4	20	18
	Italienisch	0	0	22	11
	andere Sprache	0	0	0	0
Abschluss	vor 2000	0	0	13	13
	2000 - 2010	0	8	4	20
	2011 - 2020	3	3	23	17
	2021	0	0	12	18
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0
	Ausbildung abgeschlossen	2	3	16	22
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	2	17	12
	Ausbildung abgebrochen	0	25	25	25
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0
	Bildungswissenschaften	0	100	0	0
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	100	0
	Wirtschaft, Statistik	0	0	0	100
	Rechtswissenschaften	0	0	0	0
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	0	0
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	0	0
	Informatik und Mathematik	0	0	0	0
	Naturwissenschaften	0	0	0	0
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	0	0
Etwas Anderes	0	0	0	0	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0
	Bachelor	0	0	12	24
	Aufbauendes Masterstudium	3	6	3	30
	Doktorat, PhD	0	0	45	0
	Etwas Anderes	0	0	67	0
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0
	abhängig berufstätig	2	2	13	28
	selbstständig berufstätig	0	12	6	12
	arbeitslos, arbeitssuchend	100	0	0	0
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0
	in Ausbildung	0	2	22	12
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	0	0	0
	in leitender Position	0	6	3	31
	nicht in leitender Position	1	2	23	12

(...)

d5 (...)

		Tertiäre Fachbereiche der Absolventen des Franziskanergymnasiums				
		Rechtswissenschaften	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	Ingenieurwissenschaften und Technik	Informatik und Mathematik	Naturwissenschaften
		%	%	%	%	%
TOTAL	Alle Befragten	14	12	8	1	13
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	13	25	0	13
	männlich	22	10	10	2	12
	weiblich	6	11	2	0	17
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	20	0	0	20
	Südtirol	23	9	6	2	15
	Andere italienische Provinz	0	0	20	0	0
	Österreich	8	8	12	0	15
	Deutschland, Schweiz	0	18	9	0	9
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	0	0	0
	Deutsch	15	9	4	1	16
	Italienisch	11	11	44	0	0
	andere Sprache	0	50	0	0	50
Abschluss	vor 2000	25	25	0	0	13
	2000 - 2010	24	12	4	4	20
	2011 - 2020	11	8	11	0	10
	2021	6	18	6	0	18
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0
	Ausbildung abgeschlossen	16	14	5	0	14
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	13	8	13	0	13
	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	25	0
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	0
	Bildungswissenschaften	0	0	0	0	0
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	0	0	0
	Wirtschaft, Statistik	0	0	0	0	0
	Rechtswissenschaften	100	0	0	0	0
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	100	0	0	0
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	100	0	0
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0
	Naturwissenschaften	0	0	0	0	100
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	0	0	0
Etwas Anderes	0	0	0	0	0	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0
	Bachelor	0	24	18	0	24
	Aufbauendes Masterstudium	21	12	0	0	9
	Doktorat, PhD	18	9	0	0	18
	Etwas Anderes	33	0	0	0	0
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0
	abhängig berufstätig	17	13	4	2	11
	selbstständig berufstätig	29	12	0	0	18
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	0
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	0	0
	in Ausbildung	8	8	16	0	16
andere Position	0	25	0	0	0	
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	0	0
	in leitender Position	23	11	3	3	11
	nicht in leitender Position	11	11	11	0	14

(...)

d5 (...)

		Tertiäre Fachbereiche der		Basis
		Sprach- und Kulturwissensch aften	Etwas Anderes	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	9	4	121
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	8
	männlich	4	6	49
	weiblich	11	2	47
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	0	15
	Südtirol	11	2	47
	Andere italienische Provinz	0	0	5
	Österreich	8	12	26
	Deutschland, Schweiz	0	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	4
	Deutsch	8	4	89
	Italienisch	0	0	9
	andere Sprache	0	0	2
Abschluss	vor 2000	13	0	8
	2000 - 2010	4	0	25
	2011 - 2020	8	6	71
	2021	18	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	8	2	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	12	8	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	4
Aktueller oder abgeschloss ener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	2
	Bildungswissenschaften	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	0	21
	Rechtswissenschaften	0	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	100	0	11
Etwas Anderes	0	100	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	1
	Bachelor	0	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	15	0	33
	Doktorat, PhD	0	9	11
	Etwas Anderes	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	1
	abhängig berufstätig	6	2	47
	selbstständig berufstätig	6	6	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	1
	in Ausbildung	10	6	50
andere Position	50	0	4	
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	2
	in leitender Position	3	6	35
	nicht in leitender Position	12	4	84

d5_other

Weitere tertiäre Fachbereiche der Absolventen des Franziskanergymnasiums	
1	Design
2	Eventmanagement
3	Geisteswissenschaften
4	Theologie und Bildungswissenschaften
5	Und Kommunikation

d6

		Wo haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen?				
		(weiß nicht, verweigert)	Italien	Österreich	Deutschland, Schweiz	anderes europäisches Land
		%	%	%	%	%
TOTAL	Alle Befragten	3	28	48	9	11
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	25	25	50	0	0
	männlich	4	38	38	8	12
	weiblich	0	21	54	11	11
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	10	30	10	10	30
	Südtirol	0	37	57	3	3
	Andere italienische Provinz	0	67	33	0	0
	Österreich	13	0	75	0	13
	Deutschland, Schweiz	0	14	29	43	14
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0
	Deutsch	4	22	55	8	8
	Italienisch	0	80	0	20	0
	andere Sprache	0	0	0	0	100
Abschluss	vor 2000	13	38	50	0	0
	2000 - 2010	0	38	43	14	5
	2011 - 2020	3	19	50	8	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0
	Ausbildung abgeschlossen	2	28	48	9	11
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0
	Bildungswissenschaften	0	0	100	0	0
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	20	80	0	0
	Wirtschaft, Statistik	7	36	36	7	7
	Rechtswissenschaften	0	60	40	0	0
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	10	20	20	20	30
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	33	33	33	0
	Naturwissenschaften	0	11	56	22	11
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	20	40	0	40
	Etwas Anderes	0	0	100	0	0
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0
	Bachelor	6	24	41	18	12
	Aufbauendes Masterstudium	0	33	45	6	12
	Doktorat, PhD	0	9	73	9	9
	Etwas Anderes	0	67	33	0	0
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	0	31	49	8	10
	selbstständig berufstätig	0	38	46	15	0
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0
	in Ausbildung	20	10	50	10	10
	andere Position	0	0	0	0	100
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0
	in leitender Position	0	38	41	14	3
	nicht in leitender Position	6	20	51	6	17

(...)

d6 (...)

		Wo haben Sie	Basis
		in einem Land außerhalb Europas	
		%	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	2	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	4
	männlich	0	26
	weiblich	4	28
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	10	10
	Südtirol	0	30
	Andere italienische Provinz	0	3
	Österreich	0	8
	Deutschland, Schweiz	0	7
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	2
	Deutsch	2	49
	Italienisch	0	5
	andere Sprache	0	2
Abschluss	vor 2000	0	8
	2000 - 2010	0	21
	2011 - 2020	3	36
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	64
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	1
	Bildungswissenschaften	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	10
	Wirtschaft, Statistik	7	14
	Rechtswissenschaften	0	10
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	10
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	3
	Naturwissenschaften	0	9
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	5
Etwas Anderes	0	1	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	1
	Bachelor	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	3	33
	Doktorat, PhD	0	11
	Etwas Anderes	0	3
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	3	39
	selbstständig berufstätig	0	13
	erstmalig arbeitssuchend	0	1
	in Ausbildung	0	10
	andere Position	0	2
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	1
	in leitender Position	3	29
	nicht in leitender Position	0	35

d7

		Welchem Niveau entspricht Ihr höchster Bildungsabschluss?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	Dreijähriges Studium an einer Universität oder Fachhochschule (Bachelor)	Aufbauendes Masterstudium	Doktorat, PhD	Etwas Anderes	
							%
TOTAL	Alle Befragten	2	26	51	17	5	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	25	50	0	25	4
	männlich	4	27	54	15	0	26
	weiblich	0	25	46	21	7	28
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	20	50	20	10	10
	Südtirol	0	23	60	13	3	30
	Andere italienische Provinz	0	33	33	0	33	3
	Österreich	13	38	25	25	0	8
	Deutschland, Schweiz	0	29	43	29	0	7
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	2
	Deutsch	2	22	55	16	4	49
	Italienisch	0	60	0	20	20	5
	andere Sprache	0	50	0	50	0	2
Abschluss	vor 2000	13	13	50	25	0	8
	2000 - 2010	0	19	71	10	0	21
	2011 - 2020	0	33	39	19	8	36
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	27	52	17	5	64
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	100	0	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	20	10	50	20	10
	Wirtschaft, Statistik	0	29	71	0	0	14
	Rechtswissenschaften	0	0	70	20	10	10
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	10	40	40	10	0	10
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	100	0	0	0	3
	Naturwissenschaften	0	44	33	22	0	9
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	100	0	0	5
Etwas Anderes	0	0	0	100	0	1	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0	1
	Bachelor	0	100	0	0	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	0	100	0	0	33
	Doktorat, PhD	0	0	0	100	0	11
	Etwas Anderes	0	0	0	0	100	3
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	0	21	59	21	0	39
	selbstständig berufstätig	0	31	46	8	15	13
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	in Ausbildung	10	50	20	20	0	10
	andere Position	0	0	100	0	0	2
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	in leitender Position	0	28	55	10	7	29
	nicht in leitender Position	3	26	46	23	3	35

d7_other

	[Sonstiges] Welchem Niveau entspricht Ihr höchster Bildungsabschluss?
1	Berufsbefähigung
2	Diplomatstudium
3	Laurea magistrale a ciclo unico

		Welche ist Ihre derzeitige berufliche Situation? Sind Sie berufstätig?			
		(weiß nicht, verweigert)	Berufstätig in abhängigem Dienstverhältnis (inkl. Lehrlinge, Projektverträge); auch im Wartestand	Selbstständig berufstätig (Unternehmer/in, Freiberufler/in, selbstständige Arbeiter/in; inkl. mitarbeitende Familienange	Arbeitslos, auf der Suche nach neuer Beschäftigung
TOTAL	Alle Befragten	1	39	14	1
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	13	0
	männlich	0	45	14	0
	weiblich	2	44	13	0
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	40	0	0
	Südtirol	2	54	21	0
	Andere italienische Provinz	0	20	20	0
	Österreich	0	19	12	0
Sprache	Deutschland, Schweiz	0	45	0	0
	(weiß nicht, verweigert)	0	25	0	0
	Deutsch	1	41	14	0
	Italienisch	0	44	11	0
Abschluss	andere Sprache	0	50	0	0
	vor 2000	0	75	13	0
	2000 - 2010	0	69	31	0
	2011 - 2020	1	31	11	1
Ausbildung nach Matura	2021	0	12	0	0
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0
	Ausbildung abgeschlossen	0	61	20	0
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	10	6	2
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	0	75	25	0
	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	50
	Bildungswissenschaften	0	25	50	0
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	30	5	0
	Wirtschaft, Statistik	0	62	10	0
	Rechtswissenschaften	0	47	29	0
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	43	14	0
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	20	0	0
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0
	Naturwissenschaften	0	31	19	0
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	27	9	0
	Etwas Anderes	0	20	20	0
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0
	Bachelor	0	47	24	0
	Aufbauendes Masterstudium	0	70	18	0
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	73	9	0
	Etwas Anderes	0	0	67	0
	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0
	abhängig berufstätig	0	100	0	0
	selbstständig berufstätig	0	0	100	0
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	0
	in Ausbildung	0	0	0	0
andere Position	0	0	0	0	
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0
	in leitender Position	0	51	49	0
	nicht in leitender Position	0	34	0	1

(...)

d8 (...)

		Welche ist Ihre derzeitige berufliche Situation? Sind Sie			Basis
		Erstmals arbeitssuchend	In Ausbildung	Andere Position (freiwilliger Zivil- oder Sozialdienst, aus anderen Gründen nicht berufstätig)	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	1	41	3	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	13	75	0	8
	männlich	0	41	0	49
	weiblich	0	35	6	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	53	0	15
	Südtirol	0	17	6	48
	Andere italienische Provinz	0	60	0	5
	Österreich	0	69	0	26
Sprache	Deutschland, Schweiz	0	55	0	11
	(weiß nicht, verweigert)	0	75	0	4
	Deutsch	1	39	3	90
	Italienisch	0	44	0	9
Abschluss	andere Sprache	0	50	0	2
	vor 2000	0	13	0	8
	2000 - 2010	0	0	0	26
	2011 - 2020	1	51	3	71
Ausbildung nach Matura	2021	0	76	12	17
	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	14	3	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	77	4	52
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	2
	Bildungswissenschaften	0	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	55	5	20
	Wirtschaft, Statistik	0	29	0	21
	Rechtswissenschaften	0	24	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	80	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	50	0	16
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	45	18	11
	Etwas Anderes	0	60	0	5
	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Bachelor	0	29	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	6	6	33
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	18	0	11
	Etwas Anderes	33	0	0	3
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	0	0	0	48
	selbstständig berufstätig	0	0	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	100	0	0	1
Leitende Position	in Ausbildung	0	100	0	50
	andere Position	0	0	100	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	2
Leitende Position	in leitender Position	0	0	0	35
	nicht in leitender Position	1	59	5	85

d9

		Haben Sie eine leitende Position inne?			Basis
		(weiß nicht, verweigert)	Ja	Nein	Fälle
		%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	2	38	60	48
Geschlecht	männlich	0	59	41	22
	weiblich	0	24	76	21
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	33	67	6
	Südtirol	0	35	65	26
	Andere italienische Provinz	0	100	0	1
	Österreich	0	60	40	5
	Deutschland, Schweiz	0	60	40	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	1
	Deutsch	0	43	57	37
	Italienisch	0	50	50	4
	andere Sprache	0	0	100	1
Abschluss	vor 2000	0	67	33	6
	2000 - 2010	0	39	61	18
	2011 - 2020	5	32	64	22
	2021	0	0	100	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	3	41	56	39
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	0	100	5
	Ausbildung abgebrochen	0	67	33	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	100	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	100	6
	Wirtschaft, Statistik	0	69	31	13
	Rechtswissenschaften	0	38	63	8
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	33	67	6
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	50	2
	Informatik und Mathematik	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	20	80	5
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	100	3
Etwas Anderes	0	100	0	1	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	50	50	8
	Aufbauendes Masterstudium	4	43	52	23
	Doktorat, PhD	0	25	75	8
Berufliche	abhängig berufstätig	2	38	60	48
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	in leitender Position	0	100	0	18
	nicht in leitender Position	0	0	100	29

d10_tb

		Beschäftigen Sie Personen, ausgenommen mitarbeitende Familienangehörige ohne Anstellungsverhältnis?		Basis
		ja	nein	Fälle
		%	%	
TOTAL	Alle Befragten	29	71	17
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	männlich	29	71	7
	weiblich	33	67	6
Wohnsitz	Südtirol	50	50	10
	Andere italienische Provinz	0	100	1
	Österreich	0	100	3
Sprache	Deutsch	38	62	13
	Italienisch	0	100	1
Abschluss	vor 2000	100	0	1
	2000 - 2010	38	63	8
	2011 - 2020	13	88	8
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	31	69	13
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	33	67	3
	Ausbildung abgebrochen	0	100	1
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	0	100	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	100	1
	Wirtschaft, Statistik	100	0	2
	Rechtswissenschaften	0	100	5
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	100	2
	Naturwissenschaften	67	33	3
	Sprach- und Kulturwissenschaften	100	0	1
	Etwas Anderes	0	100	1
Höchster Abschluss	Bachelor	25	75	4
	Aufbauendes Masterstudium	50	50	6
	Doktorat, PhD	0	100	1
	Etwas Anderes	0	100	2
Berufliche Leitende	selbstständig berufstätig in leitender Position	29 29	71 71	17 17

d11

		Halten Sie Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit für ...			Basis
		(weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	... eine Arbeit, die Sie für längere Zeit ausüben möchten	... eine Tätigkeit, die Sie nur kurzfristig ausüben möchten	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	8	83	9	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	männlich	7	90	3	29
	weiblich	4	85	11	27
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	6
	Südtirol	0	92	8	36
	Andere italienische Provinz	50	50	0	2
	Österreich	25	63	13	8
	Deutschland, Schweiz	0	100	0	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Deutsch	4	90	6	50
	Italienisch	20	60	20	5
	andere Sprache	0	100	0	1
Abschluss	vor 2000	0	100	0	7
	2000 - 2010	4	88	8	26
	2011 - 2020	13	73	13	30
	2021	0	100	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	10	88	2	52
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	50	50	8
	Ausbildung abgebrochen	0	75	25	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	100	0	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	14	71	14	7
	Wirtschaft, Statistik	13	80	7	15
	Rechtswissenschaften	0	77	23	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	13	88	0	8
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	50	2
	Informatik und Mathematik	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	100	0	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	100	0	4
Etwas Anderes	0	100	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	8	83	8	12
	Aufbauendes Masterstudium	10	90	0	29
	Doktorat, PhD	0	100	0	9
	Etwas Anderes	50	50	0	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	6	83	10	48
	selbstständig berufstätig	12	82	6	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	in leitender Position	9	89	3	35
	nicht in leitender Position	3	79	17	29

d12

		Insgesamt betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen beruflichen Tätigkeit?		Basis
		sehr zufrieden	eher zufrieden	Fälle
		%	%	
TOTAL	Alle Befragten	66	34	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	1
	männlich	69	31	29
	weiblich	67	33	27
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	67	33	6
	Südtirol	61	39	36
	Andere italienische Provinz	100	0	2
	Österreich	63	38	8
	Deutschland, Schweiz	100	0	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	Deutsch	64	36	50
	Italienisch	80	20	5
	andere Sprache	100	0	1
Abschluss	vor 2000	43	57	7
	2000 - 2010	69	31	26
	2011 - 2020	73	27	30
	2021	0	100	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	71	29	52
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	50	50	8
	Ausbildung abgebrochen	25	75	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	Bildungswissenschaften	33	67	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	57	43	7
	Wirtschaft, Statistik	73	27	15
	Rechtswissenschaften	69	31	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	88	13	8
	Ingenieurwissenschaften und Technik	50	50	2
	Informatik und Mathematik	0	100	1
	Naturwissenschaften	63	38	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	25	75	4
	Etwas Anderes	100	0	2
Höchster Abschluss	Bachelor	92	8	12
	Aufbauendes Masterstudium	59	41	29
	Doktorat, PhD	78	22	9
	Etwas Anderes	100	0	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	60	40	48
	selbstständig berufstätig	82	18	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	1
	in leitender Position	80	20	35
	nicht in leitender Position	48	52	29

d13_1

		[Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tatsächlich umgesetzt?				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	57	31	11	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	88	0	13	0	8
	männlich	53	31	14	2	49
	weiblich	54	38	8	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	87	7	7	0	15
	Südtirol	52	38	10	0	48
	Andere italienische Provinz	40	20	40	0	5
	Österreich	54	38	4	4	26
	Deutschland, Schweiz	45	27	27	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	0	4
	Deutsch	58	33	8	1	90
	Italienisch	22	22	56	0	9
	andere Sprache	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	63	25	13	0	8
	2000 - 2010	50	42	8	0	26
	2011 - 2020	62	25	11	1	71
	2021	41	41	12	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	67	23	9	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	40	44	12	4	52
	Ausbildung abgebrochen	75	0	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	50	25	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	50	40	10	0	20
	Wirtschaft, Statistik	52	29	19	0	21
	Rechtswissenschaften	59	35	0	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	71	21	7	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	30	30	40	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	75	25	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	45	55	0	0	11
Etwas Anderes	80	20	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	65	29	6	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	70	21	9	0	33
	Doktorat, PhD	64	27	9	0	11
	Etwas Anderes	67	0	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	63	27	10	0	48
	selbstständig berufstätig	59	35	6	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	100	0	0	0	1
	in Ausbildung	52	32	14	2	50
	andere Position	50	50	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	2
	in leitender Position	63	29	9	0	35
	nicht in leitender Position	55	32	11	2	85

d13_2

		[Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tatsächlich umgesetzt?				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	71	27	1	1	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	88	13	0	0	8
	männlich	57	41	0	2	49
	weiblich	85	13	2	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	87	7	7	0	15
	Südtirol	67	31	0	2	48
	Andere italienische Provinz	80	20	0	0	5
	Österreich	73	27	0	0	26
	Deutschland, Schweiz	73	27	0	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	4
	Deutsch	73	26	1	0	90
	Italienisch	44	44	0	11	9
	andere Sprache	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	63	25	0	13	8
	2000 - 2010	85	15	0	0	26
	2011 - 2020	69	30	1	0	71
	2021	65	35	0	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	78	19	2	2	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	63	37	0	0	52
	Ausbildung abgebrochen	50	50	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	2
	Bildungswissenschaften	75	25	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	75	25	0	0	20
	Wirtschaft, Statistik	62	33	5	0	21
	Rechtswissenschaften	88	12	0	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	71	21	0	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	30	70	0	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	88	13	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	55	45	0	0	11
Etwas Anderes	80	20	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	65	35	0	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	82	15	3	0	33
	Doktorat, PhD	82	9	0	9	11
	Etwas Anderes	100	0	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	77	19	2	2	48
	selbstständig berufstätig	65	35	0	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	100	0	0	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	100	0	0	0	1
	in Ausbildung	64	36	0	0	50
	andere Position	100	0	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	2
	in leitender Position	69	26	3	3	35
	nicht in leitender Position	72	28	0	0	85

d13_3

		[Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tatsächlich umgesetzt?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	30	35	27	7	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	25	13	63	0	8
	männlich	0	35	33	27	6	49
	weiblich	2	27	40	25	6	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	20	40	40	0	15
	Südtirol	2	42	27	25	4	48
	Andere italienische Provinz	0	20	80	0	0	5
	Österreich	0	19	35	35	12	26
	Deutschland, Schweiz	0	27	36	27	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	50	25	25	0	4
	Deutsch	1	32	32	28	7	90
	Italienisch	0	11	44	44	0	9
	andere Sprache	0	0	100	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	38	38	25	0	8
	2000 - 2010	0	35	35	27	4	26
	2011 - 2020	1	30	37	28	4	71
	2021	0	24	29	24	24	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	36	36	25	3	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	25	35	29	12	52
	Ausbildung abgebrochen	25	0	25	50	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	50	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	20	50	25	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	33	33	29	5	21
	Rechtswissenschaften	0	29	41	24	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	14	29	57	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	20	40	20	20	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	50	19	13	19	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	45	36	18	0	11
Etwas Anderes	0	60	0	40	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	35	24	29	12	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	36	42	21	0	33
	Doktorat, PhD	0	36	36	27	0	11
	Etwas Anderes	0	33	33	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	2	33	35	27	2	48
	selbstständig berufstätig	0	41	24	29	6	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	0	26	38	26	10	50
	andere Position	0	25	75	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	0	2
	in leitender Position	0	34	34	29	3	35
	nicht in leitender Position	1	29	35	26	8	85

d13_4

		[Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	58	37	3	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	38	63	0	0	8
	männlich	65	31	2	2	49
	weiblich	56	38	6	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	67	27	7	0	15
	Südtirol	65	31	4	0	48
	Andere italienische Provinz	80	20	0	0	5
	Österreich	50	46	0	4	26
	Deutschland, Schweiz	36	55	9	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	0	4
	Deutsch	60	34	4	1	90
	Italienisch	33	67	0	0	9
	andere Sprache	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	75	25	0	0	8
	2000 - 2010	69	23	8	0	26
	2011 - 2020	59	38	1	1	71
	2021	29	59	6	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	58	38	5	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	58	37	2	4	52
	Ausbildung abgebrochen	75	25	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	50	25	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	50	50	0	0	20
	Wirtschaft, Statistik	57	33	10	0	21
	Rechtswissenschaften	65	24	6	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	64	36	0	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	50	50	0	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	63	38	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	64	36	0	0	11
Etwas Anderes	60	40	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bachelor	59	41	0	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	61	33	6	0	33
	Doktorat, PhD	55	36	9	0	11
	Etwas Anderes	33	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	60	33	6	0	48
	selbstständig berufstätig	65	35	0	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	58	38	2	2	50
	andere Position	25	75	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	2
	in leitender Position	69	29	3	0	35
	nicht in leitender Position	54	40	4	2	85

d13_5

		[Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tats				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	50	36	11	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	63	38	0	0	8
	männlich	45	41	14	0	49
	weiblich	48	35	10	6	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	53	33	13	0	15
	Südtirol	48	35	13	4	48
	Andere italienische Provinz	100	0	0	0	5
	Österreich	31	50	15	4	26
	Deutschland, Schweiz	55	45	0	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	0	4
	Deutsch	47	38	12	3	90
	Italienisch	44	44	11	0	9
	andere Sprache	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	38	50	13	0	8
	2000 - 2010	50	19	23	8	26
	2011 - 2020	52	42	6	0	71
	2021	47	29	18	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	52	36	9	3	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	52	33	13	2	52
	Ausbildung abgebrochen	0	75	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	2
	Bildungswissenschaften	25	25	25	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	50	45	5	0	20
	Wirtschaft, Statistik	62	33	5	0	21
	Rechtswissenschaften	59	24	12	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	36	43	21	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	50	40	10	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	44	25	25	6	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	73	27	0	0	11
Etwas Anderes	20	80	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bachelor	53	41	6	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	52	33	12	3	33
	Doktorat, PhD	36	45	9	9	11
	Etwas Anderes	100	0	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	42	40	15	4	48
	selbstständig berufstätig	65	24	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	erstmals arbeitssuchend	100	0	0	0	1
	in Ausbildung	54	34	10	2	50
	andere Position	25	75	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	2
	in leitender Position	54	34	11	0	35
	nicht in leitender Position	48	36	12	4	85

d13_6

		[Dass das Gymnasium dazu steht, den Schülern/Schülerinnen Grenzen aufzuzeigen] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tats					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	4	40	41	11	3	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	50	25	0	25	8
	männlich	0	31	45	22	2	49
	weiblich	8	50	38	4	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	60	40	0	0	15
	Südtirol	2	42	38	19	0	48
	Andere italienische Provinz	20	60	20	0	0	5
	Österreich	8	23	46	12	12	26
Sprache	Deutschland, Schweiz	0	45	45	9	0	11
	(weiß nicht, verweigert)	0	75	25	0	0	4
	Deutsch	2	41	43	12	1	90
	Italienisch	22	11	22	22	22	9
Abschluss	andere Sprache	0	100	0	0	0	2
	vor 2000	0	13	38	38	13	8
	2000 - 2010	4	38	46	12	0	26
	2011 - 2020	4	44	39	8	4	71
Ausbildung nach Matura	2021	6	41	41	12	0	17
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	42	48	8	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	8	38	33	15	6	52
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	0	25	50	25	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	25	75	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	50	40	10	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	48	43	10	0	21
	Rechtswissenschaften	6	41	35	18	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	43	43	7	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	20	10	30	20	20	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	13	38	38	13	0	16
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	36	64	0	0	11
	Etwas Anderes	0	40	40	20	0	5
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Bachelor	6	29	59	6	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	52	42	6	0	33
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	45	36	18	0	11
	Etwas Anderes	0	0	100	0	0	3
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	4	40	46	10	0	48
	selbstständig berufstätig	0	41	53	6	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
Leitende Position	in Ausbildung	6	42	30	16	6	50
	andere Position	0	50	50	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	2
Leitende Position	in leitender Position	0	40	46	14	0	35
	nicht in leitender Position	6	40	39	11	5	85

d13_7

		[Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien de					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	10	41	37	11	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	25	13	25	38	8
	männlich	2	4	47	39	8	49
	weiblich	0	13	40	40	8	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	27	20	33	20	15
	Südtirol	0	6	56	35	2	48
	Andere italienische Provinz	0	20	60	20	0	5
	Österreich	4	0	23	50	23	26
	Deutschland, Schweiz	0	18	36	36	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	50	25	0	25	4
	Deutsch	1	8	42	41	8	90
	Italienisch	0	0	44	33	22	9
	andere Sprache	0	50	0	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	0	63	38	0	8
	2000 - 2010	0	19	38	38	4	26
	2011 - 2020	1	6	42	41	10	71
	2021	0	18	29	18	35	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	11	45	39	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	8	38	31	21	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	25	75	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	25	75	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	5	40	55	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	24	33	33	10	21
	Rechtswissenschaften	6	6	41	41	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	29	43	29	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	40	20	40	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	25	38	25	13	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	91	9	0	11
Etwas Anderes	0	0	40	60	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Bachelor	0	6	47	35	12	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	12	48	36	3	33
	Doktorat, PhD	0	18	36	45	0	11
	Etwas Anderes	0	0	33	67	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	0	10	48	35	6	48
	selbstständig berufstätig	0	12	35	53	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	2	10	34	34	20	50
	andere Position	0	0	100	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	2
	in leitender Position	0	14	43	43	0	35
	nicht in leitender Position	1	8	41	33	16	85

d13_8

		[Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt] Das Franziskanergymnasium hat in seinem Leitbild verschiedene Prinzipien verankert. Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken: hat das Gymnasium die Prinzipien des Leitbildes tatsächlich umges					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	32	48	14	6	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	25	25	50	0	8
	männlich	2	41	47	4	6	49
	weiblich	0	27	52	17	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	27	40	33	0	15
	Südtirol	0	40	50	6	4	48
	Andere italienische Provinz	0	60	40	0	0	5
	Österreich	4	23	46	19	8	26
Sprache	Deutschland, Schweiz	0	27	55	9	9	11
	(weiß nicht, verweigert)	0	25	50	25	0	4
	Deutsch	1	37	47	11	4	90
	Italienisch	0	0	67	22	11	9
Abschluss	andere Sprache	0	50	0	50	0	2
	vor 2000	0	38	50	0	13	8
	2000 - 2010	0	42	38	15	4	26
	2011 - 2020	1	30	51	15	3	71
Ausbildung nach Matura	2021	0	24	47	12	18	17
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	33	47	16	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	29	50	13	8	52
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	25	50	25	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	25	0	50	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	45	50	5	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	43	43	10	5	21
	Rechtswissenschaften	0	24	65	0	12	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	7	43	43	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	30	40	20	10	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	44	31	19	6	16
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	18	82	0	0	11
	Etwas Anderes	0	40	40	20	0	5
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	29	47	18	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	39	42	18	0	33
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	27	55	0	18	11
	Etwas Anderes	0	0	67	33	0	3
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	0	33	46	15	6	48
	selbstständig berufstätig	6	41	41	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
Leitende Position	in Ausbildung	0	32	48	14	6	50
	andere Position	0	0	100	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	0	2
Leitende Position	in leitender Position	3	40	43	11	3	35
	nicht in leitender Position	0	29	49	14	7	85

d14_1

		[Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium nicht relevant?					Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	5	19	8	3	65	106
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	29	14	0	57	7
	männlich	5	24	5	2	63	41
	weiblich	5	16	7	5	67	43
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	21	7	0	71	14
	Südtirol	5	31	7	2	55	42
	Andere italienische Provinz	0	33	0	0	67	3
	Österreich	8	8	4	8	71	24
	Deutschland, Schweiz	0	0	13	0	88	8
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	25	0	50	4
	Deutsch	5	20	6	4	65	81
	Italienisch	0	25	0	0	75	4
	andere Sprache	0	50	0	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	86	0	0	14	7
	2000 - 2010	4	13	4	4	74	23
	2011 - 2020	6	13	10	2	69	62
	2021	0	21	14	7	57	14
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	24	7	3	64	58
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	5	11	11	2	70	44
	Ausbildung abgebrochen	67	0	0	0	33	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	33	0	0	0	67	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	6	11	0	0	83	18
	Wirtschaft, Statistik	0	24	0	6	71	17
	Rechtswissenschaften	6	31	6	0	56	16
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	15	38	8	38	13
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	0	0	100	6
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	13	6	6	75	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	36	18	0	45	11
Etwas Anderes	20	20	0	0	60	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Bachelor	0	6	13	0	81	16
	Aufbauendes Masterstudium	0	30	7	7	57	30
	Doktorat, PhD	10	20	0	0	70	10
	Etwas Anderes	0	100	0	0	0	2
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	7	26	5	5	57	42
	selbstständig berufstätig	0	31	6	0	63	16
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	0	1
	in Ausbildung	5	5	7	2	81	42
	andere Position	0	25	50	0	25	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	in leitender Position	6	28	3	3	59	32
	nicht in leitender Position	4	15	10	3	68	73

d14_2

		[Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium nicht relevant?				Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	50	47	1	3	119
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	38	38	13	13	8
	männlich	50	48	0	2	48
	weiblich	54	46	0	0	46
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	14
	Südtirol	59	41	0	0	46
	Andere italienische Provinz	80	20	0	0	5
	Österreich	38	54	4	4	26
	Deutschland, Schweiz	36	55	0	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	0	4
	Deutsch	50	49	0	1	88
	Italienisch	38	38	13	13	8
	andere Sprache	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	71	29	0	0	7
	2000 - 2010	48	52	0	0	25
	2011 - 2020	50	46	1	3	70
	2021	41	53	0	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	55	44	0	2	62
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	42	52	2	4	52
	Ausbildung abgebrochen	50	50	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	2
	Bildungswissenschaften	25	75	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	70	30	0	0	20
	Wirtschaft, Statistik	60	35	0	5	20
	Rechtswissenschaften	59	41	0	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	31	69	0	0	13
	Ingenieurwissenschaften und Technik	10	60	10	20	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	44	56	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	64	36	0	0	11
Etwas Anderes	40	60	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	59	35	0	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	53	47	0	0	32
	Doktorat, PhD	50	50	0	0	10
	Etwas Anderes	67	33	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	56	42	0	2	45
	selbstständig berufstätig	65	35	0	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	42	52	2	4	50
	andere Position	25	75	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	2
	in leitender Position	64	36	0	0	33
	nicht in leitender Position	44	51	1	4	84

d14_3

		[Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium nicht relevant?				Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	29	54	15	79
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	67	33	3
	männlich	3	12	67	18	33
	weiblich	0	45	39	16	31
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	33	33	33	9
	Südtirol	0	25	66	9	32
	Andere italienische Provinz	0	40	20	40	5
	Österreich	7	29	50	14	14
	Deutschland, Schweiz	0	14	57	29	7
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	33	33	33	3
	Deutsch	2	28	56	14	57
	Italienisch	0	0	40	60	5
	andere Sprache	0	50	50	0	2
Abschluss	vor 2000	0	33	50	17	6
	2000 - 2010	0	24	47	29	17
	2011 - 2020	2	32	53	13	47
	2021	0	22	78	0	9
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	33	48	17	46
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	26	65	10	31
	Ausbildung abgebrochen	0	0	100	0	1
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	50	50	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	57	36	7	14
	Wirtschaft, Statistik	7	14	57	21	14
	Rechtswissenschaften	0	0	75	25	12
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	17	50	33	6
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	67	33	6
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	27	64	9	11
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	56	44	0	9
Etwas Anderes	0	67	33	0	3	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	Bachelor	0	20	70	10	10
	Aufbauendes Masterstudium	4	35	38	23	26
	Doktorat, PhD	0	50	50	0	8
	Etwas Anderes	0	0	50	50	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	3	28	50	19	32
	selbstständig berufstätig	0	27	64	9	11
	in Ausbildung	0	28	56	16	32
	andere Position	0	50	50	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	in leitender Position	4	17	63	17	24
	nicht in leitender Position	0	33	52	15	54

d14_4

		[Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was					Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	45	44	3	2	6	115
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	38	63	0	0	0	8
	männlich	40	49	2	4	4	47
	weiblich	48	41	2	0	9	44
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	43	43	7	0	7	14
	Südtirol	51	44	0	2	2	45
	Andere italienische Provinz	40	40	0	0	20	5
	Österreich	36	56	0	4	4	25
	Deutschland, Schweiz	30	40	10	0	20	10
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	25	75	0	0	0	4
	Deutsch	46	43	1	2	7	84
	Italienisch	22	78	0	0	0	9
	andere Sprache	50	0	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	63	38	0	0	0	8
	2000 - 2010	43	48	0	0	9	23
	2011 - 2020	48	39	4	1	7	69
	2021	27	67	0	7	0	15
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	44	43	3	2	8	61
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	45	47	2	2	4	49
	Ausbildung abgebrochen	75	25	0	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Bildungswissenschaften	67	33	0	0	0	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	35	45	5	0	15	20
	Wirtschaft, Statistik	26	63	0	5	5	19
	Rechtswissenschaften	33	53	0	0	13	15
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	21	71	7	0	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	40	40	10	10	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	75	19	0	0	6	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	91	9	0	0	0	11
Etwas Anderes	60	40	0	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Bachelor	24	59	12	0	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	48	39	0	3	10	31
	Doktorat, PhD	50	40	0	0	10	10
	Etwas Anderes	100	0	0	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	43	48	2	2	5	44
	selbstständig berufstätig	47	47	0	0	6	17
	erstmalig arbeitssuchend	100	0	0	0	0	1
	in Ausbildung	44	42	4	2	8	48
	andere Position	50	50	0	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	0	2
	in leitender Position	47	44	0	3	6	34
	nicht in leitender Position	44	44	4	1	6	79

d14_5

		[Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium			Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	
		%	%	%	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	71	27	2	104
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	38	63	0	8
	männlich	74	21	5	42
	weiblich	74	26	0	39
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	69	31	0	13
	Südtirol	69	28	3	39
	Andere italienische Provinz	100	0	0	5
	Österreich	67	33	0	21
	Deutschland, Schweiz	73	18	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	4
	Deutsch	73	24	3	75
	Italienisch	38	63	0	8
	andere Sprache	100	0	0	2
Abschluss	vor 2000	57	43	0	7
	2000 - 2010	76	24	0	17
	2011 - 2020	73	25	1	67
	2021	62	31	8	13
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	75	25	0	56
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	70	25	5	44
	Ausbildung abgebrochen	33	67	0	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	2
	Bildungswissenschaften	50	50	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	74	21	5	19
	Wirtschaft, Statistik	65	30	5	20
	Rechtswissenschaften	79	21	0	14
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	55	45	0	11
	Ingenieurwissenschaften und Technik	56	44	0	9
	Naturwissenschaften	82	18	0	11
	Sprach- und Kulturwissenschaften	91	9	0	11
Etwas Anderes	100	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Bachelor	81	19	0	16
	Aufbauendes Masterstudium	68	32	0	28
	Doktorat, PhD	89	11	0	9
	Etwas Anderes	67	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	63	37	0	38
	selbstständig berufstätig	80	20	0	15
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	1
	in Ausbildung	77	18	5	44
	andere Position	75	25	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	2
	in leitender Position	74	26	0	31
	nicht in leitender Position	70	27	3	71

d14_6

		[Dass das Gymnasium dazu steht, den Schülern/Schülerinnen Grenzen aufzuzeigen] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium						Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	15	38	12	2	32	98
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	0	50	6
	männlich	3	11	46	16	0	24	37
	weiblich	0	24	27	10	5	34	41
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	7	40	13	7	27	15
	Südtirol	0	19	43	16	3	19	37
	Andere italienische Provinz	0	75	0	0	0	25	4
	Österreich	0	11	33	11	0	44	18
	Deutschland, Schweiz	0	10	30	0	0	60	10
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	50	0	0	25	4
	Deutsch	1	17	37	11	3	31	75
	Italienisch	0	0	0	33	0	67	3
	andere Sprache	0	0	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	0	75	0	0	25	4
	2000 - 2010	5	19	29	10	0	38	21
	2011 - 2020	0	14	41	17	3	25	59
	2021	0	21	29	0	0	50	14
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	2	16	38	12	2	31	58
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	16	41	11	3	30	37
	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	33	0	67	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	25	0	50	0	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	33	22	17	0	28	18
	Wirtschaft, Statistik	0	11	47	5	5	32	19
	Rechtswissenschaften	0	23	23	23	0	31	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	8	25	8	8	50	12
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	50	0	0	50	4
	Naturwissenschaften	8	17	50	0	0	25	12
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	73	0	0	27	11
Etwas Anderes	0	0	50	25	0	25	4	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	13	53	13	0	20	15
	Aufbauendes Masterstudium	0	16	32	10	3	39	31
	Doktorat, PhD	11	11	44	22	0	11	9
	Etwas Anderes	0	33	0	0	0	67	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	3	13	40	15	3	28	40
	selbstständig berufstätig	0	19	31	19	0	31	16
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	0	0	100	1
	in Ausbildung	0	17	42	8	0	33	36
	andere Position	0	25	25	0	0	50	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	0	2
	in leitender Position	0	17	30	13	3	37	30
	nicht in leitender Position	2	15	42	11	0	30	66

d14_7

		[Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was w				Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	3	30	59	8	61
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	67	33	3
	männlich	4	28	64	4	25
	weiblich	4	33	50	13	24
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	14	14	57	14	7
	Südtirol	3	28	62	7	29
	Andere italienische Provinz	0	50	50	0	4
	Österreich	0	33	67	0	6
	Deutschland, Schweiz	0	33	33	33	6
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	67	33	3
	Deutsch	2	32	57	9	44
	Italienisch	25	25	50	0	4
	andere Sprache	0	0	100	0	1
Abschluss	vor 2000	0	20	60	20	5
	2000 - 2010	7	43	43	7	14
	2011 - 2020	3	26	62	9	34
	2021	0	25	75	0	8
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	0	31	58	11	36
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	8	29	58	4	24
	Ausbildung abgebrochen	0	0	100	0	1
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	0	100	0	0	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	22	67	11	9
	Wirtschaft, Statistik	8	17	50	25	12
	Rechtswissenschaften	13	50	25	13	8
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	25	75	0	4
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	25	75	0	4
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	30	70	0	10
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	30	70	0	10
Etwas Anderes	0	50	50	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	22	67	11	9
	Aufbauendes Masterstudium	0	35	50	15	20
	Doktorat, PhD	0	17	83	0	6
	Etwas Anderes	0	100	0	0	1
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	4	19	67	11	27
	selbstständig berufstätig	0	63	38	0	8
	in Ausbildung	5	32	55	9	22
	andere Position	0	25	75	0	4
Leitende Position	in leitender Position	0	40	45	15	20
	nicht in leitender Position	5	24	66	5	41

d14_8

		[Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen im Studium denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihr Studium nicht relev			Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	41	53	6	96
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	4
	männlich	26	65	9	43
	weiblich	54	41	5	37
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	40	40	20	10
	Südtirol	36	57	7	42
	Andere italienische Provinz	80	0	20	5
	Österreich	44	56	0	18
	Deutschland, Schweiz	22	78	0	9
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	33	67	0	3
	Deutsch	41	53	7	74
	Italienisch	17	67	17	6
	andere Sprache	100	0	0	1
Abschluss	vor 2000	14	71	14	7
	2000 - 2010	35	60	5	20
	2011 - 2020	46	47	7	57
	2021	42	58	0	12
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	41	53	6	51
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	44	51	5	41
	Ausbildung abgebrochen	0	67	33	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	50	50	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	42	47	11	19
	Wirtschaft, Statistik	39	56	6	18
	Rechtswissenschaften	40	47	13	15
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	43	57	0	7
	Ingenieurwissenschaften und Technik	14	86	0	7
	Informatik und Mathematik	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	33	58	8	12
	Sprach- und Kulturwissenschaften	55	45	0	11
Etwas Anderes	75	25	0	4	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	Bachelor	38	62	0	13
	Aufbauendes Masterstudium	44	48	7	27
	Doktorat, PhD	33	67	0	9
	Etwas Anderes	50	0	50	2
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	30	62	8	37
	selbstständig berufstätig	50	43	7	14
	in Ausbildung	43	53	5	40
	andere Position	75	25	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	in leitender Position	41	48	10	29
	nicht in leitender Position	39	56	5	66

d15_1

		[Dass das Gymnasium eine christliche Schule ist] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre Arbeit nicht relevant?					Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	5	22	3	2	68	59
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	männlich	8	23	8	0	62	26
	weiblich	4	20	0	4	72	25
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	33	17	17	33	6
	Südtirol	6	22	0	0	72	32
	Andere italienische Provinz	0	0	0	0	100	1
	Österreich	13	25	0	0	63	8
	Deutschland, Schweiz	0	20	20	0	60	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Deutsch	6	19	4	2	68	47
	Italienisch	0	33	0	0	67	3
	andere Sprache	0	100	0	0	0	1
Abschluss	vor 2000	0	33	0	0	67	6
	2000 - 2010	4	8	4	0	83	24
	2011 - 2020	7	30	4	4	56	27
	2021	0	50	0	0	50	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	4	21	4	2	68	47
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	38	0	0	63	8
	Ausbildung abgebrochen	33	0	0	0	67	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	0	0	0	0	100	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	33	0	0	67	6
	Wirtschaft, Statistik	0	31	0	8	62	13
	Rechtswissenschaften	8	15	8	0	69	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	14	0	86	7
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	0	0	100	2
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	38	0	0	63	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	25	0	0	75	4
Etwas Anderes	50	50	0	0	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	17	8	0	75	12
	Aufbauendes Masterstudium	0	19	4	4	73	26
	Doktorat, PhD	13	38	0	0	50	8
	Etwas Anderes	100	0	0	0	0	1
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	5	23	5	2	65	43
	selbstständig berufstätig	6	19	0	0	75	16
Leitende Position	in leitender Position	9	19	3	3	66	32
	nicht in leitender Position	0	26	4	0	70	27

d15_2

		[Dass das Gymnasium leistungsorientiert ist] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre Arbeit nicht relevant?				Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	52	40	2	6	63
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	männlich	57	43	0	0	28
	weiblich	46	38	4	12	26
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	60	40	0	0	5
	Südtirol	54	37	3	6	35
	Andere italienische Provinz	100	0	0	0	2
	Österreich	25	75	0	0	8
	Deutschland, Schweiz	60	20	0	20	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Deutsch	51	41	2	6	49
	Italienisch	50	50	0	0	4
	andere Sprache	100	0	0	0	1
Abschluss	vor 2000	67	33	0	0	6
	2000 - 2010	50	42	4	4	26
	2011 - 2020	48	41	0	10	29
	2021	100	0	0	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	56	36	2	6	50
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	50	50	0	0	8
	Ausbildung abgebrochen	25	50	0	25	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	67	0	33	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	57	29	0	14	7
	Wirtschaft, Statistik	57	43	0	0	14
	Rechtswissenschaften	62	38	0	0	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	14	71	0	14	7
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	0	50	2
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	75	13	13	0	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	50	50	0	0	4
Etwas Anderes	100	0	0	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	42	50	0	8	12
	Aufbauendes Masterstudium	57	32	4	7	28
	Doktorat, PhD	63	38	0	0	8
	Etwas Anderes	100	0	0	0	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	52	37	2	9	46
	selbstständig berufstätig	53	47	0	0	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	in leitender Position	61	36	0	3	33
	nicht in leitender Position	41	45	3	10	29

d15_3

		[Dass das Gymnasium zu sozialer Verantwortung erziehen will] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre Arbeit nicht relev				Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	41	43	5	11	44
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	männlich	33	52	10	5	21
	weiblich	47	29	0	24	17
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	25	50	0	25	4
	Südtirol	48	36	8	8	25
	Andere italienische Provinz	0	50	0	50	2
	Österreich	40	40	0	20	5
	Deutschland, Schweiz	33	67	0	0	3
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Deutsch	44	38	6	12	34
	Italienisch	0	67	0	33	3
	andere Sprache	0	100	0	0	1
Abschluss	vor 2000	40	60	0	0	5
	2000 - 2010	39	39	6	17	18
	2011 - 2020	42	42	5	11	19
	2021	50	50	0	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	43	43	3	11	37
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	20	60	0	20	5
	Ausbildung abgebrochen	0	0	100	0	1
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	0	100	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	60	20	0	20	5
	Wirtschaft, Statistik	27	55	9	9	11
	Rechtswissenschaften	33	56	0	11	9
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	33	33	0	33	3
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	100	0	0	1
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	67	33	0	0	6
	Sprach- und Kulturwissenschaften	50	50	0	0	4
Etwas Anderes	100	0	0	0	1	
Höchster Abschluss	Bachelor	50	50	0	0	6
	Aufbauendes Masterstudium	39	43	4	13	23
	Doktorat, PhD	50	50	0	0	6
	Etwas Anderes	50	0	0	50	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	39	45	6	9	33
	selbstständig berufstätig	45	36	0	18	11
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	in leitender Position	38	46	4	13	24
	nicht in leitender Position	47	37	5	11	19

d15_4

		[Dass das Gymnasium das Ideal einer humanistischen Bildung mit breiter Allgemeinbildung anstrebt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, un					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	2	45	42	5	6	62
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	männlich	0	45	41	7	7	29
	weiblich	4	50	42	0	4	24
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	40	40	20	0	5
	Südtirol	3	53	38	0	6	34
	Andere italienische Provinz	0	100	0	0	0	2
	Österreich	0	50	38	13	0	8
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	80	0	20	5
	Deutsch	0	100	0	0	0	1
	Italienisch	2	51	36	4	6	47
	andere Sprache	0	20	80	0	0	5
Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	vor 2000	0	57	43	0	0	7
	2000 - 2010	0	54	38	4	4	24
	2011 - 2020	3	34	45	7	10	29
Ausbildung nach Matura	2021	0	50	50	0	0	2
	Ausbildung abgeschlossen	0	43	43	6	8	49
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	38	63	0	0	8
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	25	75	0	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	50	50	0	0	2
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	14	43	43	0	0	7
	Wirtschaft, Statistik	0	29	50	7	14	14
	Rechtswissenschaften	0	33	50	8	8	12
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	25	63	0	13	8
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	0	50	0	2
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	75	25	0	0	8
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	75	25	0	0	4
	Etwas Anderes	0	100	0	0	0	2
	Bachelor	0	42	50	8	0	12
	Aufbauendes Masterstudium	0	41	37	7	15	27
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	38	63	0	0	8
	Etwas Anderes	0	100	0	0	0	2
Leitende Position	abhängig berufstätig	2	40	44	7	7	45
	selbstständig berufstätig	0	59	35	0	6	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	in leitender Position	0	50	38	6	6	34
	nicht in leitender Position	4	41	44	4	7	27

d15_5

		[Dass das Gymnasium selbstständiges Lernen und sicheres Auftreten unterstützt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre				Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	2	63	31	4	54
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	männlich	0	68	32	0	25
	weiblich	5	62	24	10	21
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	60	20	20	5
	Südtirol	4	68	29	0	28
	Andere italienische Provinz	0	50	0	50	2
	Österreich	0	71	29	0	7
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	60	40	0	5
	Deutsch	0	0	100	0	1
	Italienisch	2	73	22	2	41
	andere Sprache	0	0	75	25	4
Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	vor 2000	0	50	50	0	6
	2000 - 2010	0	89	11	0	18
	2011 - 2020	4	46	43	7	28
Ausbildung nach Matura	2021	0	100	0	0	2
	Ausbildung abgeschlossen	0	61	34	5	44
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	83	17	0	6
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	33	33	33	0	3
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	100	0	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	17	33	33	17	6
	Wirtschaft, Statistik	0	64	29	7	14
	Rechtswissenschaften	0	64	36	0	11
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	33	67	0	6
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	100	0	0	7
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	75	25	0	4
	Etwas Anderes	0	100	0	0	2
	Bachelor	0	55	45	0	11
	Aufbauendes Masterstudium	0	63	33	4	24
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	71	29	0	7
	Etwas Anderes	0	50	0	50	2
Leitende Position	abhängig berufstätig	3	64	31	3	39
	selbstständig berufstätig	0	60	33	7	15
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	in leitender Position	0	65	29	6	31
	nicht in leitender Position	5	64	32	0	22

d15_6

		[Dass das Gymnasium dazu steht den Schülern/Schülerinnen Grenzen aufzuzeigen] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre A						Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	sehr zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	4	21	32	14	2	28	57
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	0	100	1
	männlich	4	17	52	13	0	13	23
	weiblich	4	27	15	12	4	38	26
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	17	17	17	0	17	33	6
	Südtirol	3	24	38	7	0	28	29
	Andere italienische Provinz	0	50	0	0	0	50	2
	Österreich	0	13	25	38	0	25	8
	Deutschland, Schweiz	0	20	40	20	0	20	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	0	1
	Deutsch	4	22	33	11	2	28	46
	Italienisch	0	0	0	50	0	50	2
	andere Sprache	0	0	100	0	0	0	1
Abschluss	vor 2000	0	0	75	0	0	25	4
	2000 - 2010	5	23	27	9	0	36	22
	2011 - 2020	3	24	24	21	3	24	29
	2021	0	0	100	0	0	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	2	23	32	13	2	28	47
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	0	33	17	0	50	6
	Ausbildung abgebrochen	33	0	33	33	0	0	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	0	33	0	67	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	14	29	14	14	0	29	7
	Wirtschaft, Statistik	0	23	38	15	8	15	13
	Rechtswissenschaften	0	36	36	18	0	9	11
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	29	0	0	71	7
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	14	29	14	0	0	43	7
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	100	0	0	0	4
Etwas Anderes	0	0	0	50	0	50	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	30	40	10	0	20	10
	Aufbauendes Masterstudium	0	19	33	11	4	33	27
	Doktorat, PhD	13	25	25	25	0	13	8
	Etwas Anderes	0	50	0	0	0	50	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	5	20	37	15	2	22	41
	selbstständig berufstätig	0	25	19	13	0	44	16
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	0	1
	in leitender Position	0	23	27	17	3	30	30
	nicht in leitender Position	8	19	38	8	0	27	26

d15_7

		[Dass das Gymnasium versucht, den Umgang mit Konflikten und Interessensunterschieden zu lehren] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und			Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	44	50	6	36
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	1
	männlich	53	41	6	17
	weiblich	43	50	7	14
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	67	33	0	3
	Südtirol	36	55	9	22
	Andere italienische Provinz	100	0	0	1
	Österreich	67	33	0	3
	Deutschland, Schweiz	67	33	0	3
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	1
	Deutsch	50	43	7	28
	Italienisch	0	100	0	2
	andere Sprache	0	100	0	1
Abschluss	vor 2000	20	80	0	5
	2000 - 2010	60	40	0	15
	2011 - 2020	43	43	14	14
	2021	0	100	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	48	48	3	29
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	20	60	20	5
	Ausbildung abgebrochen	0	100	0	1
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	100	0	3
	Wirtschaft, Statistik	56	33	11	9
	Rechtswissenschaften	63	38	0	8
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	67	33	0	3
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	100	0	1
	Informatik und Mathematik	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	60	40	0	5
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	100	0	4
Etwas Anderes	0	0	100	1	
Höchster Abschluss	Bachelor	57	29	14	7
	Aufbauendes Masterstudium	56	44	0	16
	Doktorat, PhD	0	100	0	5
	Etwas Anderes	100	0	0	1
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	43	54	4	28
	selbstständig berufstätig	50	38	13	8
Leitende Position	in leitender Position	55	35	10	20
	nicht in leitender Position	31	69	0	16

d15_8

		[Dass das Gymnasium einen respektvollen Umgang miteinander lehrt] Wenn Sie an Ihre bisherigen Erfahrungen am Arbeitsplatz denken: welcher der Aspekte des Leitbildes war für Sie eher von Nachteil, welcher eher von Vorteil, und was war für Ihre Arbeit nicht				Basis
		sehr zum Vorteil	eher zum Vorteil	eher zum Nachteil	(nicht relevant)	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	48	46	2	4	52
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	männlich	44	52	4	0	27
	weiblich	58	32	0	11	19
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	75	25	0	0	4
	Südtirol	42	52	3	3	31
	Andere italienische Provinz	50	0	0	50	2
	Österreich	50	50	0	0	6
	Deutschland, Schweiz	75	25	0	0	4
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Deutsch	51	44	2	2	41
	Italienisch	0	75	0	25	4
	andere Sprache	100	0	0	0	1
Abschluss	vor 2000	33	67	0	0	6
	2000 - 2010	57	38	5	0	21
	2011 - 2020	43	48	0	9	23
	2021	50	50	0	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	54	44	0	2	41
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	29	71	0	0	7
	Ausbildung abgebrochen	0	33	33	33	3
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Bildungswissenschaften	0	100	0	0	1
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	29	43	0	29	7
	Wirtschaft, Statistik	54	46	0	0	13
	Rechtswissenschaften	42	58	0	0	12
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	50	50	0	0	4
	Ingenieurwissenschaften und Technik	100	0	0	0	1
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	67	33	0	0	6
	Sprach- und Kulturwissenschaften	50	50	0	0	4
Etwas Anderes	50	50	0	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	44	56	0	0	9
	Aufbauendes Masterstudium	61	39	0	0	23
	Doktorat, PhD	43	57	0	0	7
	Etwas Anderes	50	0	0	50	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	53	42	3	3	38
	selbstständig berufstätig	36	57	0	7	14
Leitende Position	in leitender Position	52	41	3	3	29
	nicht in leitender Position	43	52	0	4	23

d16_1

		[Ich fühle mich auch heute noch der Schule verbunden] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	29	42	20	10	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	25	25	13	38	8
	männlich	39	41	14	6	49
	weiblich	27	40	25	8	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	20	40	27	13	15
	Südtirol	46	33	17	4	48
	Andere italienische Provinz	20	60	20	0	5
	Österreich	31	35	15	19	26
	Deutschland, Schweiz	0	64	27	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	50	25	0	25	4
	Deutsch	33	39	21	7	90
	Italienisch	11	56	11	22	9
	andere Sprache	50	0	0	50	2
Abschluss	vor 2000	38	50	13	0	8
	2000 - 2010	27	35	31	8	26
	2011 - 2020	31	42	18	8	71
	2021	18	47	12	24	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	33	34	27	6	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	25	48	12	15	52
	Ausbildung abgebrochen	0	75	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	25	25	25	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	25	55	20	0	20
	Wirtschaft, Statistik	19	48	29	5	21
	Rechtswissenschaften	35	41	24	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	29	43	21	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	20	50	0	30	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	50	19	19	13	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	45	55	0	0	11
Etwas Anderes	40	40	0	20	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bachelor	18	47	18	18	17
	Aufbauendes Masterstudium	39	36	21	3	33
	Doktorat, PhD	27	18	55	0	11
	Etwas Anderes	67	0	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	25	44	29	2	48
	selbstständig berufstätig	47	24	18	12	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	22	52	12	14	50
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	2
	in leitender Position	31	40	23	6	35
	nicht in leitender Position	27	42	19	12	85

d16_2

		[Ich informiere mich noch ab und zu über die Schule] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	21	44	23	11	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	25	13	38	25	8
	männlich	24	49	16	10	49
	weiblich	21	44	27	8	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	27	27	40	7	15
	Südtirol	29	52	13	6	48
	Andere italienische Provinz	40	20	40	0	5
	Österreich	12	50	27	12	26
	Deutschland, Schweiz	9	27	27	36	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	0	0	25	4
	Deutsch	21	47	23	9	90
	Italienisch	22	33	22	22	9
	andere Sprache	0	50	50	0	2
Abschluss	vor 2000	25	63	0	13	8
	2000 - 2010	8	58	27	8	26
	2011 - 2020	23	42	27	8	71
	2021	35	24	12	29	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	25	39	28	8	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	17	48	19	15	52
	Ausbildung abgebrochen	0	75	0	25	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	0	50	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	30	40	20	10	20
	Wirtschaft, Statistik	19	38	33	10	21
	Rechtswissenschaften	12	71	12	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	43	29	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	20	40	20	20	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	31	44	13	13	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	36	64	0	0	11
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bachelor	18	41	24	18	17
	Aufbauendes Masterstudium	24	42	30	3	33
	Doktorat, PhD	27	36	27	9	11
	Etwas Anderes	67	0	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	15	52	23	10	48
	selbstständig berufstätig	29	47	18	6	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	22	42	22	14	50
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	2
	in leitender Position	20	51	20	9	35
	nicht in leitender Position	22	42	22	13	85

d16_3

		[Ich habe noch Kontakt zu ehemaligen Mitschülern oder Lehrkräften] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?				Basis
		sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	44	34	20	1	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	38	50	13	0	8
	männlich	53	33	14	0	49
	weiblich	33	40	27	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	53	40	7	0	15
	Südtirol	42	40	19	0	48
	Andere italienische Provinz	0	80	20	0	5
	Österreich	42	35	23	0	26
	Deutschland, Schweiz	55	9	36	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	75	0	25	0	4
	Deutsch	44	34	21	0	90
	Italienisch	11	78	11	0	9
	andere Sprache	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	50	50	0	8
	2000 - 2010	38	42	19	0	26
	2011 - 2020	49	32	18	0	71
	2021	53	24	18	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	44	34	22	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	44	35	19	2	52
	Ausbildung abgebrochen	50	50	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	50	0	50	0	2
	Bildungswissenschaften	25	50	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	35	45	20	0	20
	Wirtschaft, Statistik	76	0	24	0	21
	Rechtswissenschaften	41	47	12	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	36	50	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	30	50	20	0	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	31	63	6	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	91	9	0	0	11
Etwas Anderes	40	20	40	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	Bachelor	29	47	24	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	55	27	18	0	33
	Doktorat, PhD	45	18	36	0	11
	Etwas Anderes	0	100	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	48	31	21	0	48
	selbstständig berufstätig	35	47	18	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	46	34	18	2	50
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	0	50	0	2
	in leitender Position	40	40	20	0	35
	nicht in leitender Position	46	33	20	1	85

d16_4

		[Die Verbindung zu ehemaligen Mitschülern ist für mich nützlich] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	
		%	%	%	%	%	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	7	32	29	26	6	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	50	25	25	0	8
	männlich	6	33	35	20	6	49
	weiblich	10	27	27	31	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	13	33	33	20	0	15
	Südtirol	4	33	31	27	4	48
	Andere italienische Provinz	20	40	20	20	0	5
	Österreich	8	27	27	27	12	26
	Deutschland, Schweiz	9	27	36	27	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	75	0	0	4
	Deutsch	8	33	28	26	6	90
	Italienisch	11	22	33	33	0	9
	andere Sprache	0	0	50	50	0	2
Abschluss	vor 2000	0	0	25	63	13	8
	2000 - 2010	15	23	31	27	4	26
	2011 - 2020	6	34	28	27	6	71
	2021	6	53	29	6	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	8	23	39	22	8	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	6	44	17	29	4	52
	Ausbildung abgebrochen	25	25	25	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	50	0	0	50	0	2
	Bildungswissenschaften	50	25	0	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	55	25	20	0	20
	Wirtschaft, Statistik	10	24	38	24	5	21
	Rechtswissenschaften	0	29	35	18	18	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	14	36	43	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	10	30	20	20	20	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	6	31	25	31	6	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	55	36	9	0	11
Etwas Anderes	20	0	20	60	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Bachelor	0	12	53	29	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	12	30	33	18	6	33
	Doktorat, PhD	9	9	36	27	18	11
	Etwas Anderes	0	67	33	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	abhängig berufstätig	10	23	35	23	8	48
	selbstständig berufstätig	12	12	35	35	6	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	0	1
	in Ausbildung	4	44	24	24	4	50
	andere Position	0	75	0	25	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	0	0	50	0	2
	in leitender Position	9	11	37	37	6	35
	nicht in leitender Position	6	41	26	21	6	85

d16_5

		[Das Gymnasium hat mir geholfen, das richtige Studium zu finden] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	4	12	22	36	25	121
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	13	75	13	8
	männlich	4	10	27	35	24	49
	weiblich	4	15	23	30	28	47
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	0	33	40	20	15
	Südtirol	2	17	28	36	17	47
	Andere italienische Provinz	20	0	0	60	20	5
	Österreich	4	12	19	31	35	26
	Deutschland, Schweiz	0	9	18	27	45	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	25	75	0	4
	Deutsch	4	12	25	34	25	89
	Italienisch	0	11	11	44	33	9
	andere Sprache	0	0	50	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	13	50	25	13	8
	2000 - 2010	0	8	32	36	24	25
	2011 - 2020	4	15	18	37	25	71
	2021	12	6	12	41	29	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	11	30	39	20	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	10	15	13	35	27	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	25	75	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	50	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	10	35	25	25	20
	Wirtschaft, Statistik	5	0	19	43	33	21
	Rechtswissenschaften	0	12	18	53	18	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	7	14	57	14	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	20	0	20	60	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	0	100	1
	Naturwissenschaften	6	6	38	31	19	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	9	55	18	18	0	11
Etwas Anderes	0	20	20	20	40	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	6	18	47	29	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	12	36	36	15	33
	Doktorat, PhD	0	18	36	27	18	11
	Etwas Anderes	0	0	0	67	33	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	0	11	28	34	28	47
	selbstständig berufstätig	6	0	35	47	12	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	8	12	16	36	28	50
	andere Position	0	75	0	25	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	50	0	2
	in leitender Position	3	6	31	34	26	35
	nicht in leitender Position	5	14	19	37	25	84

d16_6

		[Das Gymnasium hat mir geholfen, die richtige Arbeit zu finden] Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr	eher	weniger	gar nicht	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	3	5	22	35	35	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	männlich	3	7	24	38	28	29
	weiblich	4	4	19	37	37	27
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	0	33	33	33	6
	Südtirol	3	6	28	39	25	36
	Andere italienische Provinz	50	0	0	50	0	2
	Österreich	0	0	13	38	50	8
	Deutschland, Schweiz	0	20	0	20	60	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Deutsch	2	6	22	36	34	50
	Italienisch	20	0	20	40	20	5
	andere Sprache	0	0	100	0	0	1
Abschluss	vor 2000	0	14	29	43	14	7
	2000 - 2010	0	4	23	38	35	26
	2011 - 2020	7	3	20	27	43	30
	2021	0	0	0	100	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	2	6	23	37	33	52
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	13	0	25	38	25	8
	Ausbildung abgebrochen	0	0	0	25	75	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Bildungswissenschaften	0	0	0	67	33	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	14	14	14	43	14	7
	Wirtschaft, Statistik	7	0	0	53	40	15
	Rechtswissenschaften	0	8	31	23	38	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	13	25	63	8
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	0	0	50	2
	Informatik und Mathematik	0	0	0	0	100	1
	Naturwissenschaften	0	0	50	38	13	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	0	50	50	0	4
Etwas Anderes	0	0	100	0	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	8	17	33	42	12
	Aufbauendes Masterstudium	0	3	24	41	31	29
	Doktorat, PhD	0	11	33	22	33	9
	Etwas Anderes	50	0	0	50	0	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	0	6	19	38	38	48
	selbstständig berufstätig	12	0	29	29	29	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	in leitender Position	6	3	23	29	40	35
	nicht in leitender Position	0	7	21	45	28	29

d17

		Die Oberschule kann junge Leute unterschiedlich gut auf ein Studium vorbereiten. Wie gut hat Sie das Franziskanergymnasium insgesamt auf Ihr Studium vorbereitet?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	2	32	50	14	2	121
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	75	25	0	8
	männlich	4	29	49	16	2	49
	weiblich	0	43	47	11	0	47
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	7	87	7	0	15
	Südtirol	2	40	47	11	0	47
	Andere italienische Provinz	0	60	40	0	0	5
	Österreich	4	35	35	27	0	26
Sprache	Deutschland, Schweiz	0	18	55	18	9	11
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	4
	Deutsch	2	36	47	13	1	89
	Italienisch	0	22	44	33	0	9
Abschluss	andere Sprache	0	0	100	0	0	2
	vor 2000	0	63	38	0	0	8
	2000 - 2010	0	36	60	4	0	25
	2011 - 2020	1	30	46	20	3	71
Ausbildung nach Matura	2021	6	24	53	12	6	17
	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	33	55	11	2	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	4	31	44	17	4	52
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	Ausbildung abgebrochen	0	25	50	25	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	50	50	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	30	60	10	0	20
	Wirtschaft, Statistik	5	19	52	19	5	21
	Rechtswissenschaften	6	41	47	6	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	71	0	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	40	50	10	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	19	63	19	0	16
Höchster Abschluss	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	100	0	0	0	11
	Etwas Anderes	0	40	40	20	0	5
	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Bachelor	0	18	65	12	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	42	48	9	0	33
Berufliche Situation	Doktorat, PhD	0	27	64	9	0	11
	Etwas Anderes	0	33	33	33	0	3
	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	0	34	51	13	2	47
	selbstständig berufstätig	6	41	47	6	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
Leitende Position	in Ausbildung	2	24	52	20	2	50
	andere Position	0	75	25	0	0	4
	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	2
Leitende Position	in leitender Position	3	40	46	11	0	35
	nicht in leitender Position	1	29	51	15	4	84

d18

		Wie gut hat Sie das Franziskanergymnasium auf die Arbeitswelt vorbereitet?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	5	28	43	15	9	65
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	männlich	3	34	45	14	3	29
	weiblich	4	26	33	22	15	27
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	17	50	17	17	6
	Südtirol	6	33	39	17	6	36
	Andere italienische Provinz	0	0	50	0	50	2
	Österreich	0	25	25	38	13	8
	Deutschland, Schweiz	0	40	60	0	0	5
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Deutsch	4	30	38	20	8	50
	Italienisch	0	20	60	0	20	5
	andere Sprache	0	0	100	0	0	1
Abschluss	vor 2000	0	57	29	14	0	7
	2000 - 2010	0	31	46	12	12	26
	2011 - 2020	10	20	40	20	10	30
	2021	0	0	100	0	0	2
Ausbildung nach Matura	Ausbildung abgeschlossen	2	29	40	17	12	52
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	13	13	63	13	0	8
	Ausbildung abgebrochen	25	25	50	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	33	0	67	3
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	14	29	29	14	14	7
	Wirtschaft, Statistik	7	33	27	27	7	15
	Rechtswissenschaften	0	38	46	8	8	13
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	13	75	13	0	8
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	0	0	50	2
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	13	50	38	0	8
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	25	75	0	0	4
Etwas Anderes	0	50	50	0	0	2	
Höchster Abschluss	Bachelor	0	33	33	17	17	12
	Aufbauendes Masterstudium	3	24	41	21	10	29
	Doktorat, PhD	0	44	56	0	0	9
	Etwas Anderes	0	0	0	50	50	2
Berufliche Situation	abhängig berufstätig	4	29	42	17	8	48
	selbstständig berufstätig	6	24	47	12	12	17
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	0	1
	in leitender Position	3	31	40	14	11	35
	nicht in leitender Position	3	24	48	17	7	29

d19_1

		[Fachwissen] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?				Basis
		sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	43	39	15	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	25	38	38	0	8
	männlich	43	35	22	0	49
	weiblich	42	50	4	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	33	33	33	0	15
	Südtirol	40	46	13	2	48
	Andere italienische Provinz	60	40	0	0	5
	Österreich	42	50	8	0	26
	Deutschland, Schweiz	45	18	27	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	75	25	0	4
	Deutsch	47	37	14	2	90
	Italienisch	0	78	22	0	9
	andere Sprache	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	50	50	0	0	8
	2000 - 2010	38	38	19	4	26
	2011 - 2020	45	37	15	3	71
	2021	41	47	12	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	42	42	13	3	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	44	38	15	2	52
	Ausbildung abgebrochen	25	25	50	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	50	0	0	50	2
	Bildungswissenschaften	50	50	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	45	45	10	0	20
	Wirtschaft, Statistik	33	38	19	10	21
	Rechtswissenschaften	41	41	18	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	43	43	14	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	10	50	40	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	50	50	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	82	18	0	0	11
Etwas Anderes	40	20	40	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	100	0	0	0	1
	Bachelor	29	47	18	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	45	39	12	3	33
	Doktorat, PhD	64	36	0	0	11
	Etwas Anderes	0	67	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	38	44	15	4	48
	selbstständig berufstätig	47	47	6	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	48	34	18	0	50
	andere Position	75	25	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	2
	in leitender Position	37	40	17	6	35
	nicht in leitender Position	46	39	14	1	85

d19_2

		[Methodenkenntnisse] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	26	56	13	4	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	13	88	0	0	8
	männlich	0	24	53	20	2	49
	weiblich	2	27	54	10	6	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	33	53	13	0	15
	Südtirol	2	27	56	10	4	48
	Andere italienische Provinz	0	60	40	0	0	5
	Österreich	0	0	77	19	4	26
	Deutschland, Schweiz	0	45	18	27	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	4
	Deutsch	1	22	57	16	4	90
	Italienisch	0	22	67	11	0	9
	andere Sprache	0	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	38	38	25	0	8
	2000 - 2010	0	35	38	15	12	26
	2011 - 2020	1	25	59	13	1	71
	2021	0	12	76	6	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	33	50	13	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	17	65	13	4	52
	Ausbildung abgebrochen	25	25	25	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	25	50	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	30	60	5	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	33	52	10	5	21
	Rechtswissenschaften	0	29	47	18	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	14	64	21	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	20	60	20	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	31	50	13	6	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	36	64	0	0	11
Etwas Anderes	0	0	80	20	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	35	53	12	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	30	52	9	9	33
	Doktorat, PhD	0	36	36	27	0	11
	Etwas Anderes	0	33	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	31	44	17	6	48
	selbstständig berufstätig	0	29	53	18	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	22	66	10	2	50
	andere Position	0	25	75	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	2
	in leitender Position	0	40	43	14	3	35
	nicht in leitender Position	1	21	60	13	5	85

d19_3

		[Die interdisziplinäre Sicht] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	31	51	15	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	13	75	13	0	8
	männlich	0	33	49	18	0	49
	weiblich	2	33	46	17	2	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	27	73	0	0	15
	Südtirol	2	35	48	13	2	48
	Andere italienische Provinz	0	40	60	0	0	5
	Österreich	0	27	42	31	0	26
	Deutschland, Schweiz	0	27	36	36	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	75	0	0	4
	Deutsch	1	31	49	18	1	90
	Italienisch	0	22	56	22	0	9
	andere Sprache	0	100	0	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	25	63	13	0	8
	2000 - 2010	0	35	46	15	4	26
	2011 - 2020	1	34	49	13	3	71
	2021	0	18	59	24	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	41	42	14	3	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	19	63	15	2	52
	Ausbildung abgebrochen	25	25	25	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	25	0	50	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	25	50	20	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	33	62	5	0	21
	Rechtswissenschaften	0	35	53	12	0	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	36	50	14	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	40	30	20	10	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	25	50	25	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	27	73	0	0	11
Etwas Anderes	0	40	40	20	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	35	53	6	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	42	39	15	3	33
	Doktorat, PhD	0	36	36	27	0	11
	Etwas Anderes	0	67	33	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	35	46	13	4	48
	selbstständig berufstätig	0	41	47	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	22	58	20	0	50
	andere Position	0	50	50	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	2
	in leitender Position	0	49	43	9	0	35
	nicht in leitender Position	1	24	54	18	4	85

d19_4

		[Kommunikationsfähigkeit] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	37	39	20	3	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	75	25	0	8
	männlich	0	41	39	18	2	49
	weiblich	2	38	33	23	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	20	67	13	0	15
	Südtirol	2	44	33	19	2	48
	Andere italienische Provinz	0	40	60	0	0	5
	Österreich	0	31	23	38	8	26
	Deutschland, Schweiz	0	36	55	9	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	4
	Deutsch	1	40	34	21	3	90
	Italienisch	0	11	56	33	0	9
	andere Sprache	0	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	13	50	38	0	8
	2000 - 2010	0	38	27	31	4	26
	2011 - 2020	1	39	42	15	1	71
	2021	0	35	41	12	12	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	41	33	25	2	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	35	46	13	6	52
	Ausbildung abgebrochen	25	0	50	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	25	25	25	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	25	55	15	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	33	52	14	0	21
	Rechtswissenschaften	0	47	29	18	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	50	21	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	40	40	20	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	19	38	38	6	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	82	9	9	0	11
Etwas Anderes	0	60	20	20	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	41	35	24	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	45	24	27	3	33
	Doktorat, PhD	0	27	45	27	0	11
	Etwas Anderes	0	33	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	42	31	23	2	48
	selbstständig berufstätig	0	35	35	29	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	32	48	16	4	50
	andere Position	0	50	50	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	2
	in leitender Position	0	43	29	29	0	35
	nicht in leitender Position	1	34	44	16	5	85

d19_5

		[Kompetenzen im Informatik- und Medienbereich] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	2	8	54	35	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	13	25	63	8
	männlich	0	2	6	53	39	49
	weiblich	0	2	6	60	31	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	0	7	40	53	15
	Südtirol	0	2	6	69	23	48
	Andere italienische Provinz	0	0	20	60	20	5
	Österreich	0	4	8	38	50	26
	Deutschland, Schweiz	0	0	0	45	55	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	25	50	25	4
	Deutsch	0	2	7	57	34	90
	Italienisch	0	0	0	33	67	9
	andere Sprache	0	0	0	50	50	2
Abschluss	vor 2000	0	0	0	25	75	8
	2000 - 2010	0	0	4	73	23	26
	2011 - 2020	1	3	11	52	32	71
	2021	0	0	6	47	47	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	3	6	58	33	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	0	10	48	40	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	25	75	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	25	25	50	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	5	75	20	20
	Wirtschaft, Statistik	0	0	5	38	57	21
	Rechtswissenschaften	0	0	12	53	35	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	0	0	50	50	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	0	50	50	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	0	6	75	19	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	9	9	36	36	9	11
Etwas Anderes	0	20	0	40	40	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Bachelor	0	0	6	65	29	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	3	9	52	36	33
	Doktorat, PhD	0	9	0	64	27	11
	Etwas Anderes	0	0	0	67	33	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	abhängig berufstätig	0	2	4	65	29	48
	selbstständig berufstätig	0	0	12	65	24	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	in Ausbildung	2	0	10	46	42	50
	andere Position	0	25	25	25	25	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	50	50	2
	in leitender Position	0	3	9	49	40	35
	nicht in leitender Position	1	1	8	56	33	85

d19_6

		[Teamfähigkeit] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	4	11	48	33	5	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	13	25	25	38	0	8
	männlich	2	6	53	33	6	49
	weiblich	2	15	46	33	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	20	33	33	7	15
	Südtirol	2	13	56	25	4	48
	Andere italienische Provinz	0	20	60	20	0	5
	Österreich	4	4	35	50	8	26
	Deutschland, Schweiz	0	9	55	36	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	25	75	0	0	0	4
	Deutsch	2	10	49	36	3	90
	Italienisch	0	0	56	33	11	9
	andere Sprache	0	0	50	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	13	38	38	13	8
	2000 - 2010	0	15	38	42	4	26
	2011 - 2020	4	10	51	31	4	71
	2021	12	6	53	24	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	16	45	34	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	6	4	54	31	6	52
	Ausbildung abgebrochen	50	0	25	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	25	0	25	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	10	55	25	5	20
	Wirtschaft, Statistik	0	24	38	38	0	21
	Rechtswissenschaften	0	6	41	41	12	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	14	7	29	36	14	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	50	50	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	0	75	25	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	9	27	55	9	0	11
Etwas Anderes	0	0	40	60	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	0	1
	Bachelor	0	6	47	41	6	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	21	45	33	0	33
	Doktorat, PhD	0	18	36	27	18	11
	Etwas Anderes	0	0	67	33	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	15	44	35	4	48
	selbstständig berufstätig	6	6	53	35	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	6	4	52	32	6	50
	andere Position	0	50	50	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	2
	in leitender Position	3	9	49	37	3	35
	nicht in leitender Position	5	11	47	32	6	85

d19_7

		[Sprachliche Ausdrucksfähigkeit (in der Muttersprache)] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	73	20	5	2	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	50	50	0	0	8
	männlich	0	80	14	4	2	49
	weiblich	2	71	23	4	0	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	60	40	0	0	15
	Südtirol	2	81	13	4	0	48
	Andere italienische Provinz	0	80	20	0	0	5
	Österreich	0	77	15	4	4	26
	Deutschland, Schweiz	0	45	45	9	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	75	25	0	0	4
	Deutsch	0	78	18	3	1	90
	Italienisch	11	33	44	11	0	9
	andere Sprache	0	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	75	13	13	0	8
	2000 - 2010	4	81	12	4	0	26
	2011 - 2020	0	73	23	3	1	71
	2021	0	59	24	12	6	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	77	19	5	0	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	67	21	6	4	52
	Ausbildung abgebrochen	0	75	25	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	75	0	25	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	60	35	5	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	81	14	5	0	21
	Rechtswissenschaften	6	76	12	0	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	43	43	14	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	70	20	10	0	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	81	19	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	100	0	0	0	11
Etwas Anderes	0	100	0	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	Bachelor	0	65	29	6	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	82	15	3	0	33
	Doktorat, PhD	0	82	9	9	0	11
	Etwas Anderes	0	67	33	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	71	21	6	0	48
	selbstständig berufstätig	0	100	0	0	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	68	24	6	2	50
	andere Position	0	75	25	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	2
	in leitender Position	0	86	11	3	0	35
	nicht in leitender Position	1	67	24	6	2	85

d19_8

		[Zweit-/Fremdsprachenkenntnisse] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	42	44	9	4	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	38	50	13	0	8
	männlich	0	45	41	10	4	49
	weiblich	2	42	44	8	4	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	47	33	13	7	15
	Südtirol	2	50	35	10	2	48
	Andere italienische Provinz	0	60	40	0	0	5
	Österreich	0	35	58	8	0	26
	Deutschland, Schweiz	0	18	55	9	18	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	50	25	25	0	4
	Deutsch	0	43	44	8	4	90
	Italienisch	11	33	33	22	0	9
	andere Sprache	0	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	13	50	38	0	8
	2000 - 2010	4	46	31	15	4	26
	2011 - 2020	0	44	48	3	6	71
	2021	0	41	47	12	0	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	47	36	13	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	38	50	6	4	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	100	0	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	0	50	50	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	40	50	0	10	20
	Wirtschaft, Statistik	0	57	29	14	0	21
	Rechtswissenschaften	6	47	29	12	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	50	21	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	40	40	10	10	10
	Informatik und Mathematik	0	0	100	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	50	50	0	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	27	73	0	0	11
Etwas Anderes	0	40	60	0	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	53	41	6	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	45	33	18	3	33
	Doktorat, PhD	0	45	27	9	18	11
	Etwas Anderes	0	33	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	48	33	13	4	48
	selbstständig berufstätig	0	41	47	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmals arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	34	56	6	4	50
	andere Position	0	75	25	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	2
	in leitender Position	0	43	34	20	3	35
	nicht in leitender Position	1	40	49	5	5	85

d19_9

		[Organisatorische Fähigkeiten] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?				Basis
		sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	31	45	20	4	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	50	25	25	0	8
	männlich	16	47	31	6	49
	weiblich	46	46	6	2	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	33	53	13	0	15
	Südtirol	38	46	15	2	48
	Andere italienische Provinz	40	60	0	0	5
	Österreich	23	38	31	8	26
	Deutschland, Schweiz	27	36	27	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	50	50	0	0	4
	Deutsch	32	46	19	3	90
	Italienisch	22	33	33	11	9
	andere Sprache	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	13	38	38	13	8
	2000 - 2010	54	31	15	0	26
	2011 - 2020	25	54	20	1	71
	2021	29	35	18	18	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	39	45	14	2	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	21	46	25	8	52
	Ausbildung abgebrochen	25	50	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	100	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	45	55	0	0	20
	Wirtschaft, Statistik	29	38	29	5	21
	Rechtswissenschaften	29	47	18	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	29	43	21	7	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	10	40	50	0	10
	Informatik und Mathematik	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	38	25	38	0	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	36	64	0	0	11
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	1
	Bachelor	47	29	24	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	33	52	15	0	33
	Doktorat, PhD	36	55	0	9	11
	Etwas Anderes	67	33	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	38	44	17	2	48
	selbstständig berufstätig	41	47	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	26	40	28	6	50
	andere Position	0	100	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	2
	in leitender Position	31	46	20	3	35
	nicht in leitender Position	32	44	20	5	85

d19_10

		[Fähigkeiten zu Analyse und Problemlösung] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	1	43	42	9	5	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	25	75	0	0	8
	männlich	0	47	35	16	2	49
	weiblich	2	46	42	4	6	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	33	60	0	7	15
	Südtirol	2	52	31	13	2	48
	Andere italienische Provinz	0	40	60	0	0	5
	Österreich	0	35	50	8	8	26
	Deutschland, Schweiz	0	55	27	18	0	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	25	75	0	0	4
	Deutsch	1	47	38	10	4	90
	Italienisch	0	33	56	11	0	9
	andere Sprache	0	50	50	0	0	2
Abschluss	vor 2000	0	50	38	13	0	8
	2000 - 2010	0	54	35	8	4	26
	2011 - 2020	1	44	42	8	4	71
	2021	0	24	53	12	12	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Ausbildung abgeschlossen	0	55	33	8	5	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	0	31	54	10	6	52
	Ausbildung abgebrochen	25	25	25	25	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	0	50	2
	Bildungswissenschaften	0	25	75	0	0	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	40	45	10	0	20
	Wirtschaft, Statistik	0	48	24	19	10	21
	Rechtswissenschaften	0	35	53	6	6	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	0	29	64	7	0	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	50	30	20	0	10
	Informatik und Mathematik	0	100	0	0	0	1
	Naturwissenschaften	0	31	50	6	13	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	82	18	0	0	11
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	Bachelor	0	47	41	12	0	17
	Aufbauendes Masterstudium	0	58	27	6	9	33
	Doktorat, PhD	0	64	27	9	0	11
	Etwas Anderes	0	33	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	48	35	8	6	48
	selbstständig berufstätig	0	59	29	12	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	0	34	52	10	4	50
	andere Position	0	75	25	0	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	100	0	0	2
	in leitender Position	0	63	20	14	3	35
	nicht in leitender Position	1	36	49	7	6	85

d19_11

		[Selbstvertrauen] Wenn Sie es heute aufgrund Ihrer Erfahrung in Studium oder Berufstätigkeit bewerten sollten: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Fähigkeiten am Franziskanergymnasium vermittelt bzw. gefördert?					Basis
		(weiß nicht, verweigert)	sehr gut	eher gut	weniger gut	gar nicht gut	Fälle
		%	%	%	%	%	
TOTAL	Alle Befragten	2	25	37	20	16	122
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	13	25	38	13	13	8
	männlich	2	22	51	14	10	49
	weiblich	2	25	27	25	21	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	7	27	33	7	27	15
	Südtirol	2	31	38	23	6	48
	Andere italienische Provinz	20	0	40	20	20	5
	Österreich	0	15	35	23	27	26
	Deutschland, Schweiz	0	18	64	9	9	11
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	25	50	25	0	0	4
	Deutsch	1	23	43	17	16	90
	Italienisch	11	11	11	56	11	9
	andere Sprache	0	50	0	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	25	50	13	13	8
	2000 - 2010	0	31	31	23	15	26
	2011 - 2020	3	23	41	18	15	71
	2021	6	29	24	24	18	17
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Ausbildung abgeschlossen	3	27	42	14	14	64
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	25	31	25	17	52
	Ausbildung abgebrochen	0	0	50	50	0	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	2
	Bildungswissenschaften	0	0	25	50	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	5	20	40	30	5	20
	Wirtschaft, Statistik	0	29	52	5	14	21
	Rechtswissenschaften	6	24	47	12	12	17
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	7	21	14	36	21	14
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	20	30	30	20	10
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	0	1
	Naturwissenschaften	0	13	44	13	31	16
	Sprach- und Kulturwissenschaften	0	73	27	0	0	11
Etwas Anderes	0	20	40	40	0	5	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	0	100	1
	Bachelor	0	18	47	18	18	17
	Aufbauendes Masterstudium	3	33	39	9	15	33
	Doktorat, PhD	0	27	36	27	9	11
	Etwas Anderes	33	0	67	0	0	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	0	1
	abhängig berufstätig	2	27	38	17	17	48
	selbstständig berufstätig	6	29	35	29	0	17
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	0	0	0	100	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	0	1
	in Ausbildung	2	22	36	20	20	50
	andere Position	0	25	50	25	0	4
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	50	0	0	50	2
	in leitender Position	3	26	49	20	3	35
	nicht in leitender Position	2	25	33	20	20	85

d20_1

	[Stichwort 1] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
1	"out of the box" denken, nicht immer Anweisungen blind befolgen, ein kritisches Auge zu entwickeln
2	Basiskonzepte der Ökonomie und des Wirtschaftens
3	Berufswahl
4	Bewusstsein des Konzeptes der mentalen Gesundheit und psychologische Grundkenntnisse
5	Datenanalyse
6	Datenanalyse/Programmieren
7	Englisch, Englisch, Englisch
8	Fremdsprache
9	Fremdsprachen
10	Geographie im lyzeum
11	Grundkenntnisse Wirtschaft
12	Grundlagen der Statistik
13	Gruppenarbeiten
14	Herausforderungen im Alltag eines Jugendlichen
15	Individuelle entwicklung
16	Informatik
17	Informatik
18	Informatik
19	Informatik
20	Informatik
21	Informatik
22	Informatik
23	Informatik und Technologie
24	Informatik/ Computer
25	Inhalt: Geschichteunterricht NACH dem 2. WK
26	Inhalte in Rechts- und Wirtschaftskunde
27	Interkulturelle Blickwinkel
28	IT Kenntnisse
29	Italienisch und Englisch in Alltagssituationen des Lebens
30	Lernen, sich selbst aus Büchern Mitschriften zu machen.
31	Logik
32	Mathematik
33	Mathematik
34	Mathematik
35	Mathematik
36	Mathematik
37	Medienkompetenz
38	Medienkompetenz
39	Mehr aktuelles Tagesgeschehen
40	mehr christliche Werte
41	Mehr Literaturunterricht, weniger Übersetzung in den alten Sprachen
42	methodische Kompetenzen
43	Naturwissenschaft, Mathematik und Informatik
44	Naturwissenschaftliche/ medizinische Kenntnisse
45	Politische Bildung
46	politische Themen
47	Praktisches Wissen
48	Projektarbeit in Kleingruppen über einen längeren Zeitraum (Teamfähigkeit)
49	Quantitatives denken
50	Rechtskunde
51	Reflexion und Persönlichkeitsbildung: gerade auch bei der Berufswahl (Was will ich wirklich - und bspw. nicht meine Eltern).
52	Selbstorganisiertes Arbeiten
53	Solidarität und soziales Empfinden
54	Soziale Verantwortung
55	Sprachkenntnisse in Italienisch
56	Statistik
57	Stressbewältigung
58	Teamarbeit

(...)

d20_1 (...)

	[Stichwort 1] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
59	Teamfähigkeit
60	Teamgeist
61	technische Kompetenzen (vor allem in Bezug auf Computeranwendung)
62	Tiefergehende Informatikkennnisse
63	Vorbereitung auf die Arbeitswelt
64	Weitsicht
65	Weltliche Philosophie
66	Weniger Fachwissen, mehr Methoden- und Handlungskompetenz (vor allem in Geschichte, Philosophie oder Deutsch)
67	Wirtschaft & Politik
68	Wirtschafts Themen
69	Wirtschaftskunde als Fach bis zur Matura weiterbringen
70	Wissen über die großen aktuellen Themen (ökologisch, sozial, politisch)
71	wissenschaftliches Arbeiten
72	X
73	Zeitgeschichte
74	Zwischenmenschlicher Umgang

d20_2

	[Stichwort 2] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
1	'out of the box' Denken
2	aktuelle Geschehnisse bewerten, Fake News erkennen, sich eine informierte Meinung bilden können
3	Aktuelle Themen einbinden. Einigen wenigen Professoren ist das gelungen.
4	Alternativen
5	Basiswissen Wirtschaft und Finanzen
6	Berufswahl
7	Bewusstsein der transsexuellen und non-binary Gemeinschaft als gleichwertig
8	Bwl
9	ein entsprechendes Verantwortungsbewusstsein als Weltenbürger*In
10	Englisch
11	Etwas mehr Platz und Relevanz für Sportunterricht
12	Geschichte (der Tag des 2. Weltkriegs war das Ende unseres Geschichtsunterrichts)
13	Grundkenntnisse Recht
14	Grundlegende Kenntnisse im Bereich des technologischen Fortschritts
15	Informatik - Gefahren im Netz
16	Informatik
17	Informatik
18	Informatik
19	Inhalt: aktuelle Geopolitik
20	Innovationsgeist
21	Intensiverer Englischunterricht
22	Interdisziplinarität
23	Kohärenz
24	Konfliktlösung
25	Lernmethoden
26	Marketing
27	Mathematik und Wissenschaft
28	Medienumgang
29	Mehr emotionale Bildung, Psychologie und Philosophie, Methodenkompetenz in Hinblick auf Lebensziele & Gefühle
30	Mehr Methoden zur Einleitung zum wissenschaftlichen Schreiben
31	mehr Weltoffenheit!
32	Naturkunde wurde leider immer als das Nebenfach der Nebenfächer gesehen und auch dementsprechend behandelt, obwohl es einen bedeutenden Teil der Allgemeinbildung einnimmt und nicht zuletzt für einige Studienfächer von großer Relevanz ist.
33	Naturwiss. Grundlagen
34	Naturwissenschaften
35	Nicht nur „Nachplappern“, was LehrerInnen vorbeten
36	nicht zu sehr auf Leistung drillen
37	noch leistungsorientierterer Ansatz => herausheben aus der Masse
38	Persönlichkeitsentwicklung
39	Politische Bildung
40	Politische Bildung
41	Politische Bildung
42	Praktische Erfahrung
43	Rechts- und Wirtschaftskunde
44	soziale Verantwortung
45	Stärkerer Fokus auf Interdisziplinarität
46	Tagesaktuelle Themen
47	Teamarbeit
48	unkonventionelles Denken
49	Unterschiedliche Perspektiven
50	Vorbereitung auf das Leben
51	Wenigstens ein zweites Fach in italienischer Sprache absolvieren, zB Geschichte
52	Wirtschaft im Lyzeum
53	Wirtschaft, Recht usw.
54	Wirtschafts- und Gegenwartsfragen
55	Wirtschaftskunde
56	Wirtschaftswissenschaft

(...)

d20_2 (...)

	[Stichwort 2] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
57	Wissenschaftliches Wissen
58	X

d20_3

	[Stichwort 3] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
1	/
2	aktuellere Ansichten, Themen ansprechen
3	Allgemeine Kompetenzen (Versicherungen, Steuerabrechnung, Pensionsvorsorge, etc)
4	Basiswissen in Programmieren
5	Bürgerkunde
6	die richtigen Fragen stellen
7	digitale Skills Excel, ... (könnte in Mathematik eingebunden werden) oder sogar FuLa mit Wirtschaft&Politik
8	einen wertebasierten Umgang miteinander und mit sich selbst
9	Englisch und Italienisch (mehr Sprechkompetenz, weniger Literatur)
10	Erziehung zu ökologischem Bewusstsein
11	Ganz wichtig: Informatik und Medienkompetenz, der sich einige Professoren bewusst entsagen
12	Gruppenarbeiten (soziale Kompetenzen)
13	Informatik
14	Informatik
15	Inhalt: Sozialwissenschaften
16	Interdisziplinarität
17	Klassengemeinschaft stärken
18	Medienkompetenz
19	Mehr praxisorientierte Herangehensweise
20	Moderne Allgemeinbildung
21	Musikgeschichte
22	Politik
23	Politik im Lyzeum
24	Politische und gesellschaftliche Inhalte
25	Präsentation und Vortrag
26	Psychische Gesundheit
27	Psychologie, zusätzlich zu Philosophie
28	Rechtskunde
29	Sozialkompetenz
30	Umgang mit Finanzen
31	Umgang mit Schwächen, Erlauben von Fehlern
32	Unternehmergeist (nicht nur lernen, lernen, Anweisungen befolgen, lernen,), sondern auch Anweisungen geben -> Manager mindset
33	Vergleich verschiedener Lebensweisen (diachroner und synchroner Vergleich)
34	Wirtschaft und Politik
35	Wirtschaft z.B. Zinsen, sparen, anlegen
36	wirtschaftliche Grundlagen
37	X

d20_4

	[Stichwort 4] Aus Ihrer heutigen Sicht: Welche Inhalte oder methodischen Kompetenzen hätte das Franziskanergymnasium stärker vermitteln sollen?
1	/
2	Data-Analytics und Statistik
3	Förderung von entsprechenden Kommunikationsfähigkeiten und emotionaler Intelligenz
4	Gründlicheres Studium antiker und moderner Kulturkunde
5	Interkulturell
6	Kompetenz: Gruppenarbeiten foerdern
7	Lehren zu Methoden der Selbstzweifelüberwindung,
8	Loyalität
9	Menschenwürde und Toleranz
10	noch mehr Inputs von außen: Referenten einladen, Exkursionen, Debatten mit den Schülern
11	Personenzentrierter arbeiten
12	Politik
13	praktische Umsetzung von Gelerntem
14	Psychosoziale Kompetenzen (Umgang mit Stress, wie kann man psychisch trotz hoher Leistungsbereitschaft/viel Arbeit gesund bleiben, Organisationsfähigkeiten, usw.)
15	Sachlicher Sexualunterricht
16	Selbstständiges Denken/ Kreatives und Originelles Denken; „Think outside the box“
17	Überblick über verschiedene Arbeiten/Studienwege
18	Umweltkunde
19	Weg vom reinen Übersetzen, hin zu mehr Diskussion/Freiräume zur Entfaltung der Schüler, auch in Griechisch/Latein anwendbar(Projektarbeiten,Vorträge etc.)
20	X
21	Zeitgeschichte statt antike Geschichte

Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Stärken des Gymnasiums während Ihrer Oberschulzeit?	
1	- gutes Verhältnis zwischen Professoren und Schülern - Fördern des selbstständigen Lernens - Projekte wie z.B. das Rhetorikseminar
2	- in der Wissensvermittlung fachlich ein sehr hohes Niveau; - Das Gymnasium hatte hervorragende Lehrpersonen. - nicht zu große Klassen (Schüleranzahl); - Das ehrliche Bestreben der Lehrpersonen, sich auf die Schüler einzulassen, authentisch zu sein und die Schülern tatsächlich etwas lehren zu wollen. - Vermittlung von Werten; - teilweise fast familiäres Ambiente;
3	- inhaltlich breiter und tiefgehender Unterricht; - die kleine Größe der Schule
4	-Vermitteln von Wissen -Persönliche Unterstützung und Betreuung -Vorbereitung auf Studium (in Bezug auf Intensität) -Lehren von analytischem Denken
5	1) Motiviertes Lehrpersonal 2) Mehrere Möglichkeiten, der Schulgemeinschaft zu dienen 3) Kontinuität und Konformität in Personal und Didaktik
6	Alle ziehen in die gleiche Richtung
7	Allgemeinbildung
8	Allgemeinbildung vermittelt (in Geschichte und Literaturgeschichte), durch Schulprojekte Wir-Gefühl vermittelt.
9	Allgemeinbildung, humanistische Ausrichtung, die Tatsache, dass Bildung und Wissen als Werte an sich betrachtet wurden und nicht wirtschaftlichen Interessen untergeordnet wurden
10	Allgemeine, humanistische Bildung Interdisziplinäre Bildung
11	Allgemeinwissen, Bildung, Leistungsorientierung, fachliches Niveau
12	Allgemeinwissen, Fachwissen, Lernen
13	Allgemeinwissen, Rhetorikkurse, Möglichkeit oft vor Klasse zu sprechen, Diskussionen, Hinterfragen, kritisches Denken
14	Belastbarkeit gefördert; Ausdauer beim Lernen ; die positive Lebenseinstellung und die Art zu unterrichten des Direktors;
15	Beschütztes, familiäres Umfeld
16	Das familiäre Umfeld
17	Das Gemeinschaftsgefühl und das Interesse des Lehrkörpers gegenüber den SchülerInnen.
18	Das klassische-humanistische Curriculum und das Beharren auf diesem. Textkompetenz, der Umgang mit langen, komplexeren Texten. Das persönliche Engagement der Lehrpersonen, der familiäre Charakter.
19	Die breite Allgemeinbildung und die Notwendigkeit des selbstständigen Arbeitens
20	Die Inhalte wurden gut vermittelt.
21	Die Tatsache, das Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie und Literatur parallel durch die jeweiligen historischen Epochen geführt haben und damit einen breiten Einblick in die jeweilige Kultur gegeben haben. Ein sehr guter Deutschlehrer (Prof. Bertagnolli) ist mir auch gut in Erinnerung geblieben und hat die Kunst, sich gut auszudrücken bzw die jeweiligen Textformen gut übermittelt. Korrekte Grammatik und Syntax waren lediglich eine Voraussetzung.
22	Disziplin und Ordnung
23	Disziplin, kleine Schule, Strenge
24	Disziplin, Leistung, Konstanz, kleine Schule, Strenge
25	Disziplin, Wahlpflichtfächer, Gemeinschaft,
26	Eine gute Vorbereitung auf das Studium. Allgemeine Kenntnisse. Latein und griechisch- Kenntnisse
27	Fachwissen vermitteln, Lernen lernen, Analysefähigkeiten entwickeln, Methodiken geübt, die im Studium hilfreich waren (Vorträge halten, Facharbeiten schreiben, Recherchen durchführen, usw)
28	fällt auf die Schnelle nicht ein
29	fördern, viele Präsentationen, Rhetorik, Sprachkenntnisse Erlebnisse wie Reisen, Theater, Ball, Exkursionen... Tief in die Literatur-, Kunst-, Kulturwelt 5 versch. Sprachen eingetaucht und dabei interessante Blicke auf die Gesellschaft, Philosophie, Sozialwesen, ... geworfen Interdisziplinär
30	Förderung der (Selbs-)Präsentationsfähigkeit, Vermittlung einer umfangreichen Allgemeinbildung im geisteswissenschaftlichen Bereich,
31	Förderung des Allgemeinwissens
32	Förderung einer unabhängigen Arbeitsweise und des analytischen Denkvermögens.
33	Gab keine.
34	Gefühl, eine große Familie zu sein; methodisches lernen
35	Gemeinschaft, Inhalte, gelebt hoher Stellenwert von Bildung, ehrliche Begeisterung, Wahlfächer, dass den Schülern etwas zugetraut wird und wir auch leisten dürfen
36	Gemeinschaftssinn, humanistische Bildung, familiärer Rahmen, Respekt und Wertschätzung, tolle Projekte
37	gute "Allgemeinbildung", gute rhetorische/(selbst)präsentatorische Fähigkeiten vermitteln
38	Gute Allgemeinbildung Kritisches Denken lehren Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern
39	Gute Lehrer und gute Wissensvermittlung
40	Humanistische Bildung hoechster Qualitaet, interdisdisciplinaeres Lernen, sehr kompetente Lehrkraft, Foerderung interessierter Studenten (z.B. Prof Pichler - vielen Dank). Fand auch toll, dass man die Schuelerzeitung entwerfen und fuer Discipuli und Fraenziforum schreiben durfte, zu Wettbewerben geschickt wurde, den Fraenziball planen konnte, und Freiwilligendienst leisten konnte (kirchlich oder durch Prof Niederseer - vielen Dank, hat mein Leben und meine Karriere sehr positiv beeinflusst).
41	Humanistische Bildung, mit breitem Wissensfundament Kombination aus eher autoritärem Unterrichtsstil und antiautoritären, humanistischen Inhalten: So konnte man das Gelernte gleich im Klassenzimmer anwenden.
42	Ich finde dass ich gerne generell an der Schule und damit verbundenen Aktivitäten teilgenommen habe, sowie auch Engagement und Selbstständigkeit wurden gelehrt.

(...)

d21 (...)

	Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Stärken des Gymnasiums während Ihrer Oberschulzeit?
43	Ich habe gelernt, wie man mit viel Disziplin und Fleiß zum Ziel kommt und alles erreichen kann, was man möchte.
44	Interdisziplinäres Denken
45	Interdisziplinarität
46	Klare Vorgaben über zu erfüllende Leistungen. Hinterfragen aller gelernten Inhalte!
47	Klassengemeinschaft
48	kritischen Blick entwickeln, SPRACHGEBRAUCH (wie man sich ausdrücken kann, um verschiedene Dinge zu erreichen) REDEN halten und durch Worte Ziele erreichen und Leute für sich zu gewinnen (auf moralische Art und Weise, natürlich)
49	Lehrer kennen jeden einzelnen Schüler; kleine Schulgemeinschaft, mehr als „nur“ Schule; in ersten Jahren viel Stoff, danach Fokus vermehrt auf interdisziplinäres Denken;
50	Lehrpersonal, Gemeinschaft, Ruf, Gebäude/Lage, Ausflüge & Reisen
51	Leistungsforderung, kompetentes Auftreten
52	Leistungsorientierte Schule lehrt lernen Breit gefächerte Allgemeinbildung
53	Leistungsorientiertes Lernen, Organisationsfähigkeit, Zielstrebigkeit
54	Leistungsorientierung, Wertegrundlage
55	Lernen zu lernen
56	Lernen zu lernen
57	Lernen zu lernen Englischunterricht von Muttersprachlern Die Einführung der Wahlfächer der literarische Fokus, die sprachliche Bildung (vor allem schriftlich) das familiäre Umfeld
58	Lernen zu lernen.
59	Man lernt zu Kämpfen und nicht aufzugeben.
60	Menschlicher Aspekt (Schüler-Lehrer Verhältniss) Rhetorik Philosophie und kritisches Denken
61	Organisation, Leistungserbringen
62	Persönlichkeit, Gemeinschaft, Fordern
63	Regeln, die für alle gegolten haben
64	Rethorikkurs, Theater, Italienischunterricht, Zusammenhalt in der Klasse und Schule
65	Rethorikkursangebot Gleiche Lehrer über einen langen Zeitraum Familiäres Ambiente Traditionen in der Schulgemeinschaft (nicht nur Fränziball...)
66	Rhetorikschulung in der 7. und 8. Klasse. Kennenlernen unterschiedlicher Textformen (v. a. Essays sind mittlerweile Standart in akademischer Ausbildung). Die intensive Auseinandersetzung mit der Grammatik in fünf verschiedenen Sprachen.
67	Schule als Gemeinschaft, viel Wissen und Allgemeinbildung
68	Selbständigkeit Sich nicht mit dem Minimum zufriedengeben Miteinander statt gegeneinander (insbesondere auch zwischen Lehrern und Schülern)
69	Sozial: Teil einer Gemeinschaft sein - zusammen einen Weg zu gehen - Erfolge bestärken - Rückhalt bei Rückschlägen - Fachlich: Fachwissen - Zusammenhänge erkennen -
70	Struktur und leistungsorientierte Klassenkameraden, welche einen motivierten
71	Umfangreiches Angebot an Lehrinhalten in fast allen Fächern, gute Vorbereitung auf Universität
72	Vermittlung einer breit gefächerten Allgemeinbildung und Disziplin zum Lernen
73	Vermittlung humanistischer Grundwerte, methodisches Denken, Breitgefächerte Wissensvermittlung, Altsprachen geben gute Hilfestellung beim Lesen und Schreiben von Fachliteratur sowie beim Erlernen weiterer Fremdsprachen, Guter Zusammenhalt innerhalb der Schulgemeinschaft, Analytisches und kritisches Denken wird gefördert
74	Vermittlung von Allgemeinwissen, meist beidseitiger, respektvoller Umgang im Verhältnis Lehrperson-Schüler, Vermittlung von Fähigkeiten, die auch über den Schulalltag hinaus relevant sind, sowohl persönlich als auch beruflich
75	Weltoffenheit, erstklassige Professoren, außerschulische Tätigkeiten
76	Wie man Informationen analysieren und hinterfragen kann, sodass man nicht gezwungen ist, alles einfach hinzunehmen und eine eigene Meinung bilden kann
77	Wir waren eine Gemeinschaft, die Freundschaft und Leistung förderte und forderte. Außerdem wurde auch an die Lehrer ein Leistungsanspruch gestellt - das konnte man in anderen Gymnasien leider nicht beobachten
78	X
79	Zusammengehörigkeitsgefühl. Lernen zu lernen.
80	Zusammenhalt unter den MitschülerInnen und gutes Klassenklima; vernetztes Lernen und Denken, sehr gute Allgemeinbildung

Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Schwächen des Gymnasiums?	
1	-
2	- Bevorzugung von Schülern, die aus wohlhabenden/ besonders bekannten Familien stammen - neben Leistung sollte auch auf das psychosoziale Wohl der Schüler geachtet werden
3	- eine gute Ausbildung und Fachwissen allein genügen nicht; wir dürfen nämlich nie vergessen, dass im Nationalsozialismus eine nicht unbedeutende Zahl von Verantwortlichen eine humanistische Ausbildung genossen hatte; eine gute Ausbildung und Fachwissen schützen vor Extremismus nicht; die Schule hätte noch mehr Wert auf kritischen Geist und Vermittlung der Menschenwürde setzen sollen; - zu wenig Bescheidenheit; die Schule verstand sich unausgesprochen als Elite, als etwas Besseres; dabei ist das Wissen um die eigene Unwissenheit und damit die Bescheidenheit eine Grundlage christlichen Selbstverständnisses; - zu wenig Toleranz: die Schule war wenig tolerant in Themen der Sexualität; das Thema wurde kaum behandelt, die Haltung im Bereich Sexualität würde ich aus heutiger Sicht als eher verklemmt beschreiben; - Umgang mit „anders begabten“ Schülern: es gab in meiner Klasse mindestens einen Schüler, den ich mit meinem heutigen Wissen als „in einigen Teilen genial“ bezeichnen würde, der aber leistungsschwach war (weil er Interessen hatte, die nicht mit den Fächern der Schule auf einer Linie war); die Genialität / anders Begabtheit dieses Schülers wurde nicht erkannt; er war ein schlechter Schüler, ist aber Gott sei Dank schlussendlich immer durchgekommen.
4	- mangelnde Kompetenz einiger Lehrpersonen im digitalen und technischen Bereich (besonders im Fernunterricht)
5	- teilweise rein leistungsorientierter Unterricht (und dabei enges Verständnis von 'Leistung'), i.e. eine etwas konservative Pädagogik, z.B. wenig inklusiv für leistungsschwächere Schüler*Innen (n.b.: Lehrer*Innen sollten immer auch soziale Vorbilder sein); - schwacher Fokus auf sprachliche Kompetenz in EN und IT (bessere Balance von Literaturstudium und Spracherwerb), vor allem bzgl. Sprechen; - 'blindes' Übersetzen in GR und LT (bessere Kontextualisierung der übersetzten Texte, Literaturgeschichte und Übersetzen weniger trennen); - enges Verständnis von Religionsunterricht (aufweiten und nicht als christliche Lehre verstehen, sondern als Möglichkeit, um über Religionen/Glauben/Ideologien/Mythen/Riten und das soziale Phänomen 'Religion' per se zu reflektieren)
6	-soziale Ausbildung (z.B. durch Gruppenarbeiten) -die Einschließung aktueller Themen. Uns wurden analytische Fähigkeiten gelehrt, aber diese wurden leider selten in der „modernen“/ aktuellen Welt angewandt.
7	//
8	1) Mangelhafter Austausch mit anderen Oberschulen 2) Einengung des Potenzials zur Selbstorganisation der Schüler:innen
9	Christlicher Glaube als Grundlage in der Auswahl von Lehrinhalten auch über das Unterrichtsfach Religion hinaus (bspw. in Kunstgeschichte und Philosophie)
10	Cxx
11	Das musische hätte etwas mehr Unterstützung finden können. zB Musikzug in der Mittelschule, Musik' AGs im Gymnasium
12	Das Schulsystem vor 2000 Jahren wäre wahrscheinlich gleich gewesen -> ist keine zeitgemäße Ausbildung mehr! (siehe Frage 20)
13	Dass es ruhig hätte noch ein paar Jahre länger sein können :)
14	Der Mangel an psychologischer Unterstützung oder Betreuung. Zahlreiche Schüler in meiner als auch in Klassen über und unter mir sowie jene, die jetzt gerade an der Schule sind, kämpfen - wie ein bestimmter Anteil jeder Bevölkerungsschicht und Altersklasse - mit psychologischen Problemen oder Vorfällen, die psychologischer Unterstützung bedürfen. Bisher war der Umgang der Schule damit in jedem einzelnen Fall, bei dem sie involviert wurde, schlicht unzureichend. In den meisten Fällen jedoch wurde die Schule gar nicht erst involviert, was in erster Linie damit zu tun hat, dass es keine angemessene Anlaufstelle für solche Anliegen gibt. In Verbindung mit der Tatsache, dass die Eltern der meisten Schüler aus einer Generation stammen, die den Umgang mit dergleichen Thematiken selbst selten erlernt hat, werden Schüler dadurch damit isoliert - dessen Nachteile, besonders im Entwicklungsalter, muss ich wohl nicht erörtern. Ein zweiter Grund dafür, dass sich Schüler selten an die Schule wenden, ist eine schulweit relativ verbreitete Haltung, dass psychologische Probleme ein Zeichen von Schwäche seien und meistens als Ausrede für fehlende schulische Leistung missbraucht werden. Vielmehr sind sie jedoch ein Grund für diese, weshalb eine angemessene Unterstützung vor allem die schulische Leistung bei schwachen Schülern (von denen oft gesagt wird, dass sie "die Klasse zurückhalten") verbessern könnte. Zudem würde dies auch bei Schülern mit "guten Noten" nicht nur zu einer entschiedenen Verbesserung der Lebensqualität führen (was in einer idealen Welt als Grund ausreichen sollte, was aber praktisch natürlich nicht durchführbar ist), sondern ist für die Ausbildung gesunder und für das Leben ausreichend ausgestattete Erwachsene sowie zum Wohl der Schüler während sie an der Schule sind schlicht notwendig - und ich spreche hierbei aus eigener Erfahrung und aus der vieler anderer. Die Schule schreibt sich, richtigerweise, eine ganzheitliche Ausbildung groß auf die Fahnen. Dies ist ein nobles Ziel und wird auch sehr erfolgreich angestrebt. Aber im 21. Jahrhundert gehört dazu auch, dass Schüler lernen, sich um sich selbst zu kümmern und dafür die notwendige Unterstützung erhalten. Dies ist grundlegender Bestandteil des "Förderns", der das "Fordern" erst möglich macht.
15	Die mangelnde Unterstützung beim „Austauschjahr“.
16	die Organisation, wenig Selbstreflexion (als Institution, aber auch individuell)
17	Die Sicht auf andere, nicht europäische Kulturen hätte ausgeweitet werden können. Auch haben Basiskonzepte in Ökonomie komplett gefehlt und sollten einen Platz in einer allgemeinen Bildung einnehmen.
18	Eine gewisse Distanz zur Realwirtschaft und aktuellem Geschehen.
19	Einige extremistische Werte werden im Religionsunterricht vermittelt (Jungen Leuten von Verhütung abzuraten oder Sex vor der Ehe schlechtzureden ist einfach nicht zeitgemäß und GEFÄHRLICH!)
20	Engstirnigkeit, wenig Flexibilität
21	Es werden zu wenig die persönlichen Stärken und das kreative Umsetzen von Ideen gefördert. Indem man nur Arbeitsaufträge abarbeitet, wird man nie in eine Führungsrolle schlüpfen können. Man muss lernen, eine Gemeinschaft von Menschen durch Worte und Taten für ein gemeinsames Ziel zu begeistern und diesen Leuten dann präzise Arbeitsanweisungen zu geben. Teamfähigkeit.
22	Fokus auf klassische humanistische Bildung
23	Förderung teils zu stark auf die guten Schüler*innen ausgerichtet - Fachwissen schwer auf andere Fächer anwendbar

(...)

d22 (...)

	Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Schwächen des Gymnasiums?
24	geringer Fokus auf Klassenklima, oft zu leistungsorientiert
25	Ich finde die konservativen Ansichten, die teils explizit gelehrt wurden und teils implizit mitgeschwungen sind, in unserer heutigen Zeit nicht mehr in Ordnung. Vor Allem der Religionsunterricht muss geändert werden, denn so wenige Schüler können sich noch damit identifizieren. Außerdem sind in Coronazeiten, wobei ich verstehe, dass die Zeiten sehr schwer waren, viel machbare Sachen nicht organisiert worden, z.B. das Zuschalten von sich in Quarantäne Befindenden Schülern.
26	Informatik, jedenfalls zu meiner Zeit. Möglichkeiten, moderne Sprachen durch Nachmittagsunterricht zu lernen - vielleicht war das möglich, aber ich erinnere mich nicht an Nachmittagskurse, die moderne Sprachen lehren.
27	Italienischunterricht, Mathematikunterricht, Arroganz
28	Kaum Lob an die SS, Fehler lange aufzeigen! Kaum Methodenvielfalt, vielfach während der Stunden nur geprüft,
29	Keine besonderen
30	Keine Toleranz gegenüber religionskritischen Fragen
31	Kommunikation, sicheres Auftreten, Rhetorik
32	Kritisches Hinterfragen, Informatik
33	Manchmal hat mir der Bezug zum "echten" Leben gefehlt, ich habe mich in Bezug auf den Englisch- und Italienischunterricht ziemlich auf mich alleine gestellt gefühlt - ich hatte immer das Gefühl, dass ich nicht fähig bin, im "echten" Leben in diesen Sprachen zu kommunizieren. Ich habe dann an der Uni eine neue Sprache gelernt und sehr wohl gemerkt, dass ich auch auf Englisch und auf Italienisch kommunizieren kann. Manchen Lehrern hat es meiner Meinung nach leider an pädagogischen Fähigkeiten gefehlt, manchen auch an Vermittlungskompetenz des Unterrichtsstoffes. Bei uns gab es das Fach "Wirtschaftskunde" leider nur 2 Jahre lang - das war extrem schade! Geographie habe ich im Gymnasium/Lyzeum auch total vermisst.
34	Manchmal schwieriger zwischenmenschlicher Umgang miteinander
35	Manchmal zu elitär.
36	manchmal zu viel Druck
37	Mangel an Blick von Außen.
38	mangelnde Fähigkeit Potentiale zu erkennen, Vorurteile, siehe self fulfilling prophecy/ Merton
39	Medien/Informatikkompetenz!!, speziell in den letzten Jahren Unterstützung bei Studienwahl(alte Schüler einladen, Universitäten besuchen etc.);generell viel mehr Dialog und weniger Old-School Frontalunterricht
40	Meine Antwort auf die Frage nach meiner absolvierten Oberschule lautet stets: Klassisches Gymnasium. Leider eilt der Schule immer noch ein überheblicher Ruf voraus (und aus eigener Erfahrung nicht unberechtigt). Daher verschweige ich meist zu Anfang, dass es das Franziskanergymnasium war.
41	Methoden
42	Schüler*innen motivieren, Motivationsressourcen wecken/nutzen Fordern, aber wenig individuell fördern. Achtsamer Umgang mit manchen Schüler*innen
43	Schwerpunkt Religion beim Italienischunterricht zu sehr auf Literatur gesetzt (zuerst sollte man die Sprache gut beherrschen)
44	Sehr theorielastig
45	sehr viel Frontalunterricht
46	Sehr viel Frontalunterricht, sehr viel Fachwissen Fokus stark auf Was und Wie, anstatt Warum
47	Teilweise leider nicht mehr den Anspruch der modernen Arbeitswelt gerecht (keine Fremdsprache ausser Englisch, kein Informatik)
48	Teilweise veraltet bzw unaufgeschlossen gegenüber Veränderungen etc
49	Teilweise viel Druck und Stress; Damit verbunden oft Einschränkung des Selbstvertrauens, Leistungsorientierung sollte fordernd sein, aber muss in Balance zum Lernerlebnis der Schüler stehen; Teilweise wird einseitiges und unoriginelles Denken von Schülern gefordert
50	Teilweise zu streng (v.a. Bewertung der schulischen Leistungen) und nicht all zu offen für Neues.
51	Umgang von einigen Lehrern mit schwächeren Schüler:innen (zielte darauf ab, Selbstvertrauen kleinzuhalten), zu viel unnötiger Druck (einige Absolventen, die ich kenne, mussten anschließend die Erfahrungen in Therapien aufarbeiten), Fokus auf ökonomischen und finanziellen Erfolg in bestimmten Bereichen (Medizin, Wirtschaft, Jura) statt auf Stärkungen der vielseitigen Talente, Nicht-Wertschätzung außerschulischer Aktivitäten, Bloßstellen von Schüler:innen vor der ganzen Klasse. Ein Mitschüler fasste die Oberschulzeit zusammen mit "Motivation durch Angst, Durchhalten durch Entsetzen" zusammen.
52	Unfaire Bevorzugung von Schülern, deren Eltern wichtige Persönlichkeiten darstellen. Ungesundes Selbstbild als beste Schule überhaupt, da auch das Franziskanergymnasium sich ständig beweisen und an die Zeit anpassen muss.
53	Vereinbarkeit von sozialem, ehrenamtlichen Engagement und Lerninhalten
54	vermittelt zu idealistisches und weniger realistisches weltbild
55	vermittlung moderner Werte umweltschutz, gendergerechtigkeit, lgbtq freundlichkeit, offenheit der jugendkultur. Nicht dass sie offen bekämpft werden, aber unterstützt oder wertgeschätzt werden diese Themen leider auch nicht (zumindest nicht in meiner Schulzeit) Ganz Wichtig: Sex education die über das Biologische hinausgeht. Consens-Themen, Verhütung, Abtreibung, Monatsblutung (schon in der Mittelschule), Frausein, Mannsein, Alles andere dazwischen darüber und darunter, ...
56	Viel zu wenig Fokus auf Fremdsprachen. Vier Stunden pro Woche sind für Englisch das absolute Minimum, idealerweise wären es sechs (wir hatten damals zwei). Eine zweite Fremdsprache (nach Wahl Französisch, Spanisch usw.) sollte Teil des Pflicht-Kurrikulums sein. Weiters gab es beinahe keine Hilfe zur Studien-Wahl und keinerlei Informationen zu Aufnahmeprüfungen diverser Universitäten im In- und Ausland.
57	Völlige Verweigerung Neuem gegenüber, Arroganz Schülern gegenüber.

(...)

d22 (...)

Welches waren denn aus Ihrer Sicht die Schwächen des Gymnasiums?	
58	Während ersten beiden Coronajahren, vor allem vor zweiter „Coronamatura“ sehr schlechte Kommunikation, teils Vermittlung von falschen Informationen, zugleich kein bzw. wenig Eingehen auf mehrfach geäußerte Bedürfnisse und Probleme der Schüler (auch im Vergleich zu anderen Schulen)
59	Weil klein und gleichbleibend irgendwann wie eine Bubble
60	Wenig Bezug zu rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Themen und Problemstellungen
61	Wenig Valorisierung praktischer oder musischer Fähigkeiten, die übertrieben starke christliche Ausrichtung ohne Toleranz für Nicht- oder Andersgläubige, der Unterricht durch Patres, teilweise nicht wertschätzender Umgang mit den Schüler*innen (abschätzigere Kommentare sind immer nur für einige wenige lustig und keineswegs pädagogisch vertretbar)
62	Wir wurden nach strengen Regeln geführt - aus der Norm auszubrechen wurde bestraft; das hemmt Unternehmergeist
63	X
64	z.T. starke Bevorzugung von Schülern, wenig Verständnis oder Aufmerksamkeit für psychische Gesundheit
65	Zu geringer Fokus auf Wissenschaftliche Fächer Religiöse Aspekte wurden zu sehr vernachlässigt, schlechte und mangelnde Religiöse Weiterbildung und Vermittlung des Glaubens
66	Zu starker Fokus auf klassische Fächer
67	Zu traditionell, fachliche Schwerpunkte, veraltete Ansichten
68	Zu viel Focus auf eine Perspektive, ohne unterschiedliche Möglichkeiten, Wege und Denkweisen aufzuzeigen.
69	zu viel Frontalunterricht
70	Zu viel theoretische Inhalte ohne praktische Verknüpfungen. Bsp. Sprachunterricht: Literaturkenntnis sehr stark im Zentrum. Sprachfähigkeit wurde sehr gering gefördert. Leistung zu sehr im Mittelpunkt des Bildungssystems. Kaum moderne Lerninhalte.
71	Zu viel Wert auf auswendig lernen, zu wenig auf Entwickeln von eigenen Lösungsansätzen.
72	Zu viele Schüler italienischer Muttersprache, wodurch die Qualität an einer deutschen Schule leidet.
73	zu wenig Direktverbundenheit zur Aussenwelt und zu den aktuellen Klimaproblematiken, Geopolitik und soziales Engagement ausserhalb der Kirche
74	Zu wenig progressiv: kaum soziale und politische Themen der letzten Jahrzehnte wurden in der Schule bearbeitet
75	Zu wenig soziale, interkulturelle und interdisziplinären Projekte oder Austauschmöglichkeiten

Gibt es Anregungen, die Sie der heutigen Schulleitung mitgeben möchten?	
1	-
2	- ich finde die Fränzi nach wie vor eine super Schule; - lehrt eure Schüler, selbstbewusst aber bescheiden zu sein; denn alle Überheblichkeit fußt einzig und allein auf Ignoranz; - versucht Schüler auszubilden, die - wenn sie im späteren Leben auf extreme politische Strömungen stoßen - diese erkennen und NEIN sagen; - seid eine offene und tolerante Schule; - fördert das soziale Engagement der Schüler denn Ehrenamt und soziales Engagement machen eine Gesellschaft menschlich und sind damit bestes Beispiel für eine humanistische Weitsicht; - von Herzen alles Gute.
3	- neben Leistung sollte auch auf das psychosoziale Wohl der Schüler geachtet werden - weniger gute Schüler nicht vor den Klassenmitschülern blamieren
4	- Rückmeldungen von Schüler:innen einfordern (auch über Stärken und Schwächen der Lehrpersonen) und ernst nehmen - regelmäßige pädagogische Fortbildungen für die Lehrpersonen, moderne Didaktik (wo passend) anwenden! - Weniger auf Angst/Druck und mehr auf Motivation/Bestärkung von Stärken setzen. - Schulpsycholog:in einstellen (keine Lehrperson), zu dem/r Schüler:innen bei Problemen gehen können
5	1) Gemeinsame Projekte mit anderen klassischen Oberschulen des Landes 2) Förderung des Austausches zwischen den Jahrgängen im Sinne von Tutorien 3) Überlegt eingesetzte unkonventionelle Unterrichtsformen, etwa im Freien 4) Mehr Ausflüge 5) Wohlstrukturiertes Alumni-Netzwerk, das Schüler:innen inspiriert 6) Von den Schüler:innen selbst verwaltete Unterrichtstage im Triennium
6	95% von dem was man im Franziskaner Gymnasium lernt braucht man nach der Matura nie wieder. Literaturgeschichte, Kunstgeschichte, Griechisch und Latein sind zwar interessant, haben aber keinen praktischen Wert.
7	Aktuelle Fremdsprachen vorallem Englisch mehr fördern
8	Aktuelle Themen mehr einbringen Geschichteunterricht aktueller gestalten eventuell mehr mit Skripten arbeiten, anstatt nur diktieren; die Skripte dann aber gemeinsam in der Klasse besprechen
9	Anpassen an die heutigen gesellschaftlichen Werte
10	Auffallende Persönlichkeiten, Talente zu erkennen und fördern
11	bei Schulinternen Problemen (z.B mit "auffälligen" SchülerInnen) konsequenter handeln
12	Beibehaltung der Disziplin und Leistung als Kompass, aber gepaart mit Menschlichkeit und Demut im Umgang miteinander.
13	Bibliothek / Heimsaal öfter als Bibliothek zum Lernen benutzen lassen.
14	Bin zu lange weg. Hat sich sicher viel getan in der Zeit, was ich nicht weiss.
15	Bitte kontrollieren Sie etwas besser, was für Personen in den Religionsunterricht eingeladen werden und ob Sie es wirklich für tragbar erachten, an Ihrer Schule solche Werte zu vermitteln (hat mit christlich nichts mehr zu tun). Die Schule hätte meines Erachtens zudem ein etwas besseres Marketing nötig (z.B. ansprechende Broschüren). Eine tolle Schule, die aber von Außenstehenden oft negativ wahrgenommen wird (oder gar nicht).
16	Bleibt so wie ihr seid!
17	Das Portfolio einer humanistischen Ausbildung sollte sich weiterentwickeln mit entsprechend neuen hard skills, die den Schülern beigebracht werden. Nichts desto trotz besteht das Alleinstellungsmerkmal der Schule für mich darin, dass uns das Handwerkszeug - die soft skills - gelehrt wurden, um mit allem und jedem was danach kommt zurecht zu kommen.
18	Den Lehrplan und die Inhalte so gestalten, dass sie auf die Arbeitswelt ausgerichtet sind Die Verbindung zw. den Schülern und der Arbeitswelt herstellen
19	Die christlich-humanistische Grundhaltung weiterhin zu vermitteln versuchen, da sie kritische Denkerinnen und Denker hervorbringt, die von enormer Relevanz für unsere Gesellschaft sind.
20	die Jugendlichen holt ihr am besten ab wenn ihr sie mit Respekt behandelt, ihnen auf gleicher Augenhöhe begegnet, und bereit seid auch von ihnen zu lernen. Schule, vorallem eine, die so viel Zeit in Anspruch nimmt, hat auch die Verantwortung den Jugendlichen Rat und Unterstützung zu bieten bei Themen die nicht den Schulstoff betreffen, sondern das verrückte Leben außerhalb. Anker sein. Oder noch besser Absprungbrett.
21	Die Schule sollte Tätigkeiten wie das Ministrieren und Soziales Engagement mehr fördern Anstatt eine humanistische Ausbildung eine allgemeine Ausbildung anstreben, sprich humanistisch und auch wissenschaftlich Mehr Kontrolle der Lehrer und nicht bei Impfverweigerer oder Mobbing von Seiten der Lehrer wegschauen
22	Die Schulzeit kann sehr prägend sein - bitte auf die SchülerInnen wenigstens ein wenig eingehen und nicht nur die Inhalte „durchboxen“ - egal, ob sie jemand versteht oder nicht! Auch SchülerInnen mit Beeinträchtigungen aufnehmen - das wäre christliches Verhalten; sich nicht als Eliteschule sehen, was damals schon sehr gerne vermittelt wurde
23	Es wäre schön gewesen, wenn die kleine Schulgemeinschaft dafür genutzt worden wäre, um konkreter auf sie Zeit nach der Schule vorzubereiten (Vorstellungsgespräche, Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Annäherung an die Uni und die verschiedenen Möglichkeiten der Weiterbildung...)
24	Gelegenheiten für die Schüler*Innen schaffen, sich in einem sicheren, fördernden Rahmen in verschiedenen Feldern/Aktivitäten (ohne Beurteilung) ausprobieren zu können
25	Große Dankbarkeit
26	Gutes Bewahren, aber noch viel wichtiger: Neues wagen. Über den Tellerrand hinausblicken.
27	Ich finde die zwischenmenschlichen Verhältnisse sollten verbessert werden. In einer Schule, die sich rühmt, eine kleine familiäre Gemeinschaft zu sein, ist dies auch umzusetzen.
28	ich hatte im Laufe meiner Oberschulzeit immer mehr das Gefühl, dass vonseiten der Schulleitung niemand Lust hat, sich um irgendetwas zu kümmern. manchmal wird die Schule leider sehr wohl dem Vorurteil, eine Schule für die "Besseren" (i.e. Söhne! aus reichen Wirtschaftsfamilien) zu sein, gerecht

(..)

d23 (...)

	Gibt es Anregungen, die Sie der heutigen Schulleitung mitgeben möchten?
29	Ich würde mir für das Gymnasium zwei grundlegende Reformen wünschen. 1. Ein ambitionierteres Kurrikulum für das 21. Jahrhundert. Für mich bedeutet das: (i) auf Altgriechisch zu verzichten (Latein genügt), (ii) Religions- und Philosophieunterricht mit Rechts- und Wirtschaftskunde zu verbinden und fünf Jahre lang verpflichtend zu unterrichten (nach dem Vorbild des Oxford-Studienganges Philosophy, Politics and Economics (PPE)), und (iii) verstärkt auf Englisch und andere Fremdsprachen zu setzen. 2. Schülern die Neugier zu vermitteln, über den Tellerrand Italiens und Österreichs hinauszuschauen. Die meisten Absolventen zu meiner Zeit studierten im näheren Umfeld (Italien oder Österreich) und keineswegs auf Elite-Universitäten, obwohl viele von uns meines Erachtens das Zeug dazu gehabt hätten. Top-Schulen im Ausland bereiten ihre Schüler über mindestens zwei Jahre hinweg mit Informationsveranstaltungen, Seminaren usw. darauf vor, die richtige Wahl zwischen verschiedenen Elite-Universitäten (Harvard, Stanford, MIT, Oxford, Cambridge usw.) zu treffen, und helfen Schülern dann mit der Vorbereitung für Bewerbungs-Prozesse, Aufnahmeprüfungen usw. Das Resultat: Schüler, die an Elite-Universitäten studieren sind nicht mehr die Ausnahme, sondern die Regel. Die Tatsache, dass Südtiroler Schüler mehrsprachig sind, ist bereits ein Wettbewerbsvorteil. Das Gymnasium könnte aber viel mehr tun, um unseren Schülern den Weg auf Elite-Universitäten zu ebnet.
30	Immer den Wandel der Zeit im Auge behalten.
31	Interdisziplinäres Denken noch mehr fördern - das Gymnasium lehrt bereits sehr gut in Zusammenhängen zu denken, Interdisziplinarität könnte dies noch mehr vertiefe
32	Latein & Griechisch weniger übersetzen, dafür mehr Reflexion der Texte im zeitgeschichtlichen Kontext.
33	Leistung ist nicht alles, Schule "modernisieren" evtl. neuzeitliche Sprachen, Informatikkurse, Internationalismus... Mehr Fokus auf Politikbildung, Allgemeinwissen und Geschichte des 20. Jahrhunderts - um die heutigen Konflikte besser nachvollziehen zu können, statt Fokus auf Antike.
34	Mehr (Wahlfach-)Angebote in den Bereichen Recht, Wirtschaft und Politik
35	Mehr als Wissen, das mittlerweile leicht abrufbar ist, sollten weiterhin analytisches Denken, Selbstreflexion, wissenschaftliche Methodik, stilsicheres Schreiben und Reden unterrichtet werden.
36	Mehr die Schueler dazu anfoerdern, Praktika, Arbeitserfahrung, etc. im Sommer auszuueben (wie in England und Amerika).
37	Mehr Informatik, mehr Mathematik, mehr Wirtschaft, Modernere Ansätze in gesellschaftlichen Themen, offenerer Umgang mit psychischer Gesundheit
38	mehr soziale/gesellschaftliche Themen/ Geschichte (LGBTQ*, history, black history, Frauenrechte etc) um die Schüler*Innen besser auf den sozialen Diskurs vorzubereiten
39	Mehr Sprachfähigkeit fördern. Fächerübergreifend Inhalte verknüpfen. Bsp. Literatur: zeitliche Parallelen in unterschiedlichen Ländern ziehen und miteinander vergleichen. Selbstständige Gruppenarbeiten fördern. Moderne Inhalte: Bsp. Geschichte: Inhalte nach zweitem Weltkrieg spielen heute eine viel größere Rolle für das Verständnis aller Weltzusammehänge.
40	Meiner Erfahrung nach besteht zweifelsohne Bedarf für einen Schulpsychologen, wie es ihn bei allen Universitäten und inzwischen auch bei vielen Schulen gibt. Dies wird medial sicherlich auch als eine moderne und durchaus positive, proaktive Antwort auf etwas, das es ohnehin überall gibt und dessen wir uns als Gesellschaft zunehmend bewusst werden, aufgefasst werden. Diese Position sollte von einer dazu ausgebildeten und zu Verschwiegenheit verpflichteten Person belegt werden, die vor allem keine Lehrperson ist. Aktuell macht es die von einer Lehrperson natürlich gehaltene Autoritätsposition nämlich erstens unmöglich, sich dem 'Schulseelsorger' anzuvertrauen (abgesehen davon, dass hierbei häufig bestimmte religiöse und aus psychologischer Sicht teilweise problematische Haltungen ins Spiel kommen), und zweitens entstehen durch die Belegung von zwei oder drei Positionen durch dieselbe Person immer Interessenskonflikte, die in solchen Fällen das Wohl der Schüler beeinträchtigen. Die fehlende Ausbildung führt zu einer nicht modernen Standards angemessenen Reaktion, während das fehlende Versprechen zu Verschwiegenheit für das Vertrauen der Schüler aus offensichtlichen Gründen auch nicht gerade förderlich ist. Zu meiner nächsten Anregung möchte ich vorausschicken, dass ich mir der Polemik um die Wahl von Fächern sehr wohl bewusst bin. Im Unterschied zum viel diskutierten Thema des potentiellen Schulfachs 'Steuererklärung' glaube ich allerdings, dass die Ergänzung wenigstens eines Wahlfachs Psychologie oder einer grundlegenden Ausbildung in ähnlicher Form wie beim Rhetorikurs, zum Beispiel (oder auch anstelle der fünf Durchläufe von Karl dem Großen in fünf verschiedenen Fächern, die man im der Sexta meinerzeit erfuhr, wenn ich mir diesen kleinen Seitenhieb erlauben darf), die schulische Leistung bei vielen auch in anderen Fächern langfristig verbessern und zu einem nachhaltigeren und gesünderen Verhältnis zu Leistung führen würde.
41	Möglichkeit eine Fremdsprache zusätzlich zu wählen
42	Neben dem vielen Literaturunterricht in den letzten drei Jahren auch dort Politik, Wirtschaft, Geographie unterrichten, weil die Leute oft da erst wirklich beginnen sich für diese Themen zu interessieren evtl auch z.T auf englisch und Italienisch unterrichten Ich glaube dass das Prädikat christlich nicht mehr so in den Vordergrund gestellt werden sollte da so vielleicht SchülerInnen mit anderen kulturellen Hintergründen zum Teil „abgeschreckt“ werden und das Prädikat christlich nicht die Schule besser macht als andere und die Werte trotzdem beibehalten werden können
43	nein
44	Nein
45	nicht in der Masse untergehen und die alten Werte hochhalten
46	Professoren sollten ihren Schülern die Möglichkeit, die eigenen Ideen zu äußern, ohne sie dafür schlecht/ unfähig fühlen zu lassen
47	Rhetorik-Kurse sehr fördernd und wichtig, darin auch gerne vermehrt Marketingkonzepte einbauen. Weiterhin gut auf die sprachliche und schriftliche Kompetenz und Ausdrucksweise der Schüler achten.
48	Samstagsunterricht abführen
49	Seht eure Schüler*innen als vollwertige Persönlichkeiten, nicht nur als Schüler*innen. Sie haben auch ein Lebens außerhalb der Schule und verdienen sich ab und zu etwas Freizeit.
50	Siehe Antworten sub 20 und 22

(...)

d23 (...)

Gibt es Anregungen, die Sie der heutigen Schulleitung mitgeben möchten?	
51	siehe oben
52	siehe oben
53	Überarbeitung der Online-Profilen der Lehrkräfte auf der Homepage: - Überarbeitung der z.T. veralteten und stellenweise sehr seltsamen Texte (Bsp.weise sei das Hobby einer Lehrperson das "gelegentliche Beleidigen von Haustieren") - Vereinheitlichung der Fotos, v.a. in den Punkten Aktualität, Bildgröße und Bildqualität
54	Unbedingt dem humanistischen Bildungsideal treu bleiben und Bildung nicht einem konkreten (wirtschaftlichen) Nutzen unterordnen; mehr interkulturelle Projekte; eventuell Musikgeschichte in der Onerschule (große Wissenslücke verglichen mit Literatur- u Kunstgeschichte); vlt mehr Sportunterricht
55	Wahlpflichtfächer ausbauen, Kontakt zu anderen Schulen im Ausland suchen, den eigenen Werten treu bleiben auch wenn schwierig
56	Was ganz Wenigen bewusst ist: Man kann praktisch jegliches Studium wählen und ist für mehr oder weniger jeden Beruf (bis auf wenige Ausnahmen wie Medizin, Jura etc.) qualifiziert. Die relevante Praxis lernt man nicht im Studium, sondern "on the job". Viel mehr Leute sollten studieren, was ihnen gefällt, anstatt das Studium im Irrglauben zu wählen, nur dadurch in Zukunft einen bestimmten Beruf ausüben zu können.
57	Weiterhin mit Freude und Begeisterung zu unterrichten. (Prof.Malsiner!)
58	Wie bereits geschrieben, wäre es wichtig, die SchülerInnen auch auf das "echte" Leben vorzubereiten und ihnen zu zeigen, wie das funktionieren kann. (nicht alle Kinder genießen in ihrer Grundschulzeit einen guten Italienischunterricht bzw. Englischunterricht - darauf finde ich, sollte v.a. in der Mittelschule aber auch in der Oberschule mehr geachtet werden) Wirtschaft und Geographie könnte man auch im Gymnasium/Lyzeum mehr Aufmerksamkeit schenken.
59	X
60	Xxxx

		Wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten zum Zeitpunkt nach Ihrem Mittelschulabschluss: Welche der folgenden Aussagen würde aus heutiger Sicht am ehesten auf Sie zutreffen?				Basis
		(weiß nicht, möchte ich nicht sagen)	Ich würde mich sicher nicht mehr am Franziskanergymnasium einschreiben.	Ich würde mir mehrere Oberschulen genau ansehen, um dann besser entscheiden zu können.	Ich würde mich sicher wieder am Franziskanergymnasium einschreiben.	
		%	%	%	%	Fälle
TOTAL	Alle Befragten	2	6	35	56	108
Geschlecht	(weiß nicht, verweigert)	0	0	63	38	8
	männlich	0	8	24	67	49
	weiblich	2	4	42	52	48
Wohnsitz	(weiß nicht, verweigert)	0	7	40	53	15
	Südtirol	0	2	29	69	48
	Andere italienische Provinz	0	0	20	80	5
	Österreich	4	8	42	46	26
Sprache	(weiß nicht, verweigert)	0	0	50	50	4
	Deutsch	1	4	36	59	90
	Italienisch	0	11	33	56	9
	andere Sprache	0	50	0	50	2
Abschluss	vor 2000	0	13	25	63	8
	2000 - 2010	0	0	31	69	26
	2011 - 2020	2	7	37	54	59
	2021	7	13	40	40	15
Ausbildung nach Matura	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	Ausbildung abgeschlossen	2	5	34	59	58
	Ausbildung noch nicht abgeschlossen	2	9	36	52	44
	Ausbildung abgebrochen	0	0	50	50	4
Aktueller oder abgeschlossener Fachbereich	(weiß nicht, verweigert)	0	100	0	0	1
	Bildungswissenschaften	0	0	75	25	4
	Gesundheitswesen, Pharmakologie	0	0	45	55	20
	Wirtschaft, Statistik	0	5	30	65	20
	Rechtswissenschaften	0	0	21	79	14
	Politik, Sozialwissenschaften und Kommunikation	8	23	38	31	13
	Ingenieurwissenschaften und Technik	0	0	38	63	8
	Informatik und Mathematik	0	0	0	100	1
	Naturwissenschaften	0	7	53	40	15
	Sprach- und Kulturwissenschaften	14	0	14	71	7
Etwas Anderes	0	25	0	75	4	
Höchster Abschluss	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	Bachelor	0	7	27	67	15
	Aufbauendes Masterstudium	3	3	37	57	30
	Doktorat, PhD	0	10	40	50	10
	Etwas Anderes	0	0	33	67	3
Berufliche Situation	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	abhängig berufstätig	2	5	32	61	44
	selbstständig berufstätig	0	0	29	71	14
	arbeitslos, arbeitssuchend	0	100	0	0	1
	erstmalig arbeitssuchend	0	0	100	0	1
	in Ausbildung	2	9	41	48	44
	andere Position	0	0	33	67	3
Leitende Position	(weiß nicht, verweigert)	0	0	0	100	1
	in leitender Position	0	6	22	72	32
	nicht in leitender Position	3	7	41	49	75



apollis – Institut für Sozialforschung und Demoskopie ist eine private Forschungseinrichtung, die seit 1993 empirische Untersuchungen im Auftrag öffentlicher und privater Kunden durchführt.

In Südtirol, am Schnittpunkt zweier Kulturräume gelegen, sind wir primär im regionalen Kontext tätig. Die Vorteile der Dreisprachigkeit (Deutsch, Italienisch, Englisch) werden zunehmend auch in internationalen Forschungszusammenhängen eingebracht.

Wir legen großen Wert auf Kunden-nähe, Praxisrelevanz, Objektivität und wissenschaftliche Sorgfalt. Eine zentrale Rolle spielt dabei die enge Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern und Projektpartnern, angefangen von der Formulierung der Forschungsfragen bis zur Umsetzung der Ergebnisse.

Als praxisorientiertes Forschungsinstitut nutzen wir je nach Aufgabenstellung quantitative und/oder qualitative Methoden. Unsere Methodenkompetenz und die multi-disziplinäre Zusammensetzung des Teams erlauben es uns, Fragestellungen aus den verschiedensten Themenbereichen zu bearbeiten.

Ein Überblick über unsere Leistungen findet sich unter www.apollis.it

apollis – Centro di Ricerca Sociale e demoscopia è un istituto di ricerca privato che dal 1993 conduce studi e indagini empiriche per conto di clienti sia pubblici che privati.

In Alto Adige, in quanto punto d'incontro di due culture, siamo principalmente attivi nel contesto regionale. I vantaggi del trilinguismo (tedesco, italiano, inglese) ci inseriscono in misura sempre crescente anche in contesti internazionali di ricerca.

Orientamento al cliente, rilevanza pratica, obiettività e accuratezza scientifica sono per noi di notevole importanza. La stretta collaborazione con i nostri committenti e partner, che va dalla formulazione dei quesiti di ricerca fino implementazione dei risultati, svolge quindi un ruolo centrale.

Come istituto di ricerca orientato alla pratica impieghiamo i metodi di ricerca più appropriati, quantitativi e/o metodi qualitativi, in relazione al compito ricevuto. La nostra competenza metodologica e la composizione multidisciplinare del team ci permettono di elaborare quesiti di ricerca in una molteplicità di ambiti della ricerca.

Per dare uno sguardo ai nostri servizi e prodotti si rimanda al sito www.apollis.it.